

# Krieglacher GEMEINDE

2. Folge • Juli 2022 • Jahrgang 52



*Schöne Ferien  
und erholsame  
Urlaubstage*



wünschen Frau Bürgermeister Regina Schrittwieser,  
die Gemeindevertretung und die  
Bediensteten der Marktgemeinde Krieglach

[www.krieglach.at](http://www.krieglach.at)

N  
A  
C  
H  
R  
I  
C  
H  
T  
L  
I  
C  
H  
E  
I  
T



© Sissi Fungler Fotografie

## Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend, liebe Kinder!

Vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, die viele Krieglacherinnen und Krieglacher zur Erholung nützen werden, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen informieren. Der Sommer hat bereits Einzug gehalten und wir freuen uns, dass wir unser Wasser- und Naturerlebnisland mit all seinen Einrichtungen als einen der beliebtesten Treffpunkte für alle Generationen wieder bei freiem Eintritt zur Verfügung stellen können.

### Projekte 2022

Das Frühjahr sowie die Sommermonate werden immer sehr intensiv für die Umsetzung der baulichen Projekte der Marktgemeinde Krieglach genützt. Neben der Weiterführung der umfassenden Sanierung der **Wasserleitung** in den verschiedensten Siedlungsgebieten werden auch **alle anderen Vorhaben, wie z. B. Straßen- und Kanalsanierungen** weiter vorangetrieben.

Derzeit ist der Weltmarkt jedoch ordentlich aus den Fugen geraten und wir als Gemeinde sind ebenfalls von diversen **Lieferverzögerungen** betroffen. In Kürze wird auf der **Jugend- und Familienfreizeitanlage** die 20 Jahre alte Holzumrandung der **Streetsocceranlage** entfernt und durch eine neue Konstruktion aus Alu bzw. Stahl ersetzt.

Diese beliebte Anlage soll auch weiterhin voll funktionsfähig für die sportliche Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen zur Verfügung stehen.

### Flächenwidmungsplan und Örtliches Entwicklungskonzept – Revision 6.0

Die Marktgemeinde Krieglach hat bereits im Vorjahr mit der Revision des **Flächenwidmungsplans 6.0 und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 6.0** begonnen. Das heißt, dass diese Pläne bereits das sechste Mal entsprechend den gesetzlichen Vorgaben von der Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit einem Raumplaner überarbeitet werden. Der erste Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Krieglach wurde im Jahr 1983 beschlossen. Der Flächenwidmungsplan und das **Örtliche Entwicklungskonzept** sind die **wichtigsten Planungsinstrumente jeder Gemeinde** und entscheiden über die künftige Entwicklung in allen Bereichen der Bodennutzung. Die Vorgaben des Landes Steiermark und aller zuständigen Behörden bzw. übergeordneten Behörden sind vollinhaltlich einzuhalten. Das **Wachsen eines Ortes bzw. die Erschließung neuer Bauflächen hat immer von Innen nach Außen** zu erfolgen.

In den letzten Monaten **wurden Anträge bzw. Baulandwünsche** im Gemeindeamt entgegenge-

nommen und vom Raumplaner geprüft und sofern möglich, in den Entwurf der Pläne eingearbeitet. **Für die Verantwortungsträger der Marktgemeinde Krieglach war und ist es eine Selbstverständlichkeit bei der Entwicklung unserer Gemeinde mit Grund und Boden sparsam umzugehen.** Es darf festgehalten werden, dass die **Gesamtfläche von Krieglach rd. 9.400 ha beträgt und lediglich rd. 250 ha als gewidmetes Bauland** genützt werden. Dies stellt einen Prozentsatz von lediglich rd. 3 % dar.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krieglach hat in seiner Sitzung am 28. Juni den Beschluss gefasst, den Entwurf des Flächenwidmungsplanes 6.0 sowie den Entwurf des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 6.0 gemäß den gesetzlichen Bestimmungen öffentlich aufzulegen.

### Klima und Umwelt

Klima- und Umweltschutz sind für die Marktgemeinde Krieglach keine leeren Worte, sondern ständige Begleiter bei allen Projekten. Bereits im **Jahr 2001 habe ich als damalige Gemeinderätin und Obfrau des EU-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses die Gründung der Nahwärmegesellschaft initiiert und vorangetrieben.** Dank des Einsatzes der Mitglieder der Nahwärmegesellschaft hat sich die Nahwärme Krieglach GmbH in den vergangenen 20





Jahren hervorragend entwickelt. **Zwei Heizwerke** wurden errichtet, welche mittlerweile auch leitungsmäßig verbunden sind. Die Nahwärme Krieglach GmbH verfügt über ein bereits über ein beträchtliches Versorgungsnetz. Die Objekte werden CO<sub>2</sub>-neutral mit Wärme aus **heimischem Waldhackgut unserer Bauern versorgt. Sämtliche Gemeindegebäude sind an das Nahwärmenetz angeschlossen.** Weiters hat die Marktgemeinde Krieglach im Vorjahr mit der zusätzlichen **Errichtung von Photovoltaikanlagen** einen weiteren Schritt zum Klimaschutz gesetzt. Insgesamt produziert die Marktgemeinde Krieglach mit ihren PV-Anlagen auf den **Dächern des Bauhofs (Einspeisung ins Gemeindeamt und VAZ) bzw. des Altstoffsammelzentrums, der Volksschule und der Mittelschule rd. 80.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr.** Es werden aber auch laufend Maßnahmen zur **Verbesserung der Lebensbedingungen der Bienen** gesetzt. Begonnen hat alles Anfang der 2000-er-Jahre mit einer großen **Obstbaumaktion.** Diese Aktion wurde von mir damals initiiert und wird nach wie vor fortgeführt, da **heimische Obstsorten für Mensch und Tier einen besonderen Mehrwert darstellen.** Durch die Teilnahme an der **Aktion Wildblumen** bzw. durch das Anlegen großflächiger Blumenwiesen steuert die Marktgemeinde Krieglach auch

hier einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Verbesserung des **Lebensraums für die Bienen** und die **Erhaltung der Artenvielfalt** bei.

### Schule und Bildung

Aufgrund der **stabilen und leicht steigenden Schülerzahlen** in der **Volksschule** werden wir heuer ein **zusätzliches Klassenzimmer** einrichten, um allen Schülern und Lehrern optimale Bedingungen für den Unterricht bieten zu können. Auch in der **Allgemeinen Sonderschule** wird ein **zusätzlicher Raum als Therapieraum** für Kinder mit besonderen Bedürfnissen eingerichtet.

**Es ist mir ein großes Anliegen, die Qualität unserer Schulen auf einem hohen Niveau zu halten, sodass die Pädagoginnen und Pädagogen unter guten Rahmenbedingungen die Kinder und Jugendlichen bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten können.**

### Hochwasserschutz, Starkregenereignisse

Die **Wartung der bestehenden Hochwasserschutzeinrichtungen** sowie der **weitere Ausbau von Schutzvorrichtungen** und der damit verbundene Schutz der Bevölkerung, ist uns besonders wichtig. Punktuelle Starkregenereignisse, stellen uns alle vor große Herausforderungen.

**Oberste Priorität hat für mich,**

**alle Hebel in Bewegung zu setzen, um Vorsorgemaßnahmen zu treffen, damit größere Schäden gar nicht entstehen.**

Sollten Sie sich in einer **Hochwassergefahrenezone** befinden, darf ich an Sie appellieren, **Sandsäcke bzw. Material** (z.B. Holzblanken) zur Abwehr von größeren Wassermassen bereit zu halten und für einen entsprechenden **Selbstschutz** zu sorgen. Sandsäcke können im Gemeindeamt erworben und im Bauhof gefüllt werden.

### Blumenschmuck und Ortsbild

Unser Ort zeichnet sich in den Sommermonaten Jahr für Jahr durch einen sehr schönen Blumenschmuck aus, und deshalb möchte mich in diesem Zusammenhang bei **allen Gemeindebediensteten**, die mit viel Fleiß und Engagement mit der **Park- und Blumenpflege**, aber auch den **tagtäglichen Reinigungsarbeiten** in unserem Ort befasst sind, sehr herzlich bedanken.

Allen **Blumenliebhabern** im gesamten Gemeindegebiet, die **ihre Häuser und Vorgärten mit Blumen und Sträuchern verschönern**, möchte ich ebenfalls ganz herzlich danken. Sie tragen damit wesentlich zu einem einladenden Ortsbild bei.

Unsere **saubere und schöne Gemeinde** wird vielfach gelobt und es mir eine Freude, dieses Lob an alle die dazu beitragen, weiterzugeben!

***Ich wünsche allen Krieglacherinnen und Krieglachern einen schönen und erholsamen Urlaub, der Schuljugend viele schöne und erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Krieglacher Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.***

Ihre

*Regina Schwabwieser*



# Gemeindekindergarten

## Erweiterung – Zubau 4. Gruppe



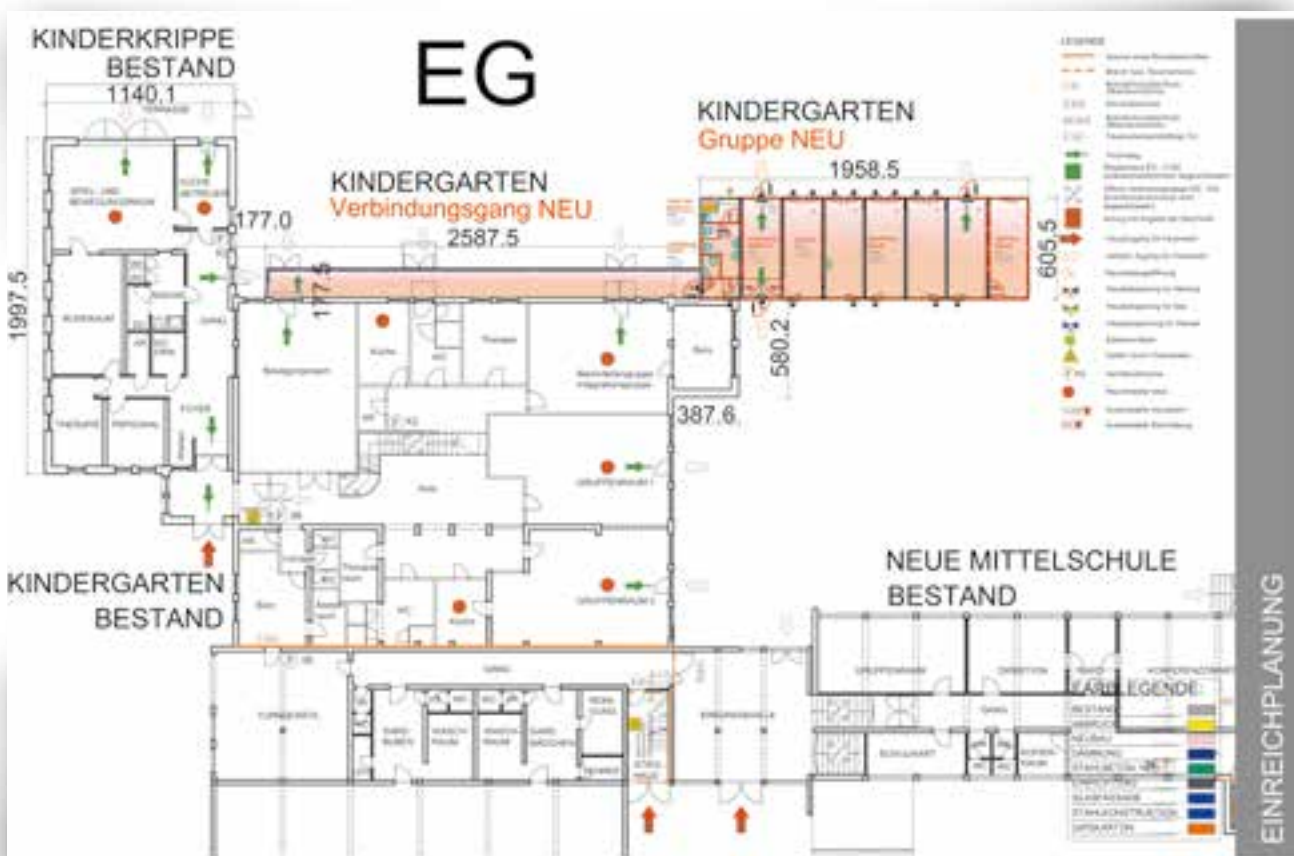
Erweiterung Kindergarten - Ansicht Ost

Im Zuge der heurigen Kindergarten-einschreibung hat sich herausgestellt, dass der **Bedarf an Betreuungsplätzen im Gemeindekindergarten enorm gestiegen** ist. Nach Rücksprache mit den Eltern hat Frau Bgm.

Regina Schrittwieser unverzüglich alle Möglichkeiten geprüft, um allen Betreuungswünschen gerecht zu werden. Die Marktgemeinde Krieglach wird die **räumlichen und personellen Voraussetzungen für eine wei-**

**tere Kindergartengruppe schaffen**, sodass der Gemeindekindergarten **in Summe über vier Gruppen** verfügen wird.

Die **Eltern** wurden, nachdem vom Land Steiermark die Be-







darfsprüfung zur Schaffung neuer Kindergartenplätze positiv abgeschlossen wurde, von **Frau Bgm. Regina Schrittwieser über die weitere Vorgangsweise informiert** und es wurde mitgeteilt, dass alle möglichen Schritte unternommen werden, um den Betreuungswünschen der Eltern nachzukommen.

Festgehalten werden darf, dass die Verhandlung seitens des Landes Steiermark zur Errichtung einer weiteren Kindergartengruppe am Donnerstag, dem 19. Mai stattgefunden hat und die Errichtung einer Kindergartengruppe in Form einer **mobilen Lösung mit fixem Verbindungsgang** zum bestehenden Gemeindekindergarten genehmigt wurde. Laut Verhandlungsleiter, Herrn Mag. Schober wurde uns mitgeteilt, dass steiermarkweit ein enormer Bedarf an weiteren Gruppen besteht, vor allem auch in den Landgemeinden, da die Eltern ihre Kinder schon wesentlich jünger in die Kinderbetreuungseinrichtungen geben wollen.

Die mobile Lösung mit **Containern ist technisch ausgereift** und in vielen österreichischen Bundesländern bereits Standard bei der Schaffung zusätzlicher Kinderbetreuungsplätze. Der Zubau wurde insofern geplant, als im Falle eines längerfristigen Bedarfs auch eine bauliche Lösung umgesetzt werden kann. Von besonderer Wichtigkeit ist, dass die **Kinder warm und trocken in den Bewegungsraum bzw. in den Gemeindekindergarten** gelangen können. Dies wird mit einem überdachten

und verglasten Laubengang umgesetzt, der das Haupthaus mit der neuen Kindergartengruppe verbindet. Anstatt der vorgesehenen Elektroheizung wurden bereits die erforderlichen Vorkehrungen getroffen, sodass auch die neue Kindergartengruppe mit heimischer **Nahwärme** versorgt werden kann.

Weiters wird die bauliche Anlage so situiert, dass ein direkter Zugang zum Freibereich besteht. Bis zur Fertigstellung, inklusive des aufwendigen Verbindungsgangs in das Haupthaus werden **Kosten in der Gesamthöhe von rd. € 250.000,00** entstehen, die von der Marktgemeinde Krieglach aus **eigener Kraft**, ohne dass hierfür ein **Darlehen** benötigt wird, finanziert werden.

Sämtliche Aufträge wurden bereits vergeben, sodass mit Beginn des **Kindergartenjahres 2022/2023 die neue Kindergartengruppe in Betrieb** gehen kann.

Weiters können wir gewährleisten, dass das entsprechende pädagogische Personal für unsere vierte Kindergartengruppe bereits vorhanden ist.

Die Betreuung unserer Kinder, Schüler und Jugendlichen ist, war und bleibt eines der wichtigsten Themenfelder und wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit dem Pfarrkindergarten, bei dem die Marktgemeinde Krieglach seit vielen Jahren den jährlichen finanziellen Abgang deckt, **rd. 175 Kinder einen Betreuungsplatz in den vorschulischen Kinderbetreuungseinrichtungen bieten können.**

## Inhaltsverzeichnis:

Vorwort.....	2
Gemeindekindergarten – Erweiterung .....	4
Volksschule Krieglach – Erweiterung .....	6
Große Investitionen in	
das Krieglacher Straßennetz .....	6
Sanierung Wasserleitungen.....	8
Förderung alter einheimischer Obstsorten	
BioBienenApfel-Projekt	
Aktion Wildblumen.....	9
Freizeitsee Krieglach – Parkplatzgestaltung	
mit 40 Bäumen .....	10
Freizeitsee – Badesaison 2022 .....	11
Blumenschmuck und Ortsbildpflege.....	12
Mürz – Verbesserung der Fließverhältnisse.....	13
Nahwärme Krieglach GmbH –	
Netzweiterung .....	14
„Black out“ – Vortrag.....	15
Benefiz-Abend – Ukraine .....	16
„Osternerstl suchen“ .....	18
Oma/Opa liest vor – Vorlesestunde .....	18
SG Rottenmann – Wohnungsübergabe .....	19
EKRO blickt „grün“ in die Zukunft!.....	20
Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern .....	21
Pensionistennachmittage .....	22
Muttertags- und Vaterschaftsfeier .....	23
Pflegeheim Krieglach.....	24
Diabetes-Stammtisch.....	26
Hospizteam Mürztal.....	27
Postpartner & lebens.laden & Cafe-Bistro	
Krieglach der Lebenshilfe Mürztal .....	28
Beratungszentrum für Menschen mit	
Behinderung – Obersteiermark Ost .....	29
Kinderkrippe.....	30
Gemeindekindergarten .....	31
Heilpädagogischer Kindergarten.....	34
Musikschule Krieglach.....	36
Allgemeine Sonderschule Krieglach.....	41
Volksschule Krieglach .....	42
Mittelschule Peter Rosegger Krieglach .....	45
HLW Krieglach.....	48
Dein Sommer Lese(S)pass.....	61
Volleyballturnier	
der Marktgemeinde Krieglach .....	62
EKRO TUS Krieglach Fußball.....	63
Skiteam TUS Krieglach .....	66
Schützenverein Krieglach .....	67
Tennisclub TUS Krieglach .....	67
Reit- und Fahrverein Rainhof.....	70
Australia Ranch Riders Freßnitz.....	72
Schachklub Windheimat TuS Krieglach .....	73
DC Butterfly – Cheerleader.....	74
Steirischer Frühjahrsputz –	
Ortsreinigungsaktion 2022 .....	75
Pressekonferenz „Mürztal trennt schlau“	
Umweltschutzprojekt startet in sechs	
obersteirischen Gemeinden.....	79
Regionalkonferenz zur Kulturstrategie 2030	
in der Region Obersteiermark Ost.....	80
12. Josef Peyer Preis in Krieglach.....	83
krieglach vocal.....	85
Roseggerbund Waldheimat Krieglach .....	85
Feierabende 2022.....	87
Musikkapelle voestalpine	
Roseggerheimat Krieglach .....	89
„Steirer san ma söwa do“.....	91
Buchpräsentation – „Peter Rosegger	
und das Gedicht“ .....	92
Landjugend Krieglach.....	93
FF Krieglach .....	94
FF Freßnitz .....	97
Freiwillige Betriebsfeuerwehr	
voestalpine Rotec Krieglach .....	101
Rotes Kreuz – Ortsstelle Krieglach .....	101
Jubilare.....	103
Bevölkerungsbewegung.....	104
Apothekendienste.....	105
Ärztewochenend- und Feiertagsdienst .....	105
Veranstaltungen/Termine.....	106

## Volksschule Krieglach

### Erweiterung

Wir freuen uns, dass auch mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 wiederum drei erste Klassen in der Volksschule geführt werden. Im Volksschulgebäude standen bisher zehn Klassenzimmer, die alle sehr modern und mit der neuesten Technik eingerichtet sind, zur Verfügung. Nun war die Marktgemeinde Krieglach gefordert, da mit Beginn des neuen Schuljahres ein elftes Klassenzimmer erforderlich sein wird. Frau Bgm. Regina Schrittwieser hat mit Herrn Dir. Mag. Boris Schneider unverzüglich eine

Begehung durchgeführt, um die Möglichkeiten zu prüfen. Nachdem noch ein entsprechendes Raumangebot gegeben ist, wurde die Adaptierung des elften Klassenzimmers unverzüglich in Angriff genommen und die entsprechenden Aufträge vergeben bzw. Beschlüsse herbeigeführt, sodass im Herbst 2022 unter optimalen Voraussetzungen mit dem Unterricht begonnen werden kann.

Zur weiteren Absicherung wurde das Stiegengeländer in das Obergeschoß bezüglich der

geltenden Sicherheitsvorschriften optimiert, sodass es nun allen Richtlinien und Normen entspricht.

Die Qualität unserer Schulen und Bildungseinrichtungen ist der Marktgemeinde Krieglach ein großes Anliegen. Die Gemeinde als Schulerhalter der Pflichtschulen und der Musikschule investiert alljährlich beträchtliche Summen in die Modernisierung bzw. den Ausbau, sodass der Unterricht unter besten Voraussetzungen erfolgen kann.



aus dem Computerraum entsteht ein zusätzliches Klassenzimmer



Geländer - Absturzsicherung

## Große Investitionen

### in das Krieglacher Straßennetz

Die Marktgemeinde Krieglach investiert alljährlich einen großen Betrag in das Krieglacher Straßennetz, um dieses für die Verkehrsteilnehmer einerseits sicher zu gestalten und andererseits auch als Nebeneffekt einen Beitrag zu einem schönen Ortsbild zu leisten.

Bereits umgesetzt wurden heuer die Sanierung und Asphaltierung **eines Teils des Himmel-**



Asphaltierung Himmelweg





*Asphaltierung Himmelweg*



*Asphaltierung Himmelweg*

**weges** von der Einfahrt B 72 bis zur Überfahrtsbrücke S 6. Diese Sanierung wurde nach der Errichtung der Oberflächenwasserreinigungsanlage der ASFINAG seitens der Marktgemeinde Krieglach durchgeführt.

In der **Roseggerstraße** wurde der Bereich der öffentlichen Straße bei der Fa. Scheickl und der Tierarztpraxis Dr. Reichmann generalsaniert und ein Abschnitt des Gehsteiges bei dem die Arbeiten hinsichtlich der Sanierung der Wasserleitung bereits abgeschlossen sind, die Granitrandleisten erneuert und asphaltiert.



*Roseggerstraße Gehsteig*

**Die weiteren, vorläufigen Straßenbauprojekte in diesem Jahr umfassen die Sanierung bzw. Asphaltierung folgender Straßenzüge**

- **Roseggerstraße** (Straße und Gehsteig)
- **Waldstraße** (oberer Teil vom Objekt Arzberger bis zur Einfahrt Rothwangl-Buchmayer)
- **Freßnitz** (Nähe Rüsthaus)
- **Lastenstraße** (Parkplatz vis a vis der Landforst)



*Roseggerstraße - Zufahrt Dr. Reichmann / Fa. Scheickl*



*Roseggerstraße - Fa. Scheickl*

# Sanierung der Wasserleitung –

## ▪ Roseggerstraße – zweiter Bauabschnitt

Ein Großprojekt im Rahmen der Instandhaltung und des weiteren Ausbaus der kommunalen Wasserleitung ist im laufenden Jahr der zweite Bauabschnitt der **Sanierung der Hauptwasserleitung in der Roseggerstraße und in der Steinfeldsiedlung** sowie die **Erneuerung der angrenzenden Hausanschlüsse**.

Die Sanierungsarbeiten wurden im Abschnitt des **Objektes Roseggerstraße bis zur Fa. Gady** bzw. auf der gegenüberliegenden Seite vom Bereich, **Einfahrt Landforst bis auf Höhe der Fa. Quester** durchgeführt.

Die Wasserleitungsrohre wurden nicht nur erneuert, sondern auch der **Querschnitt von DN**

**80 auf DN 125 vergrößert**, um das weitläufige Wohngebiet vorausschauend versorgen zu können. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden auch rund **30 private Hausanschlüsse** erneuert und somit auch die Wasserversorgung der bestehenden Objekte optimiert, sodass eine einwandfreie **Versorgungssicherheit** gegeben ist. Ein großer Vorteil liegt auch darin, dass **im Bereich Fa. Gady/Neudörfel** eine weitere **Ringleitung** eingerichtet wurde, die im Falle eines eventuellen Wasserrohrbruchs die Voraussetzung schafft, die Wasserabsperrung nur sehr kleinräumig durchführen zu müssen. Die Arbeiten werden von den

**Mitarbeitern des Gemeindebauhofs** in Zusammenarbeit mit einem Baggerunternehmen durchgeführt und darf an dieser Stelle dem gesamten **Bauhofteam** sowie **Herrn VbGm. Max Schwai-ger**, als Obmann des Wasser- und Kanalausschusses, für ihren Einsatz herzlich gedankt werden. Die **Gesamtbaukosten werden rund € 150.000,00** betragen und können – wie bei allen Projekten auch – aus **eigener Kraft finanziert** werden. Nach Abschluss der Wasserleitungssanierungsarbeiten wird die **Roseggerstraße im heurigen Jahr großflächig saniert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen**.



*Erneuerung der Wasserleitung in der Roseggerstraße*

## ▪ Bereich Steinfeldsiedlung

Auch im Bereich der Steinfeldsiedlung wurden die Hausanschlüsse bei den Gemeindefamilienhäusern Steinfeldsiedlung 43, 45, 47 und 49 sowie bei mehreren Einfamilienhäusern erneuert. Damit steht auch hier den Nutzern wieder Wasser in ausreichender Menge zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass wir mit diesen Investitionen wieder eine Verbesserung unserer bereits



*Erneuerung der Wasserleitung in der Steinfeldsiedlung*

sehr guten Infrastruktur erreichen können und eine **optimale**

**Wasserversorgung** langfristig sichergestellt werden kann.



# Förderung alter einheimischer Obstsorten

## BioBienenApfel-Projekt

## Aktion Wildblumen

Die Marktgemeinde Krieglach ist seit rund 20 Jahren bemüht, die landschaftliche Vielfalt zu fördern bzw. wurden auf diesem Gebiet auch einige eigene Projekte ausgearbeitet und umgesetzt. Zu Beginn der 2000er-Jahre wurde über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser in Krieglach erstmals die Pflanzung alter einheimischer Obstsorten ins Leben gerufen. Damals konnte für dieses Projekt eine EU-Förderung in Anspruch genommen werden und hatte das Ziel, die Vielfalt der Obstbäume zu fördern bzw. entsprechende Landschaftselemente zu schaffen. Die Marktgemeinde Krieglach hat aufgrund des enormen Zuspruchs, obwohl es nun keine EU-Förderung für

diese Aktion gibt, weitere Obstbaumaktionen durchgeführt, die sich nach wie vor sehr großer Beliebtheit erfreuen. Gefördert werden alte einheimische Sorten von Apfel, Birne, Kirsche sowie Zwetschke und Pflaume. Nach rund zehn Jahren kommen diese Obstbäume in den Ertrag und stehen den jeweiligen Grundbesitzern vielfältige Möglichkeiten der Veredelung ihres Obstes offen. Einerseits können Säfte und Moste daraus gewonnen werden, aber auch die Produktion von Marmeladen und Schnäpsen aus sortenreinem Obst gewinnt immer mehr an Beliebtheit. Das Obstbaumprojekt der Marktgemeinde Krieglach, das auch in Zukunft fortgeführt werden wird, hat so-



mit für die Menschen, wie auch für die Umwelt einen mehrfachen Nutzen. Darüber hinaus stellen sie für den Wanderer wunderschöne Landschaftselemente dar.



### BioBienenApfel-Projekt

Auch im heurigen Jahr wird das BioBienenApfel-Projekt der Fa. frutura fortgesetzt, um den Lebensraum unserer Bienen weiter zu verbessern. Die angelegten Blumenwiesen haben sich prächtig entwickelt und bieten den Bienen optimale Bedingungen. Ohne die Biene geht nichts und das soll den Menschen vor Augen geführt werden. Die Marktgemeinde Krieglach hat im Vorjahr rund 1 ha Fläche zur Verfügung gestellt, wo durch Aufbringen einer speziellen Saat, eine Blumenwiese für unsere Bienen und Insekten entstanden ist.

Diese Wiese darf nur einmal im Jahr gemäht werden, um eine gute Biodiversität durch

das Absamen der Pflanzen zu erreichen. Die Marktgemeinde Krieglach hat in der Nähe der Gartengasse sowie in der Nähe der Jugend- und Familienfreizeitanlage diese Flächen für das Anlegen dieser Bienenwiesen zur Verfügung gestellt.

Wir sind sehr stolz darauf, dass die Marktgemeinde Krieglach als eine von vier Gemeinden in der Steiermark ausgewählt wurde, um sich an diesem äußerst wichtigen und sinnvollen Projekt zu beteiligen.





## Aktion Wildblumen

Das Projekt „Blühen und Summen“, das vom Land Steiermark, dem Naturschutzbund Steiermark sowie der Europäischen Union unterstützt wird, beschäftigt sich ebenfalls mit der Schaf-



GR<sup>in</sup> Gabriele Eggbauer und Vbgm. Max Schwaiger beim Abholen der Pflanzen in Graz

fung und künftigen Erhaltung von Flächen, die entsprechend bepflanzt werden und für mehr Artenreichtum sorgen sollen.

Die Marktgemeinde Krieglach beteiligt sich ebenfalls schon seit mehreren Jahren an diesem Projekt und es wurden über 450 Pflanzen auf öffentlichen Plätzen, wie z.B. an den Böschungen bei der Jugend- und Familienfreizeitanlage und bei der

Kinderkrippe bepflanzt um dem Slogan „Blühen und Summen“ gerecht zu werden, um Flächen optisch aufzuwerten und dabei gute Voraussetzungen für die Insekten zu schaffen.

Das Artensterben ist ein nicht zu unterschätzendes Problem, das weltweit sehr viele Experten beschäftigt bzw. an Programmen gearbeitet wird, wie man diesem entgegenwirken kann.

## Freizeitsee Krieglach Parkplatzgestaltung mit 40 Bäumen

Im heurigen Frühjahr wurde begonnen, den Parkplatz beim Freizeitsee über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser neu zu gestalten. Im ersten Schritt wurde der bereits zum Teil desolate Holzzaun entfernt und eine **neue Einfriedung** mit Leitschienen montiert. Am Parkplatz selbst wurden ebenfalls die Holzbalken, die früher für die Viehmärkte verwendet wurden, entfernt und mit **Baumreihen ein Parkleitsystem** geschaf-

fen. Bei der Auswahl der Bäume wurde insbesondere darauf geachtet, dass diese mit unseren klimatischen Bedingungen gut zurechtkommen, relativ rasch wachsen bzw. in einigen Jahren auch ein **Schattenspender für die am Parkplatz** geparkten Autos sind. Die Wahl fiel auf **die heimische Buche, auf den Spitzahorn sowie auf den rotlaubigen Spitzahorn**. Insgesamt wurden **40 Bäume** gepflanzt, verpflockt und mit einer Holz-

konstruktion gegen Fremdeinwirkungen so gut als möglich geschützt. Die Bäume wurden von unseren Mitarbeitern des Bauhofs gepflanzt und entwickeln sich bereits prächtig. Wir freuen uns, dass wir im heurigen Jahr wieder eine Verbesserung der Infrastruktur am Freizeitsee schaffen konnten und wünschen allen Krieglachern sowie unseren Gästen erholsame Stunden auf diesem wunderschönen Freizeitareal.



Bepflanzung des Parkplatzes mit über 40 Bäumen





## Freizeitsee

### Start in die Badesaison 2022



Das weitläufige Areal des Wasser- und Naturerlebnislandes der Marktgemeinde Krieglach steht der Bevölkerung und den Gästen das ganze Jahr bei freiem Eintritt zur Verfügung. Aufgrund der vorherrschenden Temperaturen konnte Anfang Juni der Badebetrieb im Naturbadeteich aufgenommen werden und steht nun den Krieglachern sowie den Gästen zur Erholung zur Verfügung. Sämtliche Anlagen sind bei freiem Eintritt benutzbar und wird lediglich eine geringe Gebühr für das Parken der Autos eingehoben. Die Parkgebühr beträgt € 1,00/Stunde, maximal € 5,00/Tag/Auto.

Wir dürfen auf diesem Wege auch mitteilen, dass der Freizeitsee und der Naturbadeteich ständigen Wasserkontrollen unterzogen werden und gemäß allen vorliegenden Untersuchungsergebnissen beste Badewasserqualität vorliegt.

#### Genießen und erholen Sie sich bei unseren Anlagen:

- Freizeitsee mit ca. 50.000 m<sup>2</sup> Wasserfläche
- Boots- und Badesteg
- Naturbadeteich mit ca. 3.000 m<sup>2</sup> Wasserfläche
- Kneippanlage
- Wasserspielplatz
- Bootsverleih
- Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplätze mit Turniermaß
- Outdoor-Fitnessgeräte
- Seegasthaus mit großzügiger Terrasse und direktem Blick auf den See
- E-Bike Ladestation



Wasserqualität werden laufend Sanierungen durchgeführt.

**Wir dürfen allen Gästen des Wasser- und Naturerlebnislandes einen schönen Aufenthalt auf diesem großzügigen Freizeitareal wünschen.**

Die Marktgemeinde Krieglach ist stets bemüht, dass sich sämtliche Anlagen und Einrichtungen auf einem hohen Standard befinden. Neben der alljährlichen Überprüfung der Spiel- und Sportanlagen durch den TÜV sowie der Überprüfungen der





# Blumenschmuck und Ortsbildpflege



Ortseinfahrten vermitteln während der Sommermonate ein blühendes Erscheinungsbild unseres Ortes. Weiters wurden bei allen öffentlichen Gebäuden wiederum sehr gefällige Bepflanzungen vorgenommen.



**Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park- und Blumenpflege befasst sind, insbesondere Frau Gabi Schreiner darf an dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ ausgesprochen werden.**

Seitens der Marktgemeinde Krieglach sind wir ständig bemüht, für ein sauberes, gepflegtes und freundliches Ortsbild zu sorgen. Dies umfasst die nahezu tägliche Reinhaltung der Straßen, öffentlichen Plätze, Parks und Grünanlagen, aber auch die ständige Betreuung aller öffentlichen Müllsammelstellen.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder alle Krieglacher ihre Häuser, Wohnungen bzw. Vorgärten mit Blumen zu schmücken und so einen Beitrag zu unserem schönen Ortsbild zu leisten.

nahmegebühr für die Einzelbewerbe entrichten, damit die Krieglacher die Möglichkeit haben, sich an diesem Landesblumenschmuckwettbewerb zu beteiligen.

Die Blumenbeete, die Grün- und Parkanlagen im Zentrum bzw. die Blumentröge entlang der Roseggerstraße und der Freßnitzstraße sowie bei den

Wie in den vergangenen Jahren wird die Marktgemeinde Krieglach für den Landesblumenschmuckwettbewerb die Teil-

Wenn Sie daran teilnehmen wollen, füllen Sie bitte den untenstehenden Abschnitt aus und geben ihn im Gemeindeamt ab bzw. werfen ihn in den Postkasten beim Gemeindeamt. Ein herzliches Danke allen Krieglachern die mithelfen unseren Heimatort zu verschönern!



## Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2022

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

**Bitte bis spätestens 15. Juli 2022 im Gemeindeamt abgeben oder in den Gemeindepostkasten einwerfen!**





## Mürz

# Verbesserung der Fließverhältnisse



Entfernung der Anlandungen durch die Baubezirksleitung Obersteiermark Ost

Die Fließverhältnisse der Mürz entlang des Freizeitsees waren bereits seit längerer Zeit, infolge von Anlandungen, nicht optimal. Im Hochwasserfall entstand gegenüber dem **Uferbereich zur gegenüberliegenden Gemeindefraße ein sehr hoher Druck** und auch der dort befindliche Hochwasserschutzdamm, der entlang der Böschungskrone installiert wurde, war einer hohen Belastung ausgesetzt. Auf **Betreiben von Frau Bgm. Regina Schrittwieser** konnte nun eine gemeinsame Lösung gefunden werden und die **An-**

**landungen** über Organisation und Auftrag der Baubezirksleitung Obersteiermark Ost entfernt werden und die **Fließverhältnisse der Mürz optimiert** werden. Die Gesamtkosten dieser wasserbaulichen Maßnahme belaufen sich auf rd. **€ 24.000,00** von denen die **Marktgemeinde Krieglach ein Drittel** zu tragen hat. Durch die Verbesserung der Fließverhältnisse bzw. die Abflussertüchtigung ist nun der entlang der Mürz befindliche **Siedlungsbereich im Hochwasserfall wesentlich besser geschützt** und

auch der Hochwasserschutzdamm, der sich in der Vergangenheit bereits gut bewährt hat, wird in Zukunft nicht mehr so stark belastet.

Wir freuen uns, dass diese Maßnahme gut erledigt werden konnte, die **betroffenen Objekte in Zukunft besser geschützt** sind, die Behörden gut zusammengearbeitet haben und die Bauarbeiten sauber durchgeführt wurden. Auch der **Riesensäureklauf**, der auf diesen Anlandungen stets nachgewachsen ist, sollte nun **nachhaltig entfernt** worden sein.



Baggerarbeiten zur Verbesserung der Fließverhältnisse und des Hochwasserschutzes entlang der Mürz



# Nahwärme Krieglach GmbH

## Netzerweiterung

Die Nahwärme Krieglach GmbH wurde im Jahr 2002 gegründet. Zweck des Unternehmens war und ist der Aufbau einer nachhaltigen Wärmeenergieversorgung in Krieglach. Es wurden zwei Biomasseheizwerke, welche mit Waldhackgut betrieben werden, errichtet. Das erforderliche Wärmeverteilnetz und die Objektversorgungen wurden kontinuierlich erweitert. Die mit Oktober 2021 beginnende Verwerfung am Energiemarkt verursachte eine massiv ansteigende Nachfrage an der Versorgungsmöglichkeit mit Nahwärme. Mit der Ausbauplanung wurde begonnen.

Für das **Jahr 2022** sind Netzverdichtungen, das sind Ob-

jektanschlüsse in unmittelbarer Leitungsnähe der Nahwärmeleitungen und fünf Netzerweiterungen geplant:

1. Netzerweiterung im Bereich der Gartengasse
2. Netzerweiterung im Bereich der Firma NKD Rosseggerstraße in Richtung Alpkreuzung
3. Netzerweiterung Karl-Morre-Gasse in Richtung „Ramsauer Grundstück“
4. Netzerweiterung Steinfeldstraße in Richtung Dr. Max-Mell-Straße
5. Netzerweiterung Aichfeld und Aichfeld-West (Plan)

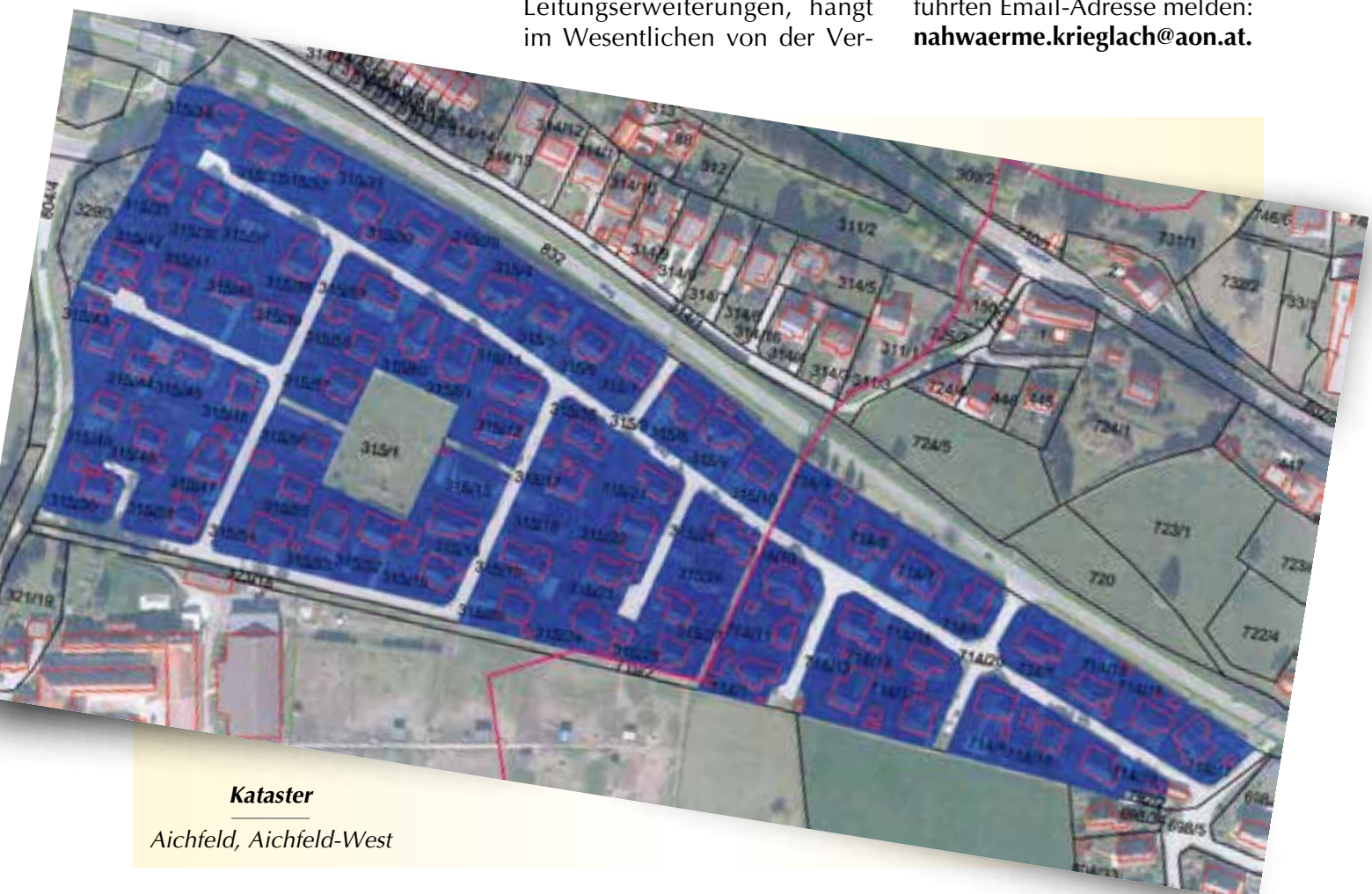
Die Durchführung der geplanten, zum Teil schon errichteten Leitungserweiterungen, hängt im Wesentlichen von der Ver-

fügbarkeit der erforderlichen Bauteile ab. Hauptkomponenten sind bestellt, verbindliche Lieferzusagen sind zur Zeit jedoch nicht erhältlich.

Die im geplanten Ausbaubereich befindlichen Objektbesitzer werden vor Umsetzung der Maßnahmen kontaktiert. Wir ersuchen um Verständnis, dass nicht alle Anschlussanfragen im Jahr 2022 bearbeitet werden können.

Für die Ausbauplanung ab dem Jahr 2023 wurde eine Interessentenliste eingerichtet, welche für die weiteren Ausbaubereiche mitentscheidend ist.

Anschlussinteressenten mögen sich bitte unter der unten angeführten Email-Adresse melden: [nahwaerme.krieglach@aon.at](mailto:nahwaerme.krieglach@aon.at).



### Kataster

Aichfeld, Aichfeld-West



# „Black out“ Vortrag

Am Donnerstag, dem 7. März wurde vom **Obmann des Zivil- und Katastrophenausschusses der Marktgemeinde Krieglach, Herrn GR Florian Kotscher** in Zusammenarbeit mit dem Zivilschutzverband Steiermark ein interessanter Vortrag zum Thema „Black out“ angeboten.

„Black out“ ist der Ausdruck für einen flächendeckenden Stromausfall über einen längeren Zeitraum. Damit verbunden sind sehr viele Probleme, wie z.B. der Zusammenbruch des Mobilfunksystems, der Verkehrsleiteneinrichtungen wie Ampeln udgl. oder aber auch der öffentliche Nah- und Fernverkehr auf der Schiene. Häuser können auch nicht mehr (ausgenommen mit Küchen- oder Beistellöfen, die keinen Strom benötigen) beheizt werden bzw. kein warmes Wasser erzeugt werden. Von Computer, W-Lan usw. ganz zu schweigen, ohne Strom bricht in Kürze die gesamte Infrastruktur zusammen. Es sollen keine Ängste geschürt werden, jedoch ist in unserer Zeit nichts und niemand vor „Hackerangriffen“ geschützt.

Deswegen hat sich die **Marktgemeinde Krieglach** in Zusam-



*Bgm. Regina Schrittwieser begrüßt die Gäste*

menarbeit mit dem **Zivilschutzverband Steiermark** das Ziel gesetzt, die Bevölkerung bestmöglich über solche Situationen zu informieren. Herr **Manuel Gössler vom Zivilschutzverband** hat die Gäste im VAZ Krieglach an diesem Abend mit einem sehr hochwertigen Vortrag vorbildlich informiert.

**Weitere Infos gibt es natürlich online unter:**

<https://www.zivilschutz.steiermark.at/blackout.html>

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass **die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen der Black-Out-Vorsorge bereits sehr viele Maßnahmen getroffen hat** und in diesem Zusammenhang z.B.

leistungsstarke **Notstromaggregate für die Feuerwehrrüsthäuser** Krieglach und Freßnitz angekauft wurden. In den Rüsthäusern können sehr einfach so genannte Hotspots eingerichtet werden, um die Bürger bei solchen Störfällen zu versorgen. **Weitere, mobile und ebenfalls sehr leistungsstarke Notstromaggregate werden folgen**, um in den größeren Siedlungen Versorgungspunkte im Falle eines Black-Outs einzurichten. Im Vorfeld hat die Marktgemeinde Krieglach über Initiative von Frau Bgm. Regina Schrittwieser auch die **Dieselversorgung für unsere Aggregate sichergestellt**.

Nehmen Sie auch von der **Förderung der Marktgemeinde Krieglach für den Ankauf von Notstromaggregaten**, Gebrauch.

Wir fördern diese Aggregate mit **30% der Anschaffungskosten, maximal € 300,00**.

Wir hoffen, dass es zu keinem Ernstfall kommen wird, jedoch **macht es großen Sinn hier eine Eigenvorsorge zu treffen**, damit man so gut als möglich einige Tage ohne Strom auskommen kann.



*Manuel Gössler vom Zivilschutzverband informiert die Gäste*

## Benefiz-Abend Ukraine

Am Samstag, dem 23. April hat die Marktgemeinde Krieglach zu einem Benefiz-Abend im Rahmen der Ukrainehilfe eingeladen.

Über Initiative von Frau **Irene Pfleger** und Herrn **Prof. Ernst Wedam**, die die künstlerische Leitung dieses Abends innehatten, wurde in sehr kurzer Zeit ein Benefizabend mit allen maßgeblichen Kulturträgern von Krieglach sowie den örtlichen Schulen organisiert. Die Marktgemeinde Krieglach unter Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** hat die Gesamtverantwortung für die Veranstaltung übernommen.

**Die Organisatoren und die Gäste freuten sich über die Mitwirkung folgender kultureller Vereinigungen:**



*Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser*

- Gesamtchor bestehend aus krieglach vocal, ZEITlos, Chor Mosaik und Kirchenchor Krieglach
- Woidhoamat Stubnmusi
- Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach
- Ensemble Novantik Austria
- Bauernbuam Trio – Musikschule Krieglach

Die Texte wurden vom bekannten Schauspieler **Daniel Doujenis**, den viele noch als Waldmeister von den Roseggerfestspielen 2013 in Erinnerung haben, vorgelesen. Die Fotos kamen vom Krieglacher Fotokünstler **Jakob Hiller** und die Licht- und Ton-technik übernahm in bewährter Weise **Rüdiger Ofner**.



*Gesamtchor Krieglach*



*Woidhoamat Stubnmusi*



*Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach*



*Ensemble Novantik Austria*





*Bauernbuam Trio - Musikschule Krieglach*



*Dir. Mag. Boris Schneider übergibt den Spendscheck der Volksschule Krieglach*



*Moderation und Texte von Daniel Doujenis*

Die **Krieglacher Schulen** haben in eigenen Projekten, Spenden für die Ukraine gesammelt, die im Rahmen dieses Benefizabends an das Organisationsteam übergeben wurden. In der Begrüßung hat Frau **Bgm. Regina Schrittwieser allen Initiatoren und Mitwirkenden sehr herzlich für ihr soziales Engagement und ihre künstlerischen Leistungen gedankt.** Die Marktgemeinde Krieglach wird diese Spendengelder verwalten. Mit Freude dürfen wir mitteilen, dass die **Gesamtsumme aller Spenden einen Betrag in der Höhe von € 4.303,03** darstellt, der direkt den Vertriebenen aus der Ukraine, die in Krieglach Zuflucht gefunden haben, zugutekommen wird.

**schen Leistungen gedankt.** Die Marktgemeinde Krieglach wird diese Spendengelder verwalten. Mit Freude dürfen wir mitteilen, dass die **Gesamtsumme aller Spenden einen Betrag in der Höhe von € 4.303,03** darstellt, der direkt den Vertriebenen aus der Ukraine, die in Krieglach Zuflucht gefunden haben, zugutekommen wird.



*OSR Dir. Rudolf Heinz Knöbelreiter überreicht die Spende der Mittelschule Krieglach*



*Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Irene Pfleger nehmen den Spendscheck der HLW Krieglach entgegen*



*die Mitwirkenden beim Benefiz-Abend*



## „Osternesterl suchen“ am Wasser- und Naturerlebnisland

Am Ostermontag, dem 18. April fand über **Initiative des Kinder-ausschusses der Marktgemeinde Krieglach**, organisiert von Obfrau **Franziska Holzer**, ein „Osternesterlsuchen“ am Gelände des Wasser- und Naturerlebnislandes – Freizeitsee Krieglach statt. Diese Aktion der Gemeinde ist bei den Kindern äußerst beliebt und es wurde fleißig nach den Osterüberraschungen gesucht.



## Oma/Opa liest vor Vorlesestunde

Am Freitag, dem 25. März und am Freitag, dem 29. April hat die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen der Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde („**familienfreundliche-gemeinde**“) wiederum zu einer **Vorlesestunde unter dem Motto „Oma/Opa liest vor“** in die **Gemeindebücherei der Marktgemeinde Krieglach** eingeladen. Die **Obfrau des Familienausschusses, Frau GR<sup>in</sup> Manuela Aschaber** konnte einige Kinder und deren Eltern begrüßen. Mit

dieser **generationenübergreifenden** Aktion soll den Kindern die Wichtigkeit des Lesens und eine sinnvolle Alternative zu Fernsehen, Smartphone, sozialen Medien und Internet vermittelt werden.

Als Vorlesende konnten diesmal Frau **Rosa Maria Dunst** und Frau **Kunigunde Sindlhofer** gewonnen werden. Für den spannenden und kindgerechten Vortrag der Geschichten darf ein großes „Danke“ ausgesprochen werden. Die Kinderaugen wa-

ren jedenfalls riesengroß und es war sehr schön anzusehen, wie sich die Kinder in die Geschichten hineinversetzt und mitgelebt haben.

**Der Termin im Juni ist leider entfallen, wir starten wieder nach den Ferien am Freitag, dem 30. September 2022 unter dem Motto „Oma/Opa liest vor“.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und viele lesebegeisterte Kinder!



Vorlesestunde im März mit Rosa Maria Dunst



Vorlesestunde im April mit Kunigunde Sindlhofer





# Siedlungsgenossenschaft Rottenmann

## Wohnungsübergabe Karl-Morre-Gasse

Am Freitag, dem 20. Mai wurden insgesamt 20 Wohneinheiten, die von der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann in der Karl-Morre-Gasse auf dem ehemaligen Serbicic-Grund errichtet wurden, im Rahmen eines feierlichen Festaktes an die Mieter übergeben. Herr **Mag. Mario Kleissner** in seiner Funktion als Obmann und Vorstand der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann freute sich, eine Vielzahl von Ehrengästen, darunter **Frau Bgm. Regina Schrittwieser**, **Herr Pfarrer Mag. David Schwingenschuh**, **Frau Sozial- und Wohnungsreferentin Gvm. Elviera Königshofer**, **Herr Bgm. Rudolf Hofbauer** (Vorstandsmitglied Siedlungsgenossenschaft Rottenmann), **Herr Vbgm. Ewald Rami**, **Herr Vbgm. Maximilian Schwaiger** und **Herr GK Ing. Karl Schrittwieser** begrüßen zu dürfen.

Rückblickend auf die Bebauung des Grundstückes ist zu erwähnen, dass dieses bereits im Jahr 2001 von der WAG Linz im Rahmen einer Versteigerung käuflich erworben wurde. In weiterer Folge verlor die WAG Linz ihre Gemeinnützigkeit was zur Folge hatte, dass diese kein, vom Land Steiermark geförder-tes Bauprojekt in der Steiermark,



*Bgm. Regina Schrittwieser dankte der SG Rottenmann und gratulierte den Mietern zu ihren neuen Wohnungen*



*Pfarrer Mag. David Schwingenschuh spendete den kirchlichen Segen*

umsetzen konnten und so das zentral gelegene Grundstück jahrelang brach lag. Erst nach vielen Gesprächen durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser war es möglich, dass die Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft das Grundstück erwerben und schlussendlich bebauen konnte. Im Vorfeld dieser Bebauung hat es einen gleichgroßen Flächentausch zwischen dem Grundstück der Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft und einem Grundstück der Familie Rothwangl gegeben, wovon beide profitiert haben.

Die modernen Wohnungen wurden in Ziegelmassivbauweise errichtet und verfügen alle über einen Balkon bzw. eine Terrasse. Darüber hinaus

ist den Wohneinheiten, die mit Nahwärme aus Krieglach versorgt werden, je ein Tiefgaragenplatz zugeordnet. Alle Wohnungen wurden als Mietwohnungen vergeben. Besonderes Lob wurde den planenden und bauausführenden Firmen sowie Frau Bgm. Regina Schrittwieser für ihren Einsatz am Sektor des Wohnbaus ausgesprochen, denn die Nachfrage nach leistbaren Wohnungen ist in Krieglach nach wie vor enorm.

Nach den Grußworten der Ehrengäste erfolgte die Segnung durch Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, wonach die Wohnungen mit den besten Wünschen der Ehrengäste, insbesondere von Herrn Mag. Mario Kleissner und Frau Bgm. Re-



*die neuen Mieter mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Dir. Mag. Mario Kleissner, Vertretern der SG Rottenmann und den Gemeindevertretern*

gina Schrittwieser, an die Mieter übergeben wurden.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser überbrachte für jeden neuen Wohnungsinhaber ein Geschenk der Marktgemeinde Krieglach und freute sich, dass mit den neu geschaffenen 20 Wohneinheiten einerseits eine Baulücke im Zentrum geschlossen und das Wohnungsangebot in Krieglach weiter ausgebaut werden konnte.



Außenansicht der modernen Wohnhäuser in der Karl-Morre-Gasse

## Wirtschaft

### EKRO

*blickt „grün“ in die Zukunft!*



Photovoltaikanlage auf dem Dach des EKRO-Gebäudes

Im April wurden auf dem ca. **4.850 m<sup>2</sup> großen Dach der Firma EKRO Bausystem GmbH 1.070 Photovoltaik-Module mit einer Gesamtleistung von 428 kWp (Kilowatt-Peak) installiert.** In dieser Ausbaustufe soll die Photovoltaikanlage 441,76 Megawattstunden grünen Strom pro Jahr erzeugen, das umgerechnet dem jährlichen Bedarf von rund 125 Vier-Personen-Haushalten entspricht.

Die ökologische **Energiegewinnung deckt zu 100% den Eigenbedarf der Firma EKRO.** Mit dem selbsterzeugten Strom werden unter anderem die



E-Stapler beim Laden

neuen Elektro-Stapler geladen, aber auch alle anderen elektronischen Maschinen und Geräte der Firma mit grüner Energie versorgt. Der „überschüssige“

produzierte Strom geht nicht verloren, sondern wird in das Stromnetz eingespeist.

Durch die Nutzung der Sonnenenergie können jährlich rund 37,55 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Dies gleicht einer Menge von 1.725 gepflanzten Bäumen.

In naher Zukunft realisiert EKRO auch Stromtankstellen für firmeninterne E-Autos.



**EKRO Bausystem GmbH**



## Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern im VAZ Krieglach

Die Gemeindegratulationen, die ab dem 75. Geburtstag bzw. ab der Goldenen Hochzeit nunmehr in Form monatlicher gemeinsamer Jubilarfeiern im Veranstaltungszentrum Krieglach stattfinden, erfreuen sich großer Beliebtheit und konnten zur Freude der Jubilare und der Gemeindevorteiler, nachdem es die **Coronabestimmungen wieder erlauben, in gewohnter Weise durchgeführt** werden. Alle anwesenden Jubilare freuten sich, wieder in Gesellschaft zu sein und so konnte der Kontakt unter den Geburtstags- bzw. Ehejubilaren oft nach sehr langer Zeit wiederhergestellt und die **Gemeinschaft gefördert werden**.

In diesem Rahmen werden die Gäste von der Marktgemeinde Krieglach bewirtet und durch Frau **Bgm. Regina Schrittwieser**, Herrn **Vbgm. Ewald Rami**, von der Sozialreferentin **Gvm. Elviera Königshofer** und vom Obmann des Seniorenausschusses der Marktgemeinde Krieglach Herrn **GR Johann Fellnhofer ein Geschenk überreicht**. Es gibt auch die **Möglichkeit eines kostenlosen Taxidienstes**, der von der Marktgemeinde Krieglach bei Bedarf organisiert wird.

Die **musikalische Umrahmung** wird von Herrn Musikschuldirektor **MMag. Martin Lueger** organisiert.



Jubilarfeier im März



Jubilarfeier im März



Jubilarfeier im April



Jubilarfeier im April





## Pensionistennachmittage

Nach der auferlegten Corona-Pause, ist es nun wieder möglich, die allseits beliebten Pensionistennachmittage anzubieten.

Zur großen Freude aller, kann man sich nun wieder persönlich

treffen und an gemeinsamen Aktivitäten und Zusammenkünften teilnehmen.

## Frühlingswanderung

Am **Dienstag, dem 5. April** veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach eine gemütliche Wanderung.

Herr **Vbgm. Maximilian Schwai-ger** konnte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, mehr als 30 Wanderer sowie die

Gemeinderäte **Gisela Sonn- bichler** und **Franz Dietler** begrüßen.

Es wurden zwei Wanderrouten angeboten, die vom Gemein- dement, entweder über den Alten Sommer oder über die Sommer- straße, weiterführend über die

Sommersiedlung zum Freizeit- see führten. Im **Seegasthaus „La- guna“** wurde für die Wanderer eine kleine Jause vorbereitet. In gemütlicher Runde ließ man den ersten Pensionistennach- mittag nach der Corona-Pande- mie ausklingen.



über 30 Teilnehmer konnten bei der Frühlingswanderung begrüßt werden

## „Aufi muass i aufn Gölk“

Am **Dienstag, dem 7. Juni** lud die Marktgemeinde Krieglach die Pensionisten zu einem Vor- trag des Krieglacher Fotokünst- lers Jakob Hiller unter dem Titel **„Aufi muass i aufn Gölk“** ein. **GR Johann Fellnhofer** als Ob- mann des Seniorenausschus-

ses begrüßte die Gäste im VAZ Krieglach sehr herzlich und bedankte sich bei Jakob Hiller für die Zusammenstellung der Dia-Show. Jakob Hiller zeigte **beeindruckende Fotos** vom Hausberg der Krieglacher, die er im Zuge mehrerer Wanderun-

gen auf dem Gölk gemacht hat. Vor allem die **Pflanzenvielfalt** war vielen unbekannt und be- eindruckte die Gäste sehr.

In gemütlicher Atmosphä- re klang der Pensionistennach- mittag im VAZ Krieglach aus.



Begrüßung durch Herrn GR Johann Fellnhofer zur interessanten Dia-Show von Jakob Hiller





# Muttertags- und Vatertagsfeier

## Pensionistennachmittag



Vbgm. Maximilian Schwaiger begrüßte die zahlreichen Gäste

Herr Vbgm. Maximilian Schwaiger konnte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser **rund 180 Mütter und Väter** im Krieglacher Veranstaltungszentrum begrüßen und sprach Ihnen Dank und Anerkennung für ihren aufopfernden Einsatz als Eltern aus.

und Vatertagsfeier konnte der Turnauer Dreigesang gewonnen werden. Die drei Damen begeisterten die Gäste in gewohnter Weise mit ihren gekonnt vorgetragenen Weisen.

Am **Dienstag, dem 3. Mai** veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Veranstaltungszentrum, nach zweijähriger Corona-Pause im Rahmen des Pensionistennachmittags, wieder eine Mutter- und Vatertagsfeier.

Die Mütter und Väter freuten sich sichtlich, sich wieder persönlich treffen zu dürfen und genossen die angenehme Atmosphäre dieser Veranstaltung.

Für die musikalische Umrahmung der heurigen Muttertags-

Abschließend bekamen alle Mütter und Väter ein kleines Präsent seitens der **Marktgemeinde Krieglach von Vbgm. Maximilian Schwaiger, Altbgm. GR Jakob Schrittwieser, Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer, GR Johann Fellnhofer, GR<sup>in</sup> Monika Lechner und GR<sup>in</sup> Gudrun Zeilbauer** überreicht.



Überreichung von Präsenten an alle Väter und Mütter durch GR Johann Fellnhofer,...



...Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer,...



...Vbgm. Maximilian Schwaiger, Alt-Bgm. Jakob Schrittwieser, GR<sup>in</sup> Monika Lechner und GR<sup>in</sup> Gudrun Zeilbauer



Turnauer Dreigesang





# Pflegeheim Krieglach

## Muttertag

Endlich konnten wir wieder ein Konzert zum Muttertag veranstalten. Herr Helmut Pekler unterhielt unsere Bewohner mit Schlager und Evergreens. Manche Bewohner kannten noch die Texte und sangen bei vielen Liedern mit.

Unsere Bewohner und Mitarbeiter freuten sich über den Besuch von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Gvm. Elvira Königshofer. Wir durften uns über einen wunderschönen



Bgm. Regina Schrittwieser

Blumenstock oder eine gute Flasche Wein zum Muttertag bzw.

Vatertag freuen. Herzlichen Dank dafür!



## Maibaum

Heuer durften wir uns wieder über einen wunderschönen Maibaum freuen, den uns die Landjugend Krieglach zum 1. Mai aufgestellt hat.

Leider wurde der Maibaum in der Nacht Opfer von „Mai-

baum-Umschneidern“. Der Wipfel wurde zum Glück nicht gestohlen.

Wir danken der Landjugend für die Mühe, den Baum nochmals aufzustellen, auch wenn er nun einen Meter kürzer ist.







## Rikscha-Ausfahrten

Unser Animateur Gerald tourt derzeit öfters mit unserer Rikscha durch Krieglach. Ob Kaffee-Besuch zu Hause, Besuche am Schotterteich, Sportplatz, am Radweg nach Frefnitz oder Langenwang, die Wunschliste unserer Bewohner ist sehr lang. Auch wird uns in Krieglach bei den Ausfahrten immer zugewunken, was unsere Bewohner sehr freut.



Besuch bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser im Gemeindeamt

Da unser Animateur Gerald mit Gedächtnistraining, Turnen, Basteln, Bewohnersgesprächen, Spielevormittagen etc. auch eingeteilt ist, würden wir für unsere Rikscha-Ausfahrten an schönen

Tagen einen „ehrenamtlichen Fahrer“ suchen, der mit unseren Bewohnern die Gegend er-

kundet. Sollte jemand Interesse haben, bitte einfach bei uns im Pflegeheim melden.



## Gartenernte

In unseren Hochbeeten konnten wir uns bereits über eine Radieschen- und Salaternte erfreuen. Unsere hauseigene Küche wird auch mit Liebstöckel, Schnittlauch und div. Kräutern

aus unseren Hochbeeten beliefert. Großen Dank an Frau Maria Ablasser, unsere ehrenamtliche „Gartenfee“, die uns mit Rat und Tat in Gartenfragen zur Seite steht.





## Geburtstagsfeiern im Pflegeheim

Nach langer Coronapause konnten wir wieder unsere Mai- und Junijubilare feiern.



Christa Amann



Franz Bauernhofer



Erna Hirsch



Friedrich Kohlbacher



Monika Königshofer



Johann Lueger



Elfriede Salchenegger



Magdalena Schrittwieser



Elisabeth Spandl

## Diabetes-Stammtisch

Mit großer Freude konnte die Organisatorin, **Frau Gabriele Hirsch**, nach zweijähriger, coronabedingter Pause zum **9. Diabetes-Stammtisch** einladen. Dieser fand am **Mittwoch, dem 15. Juni**, wie immer, im Sitzungsraum der Marktgemeinde Krieglach statt, wo wir sehr viele Gäste begrüßen durften. Ein herzliches

„**Dankeschön**“ ergeht an unsere **Frau Bgm. Regina Schrittwieser**, die diese Stammtische überhaupt erst möglich macht und uns die bestmögliche Unterstützung zukommen lässt. Dieses Mal hatten wir noch keinen Referenten bzw. keine Referentin dazu eingeladen, da dieses Treffen unter dem Motto: „Gemütliches Beisammen-

sein, gegenseitiges **Kennenlernen** und **Möglichkeit zum Austausch**“ stehen sollte. Ganz herzlich begrüßen durften wir die Obfrau des Gesundheitsausschusses Frau **GR<sup>in</sup> Gudrun Zeilbauer**. Es wurde ein netter, unterhaltsamer und interessanter Abend und wir freuen uns sehr auf unseren **10. Stammtisch, der im Herbst stattfinden** wird.



Diabetes-Stammtisch im Marktgemeindeforum Krieglach





## Hospizteam Mürztal

*Weitere Teammitglieder gesucht – wir freuen uns auf Sie!*

Mit viel Herz und Kompetenz begleiten unsere 27 Damen und zwei Herren schwerkranke Menschen und deren Angehörige zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Unsere Aufgabe ist es, auf individuelle Wünsche und Bedürfnisse einzugehen und wenn irgendwie möglich diese zu erfüllen. Wir versuchen Ängste und Sorgen abzubauen und eine realistische Zuversicht aufrecht zu erhalten.

Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter haben eine fundierte Ausbildung absolviert und unterliegen einer strengen Verschwiegenheitspflicht. Sie halten sich an die Richtlinien des Hospizvereins Steiermark.

Um auch in Zukunft die ständig steigenden Anfragen für eine Hospizbegleitung bestmöglich abdecken zu können, suchen wir Menschen mit Freude an einer ehrenamtlichen Tätigkeit.



*Hospizteam Mürztal*

Voraussetzung für die Mitarbeit im Hospizteam ist die Absolvierung des Hospizgrundkurses.

Unser Teamgeist und Humor bieten ein gutes Fundament für unsere herausfordernden Aufgaben.



**KONTAKT:**

**Roswitha Fraiss**  
Hospizteamleitung Mürztal  
0664 91 41 230  
muerztal@hospiz-stmk.at



*Ausstattung*



*Teamwork*



# Postpartner & lebens.laden & Cafe-Bistro Krieglach der Lebenshilfe Mürztal

In unserer Postpartner & lebens.laden - Filiale in Krieglach arbeiten Menschen mit Behinderung wie andere auch.

Sie erledigen unter fachmännischer Begleitung, Post- und Bankdienstleistungen und sind in die Abwicklung des Verkaufes eingebunden. Im Cafe & Bistro sorgen unsere Mitarbeiter mit Behinderung für eine serviceorientierte Gästebetreuung. Mit diesem Konzept schaffen wir gelebte Integration.

Von Juni bis September hält unser inklusives Team eine ganz besondere Dienstleistung für Sie bereit:

**DIE SCHULSTARTAKTION!**  
Unsere Mitarbeiter mit Unter-

Aktionszeitraum: Juni - September 2022

## SCHUL-START AKTION

**-15% vom UVP**

Wir schnüren Dein **STARTPAKET**  
Fix fertig **ABHOLBEREIT**

Ob Spitzer, Hefte, Mappen und Co, gib uns Deine Bedarfsliste und wir Sorgen für einen stressfreien Schulbeginn :)

**lebenshilfe Mürztal**

**Le.la**

**Lebens.Laden Krieglach**  
Roßeggerstraße 30 a | 8670 Krieglach  
Postpartner | Mo bis Fr 9:00 - 12:00 + 14:00 - 17:00  
Lebens.laden + Bistro | Mo bis Fr 9:00 - 17:00

stützungsbedarf schnüren Ihren Bedarf zu einem Paket – fix fertig abholbereit - und dies zu

einem unschlagbaren Preis! Das le.la-Team freut sich auf Ihren Auftrag!

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

NACHHALTIG INVESTIEREN

# GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

MIT RAIFFEISEN NACHHALTIGKEITSFONDS

**JETZT 33 € NACHHALTIGKEITSBONUS**

Es ist einfach, zu Hause auf einen nachhaltigen Lebensstil zu achten. Aber können wir das auch weltweit schaffen? Das geht nur gemeinsam. Lasst uns zusammentun und mit Raiffeisen Nachhaltigkeitsfonds in dieselbe gute Sache investieren: zum Beispiel ausschließlich in nachhaltiger agierende Unternehmen. Denn nicht das ICH allein, sondern das WIR gibt der guten Sache Rückenwind. So können wir gemeinsam mehr erreichen. Wenn Sie bis 30.06.2022 in Ihrer Raiffeisenbank einen Fondssparer abschließen, erhalten Sie 33 € Nachhaltigkeitsbonus<sup>1,2</sup>.

<sup>1</sup> Pro Kunde kann der Nachhaltigkeitsbonus nur einmal in Anspruch genommen werden.  
<sup>2</sup> Einbuchung des Bonus in Form von Raiffeisenfondsanteilen des regelmäßig monatlich besparten Raiffeisenfonds. Angebot gültig bis 30.06.2022. Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark / Raiffeisen Kapitalanlage GmbH. Das Risiko-Ertrags-Profil von Fonds ist nicht mit einem klassischen Sparbuch vergleichbar. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz. Stand: April 2022

**Raiffeisenbank Mürztal**

**DAS TEAM DER BANKSTELLE KRIEGLACH**

Jasmin Leitner	Sonja Nowak
Helmuth Lammer	Sonja Pillhofer

**Raiffeisenbank Mürztal**  
Bankstelle Krieglach  
Grazer Straße 1  
8670 Krieglach  
t +43 3852 26 58 110 31  
e info@rbmuerztal.at  
www.rbmuerztal.at





# Beratungszentrum für Menschen mit Behinderung – Obersteiermark Ost



Steiermarkweit gibt es sieben regionale Beratungsstellen des Landes für Menschen mit Behinderung. Unser Team besteht aus einer Juristin, Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Peerberater. Peerberater sind Menschen mit Behinderung, die als Experten in eigener Sache zur Verfügung stehen.

## Was wir anbieten:

- Beratung auf Augenhöhe und fachlich kompetente, unabhängige Unterstützung
- Beratung zu allen Fragen, die das Leben mit Behinderung betreffen (z.B.: Betreuung und Förderung eines Kindes mit Behinderung, Mobilität und Barrierefreiheit, Hilfsmittel, Erwachsenenvertretung)
- eine Anlaufstelle und Informationsdrehscheibe für Menschen mit Behinderung
- unabhängige Informationen zu passenden Unterstützungsmöglichkeiten, Förderungen

und Rechtsansprüchen sowie Hilfe bei der Antragstellung (z.B.: Pflegegeld, Leistungen des Behindertengesetzes, Behindertenpass)

- Unterstützung auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben
- In Zusammenarbeit mit der Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung unterstützen wir Sie bei der Durchsetzung gesetzlicher Ansprüche und Rechte.
- Ihr Anliegen wird vertraulich behandelt und das Angebot steht kostenlos zur Verfügung.

## Wen wir beraten:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- deren Angehörige
- gesetzliche Vertreter
- andere interessierte Personen, die Beratung oder Unterstützung benötigen

## KONTAKT

Tel: 0676/86660783  
 Fax: 0316/877-5454  
 E-Mail: rbz@stmk.gv.at  
 www.behindertenanwaltschaft.steiermark.at

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 14.00 – 17.00 Uhr  
 Do, Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

## Team Regionales Beratungszentrum OBERSTEIERMARK OST

Agnes Blaha  
*akademische Peerberaterin*

Oana-Mihaela Iusco  
*Peerberaterin*

Mag.a Andrea Schantl MA  
*Sozialarbeiterin*



## Sprechstunden des Bürgermeisters

**Dienstag:** 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr

**Freitag:** 10.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung

im Gemeindeamt

☎ **Tel. 03855/2355-100 oder 0664/114 63 85**



# Was gibt es Neues in der Kinderkrippe



**„Endlich ist der Frühling da!“**

Die Kinder haben sich schon sehr darauf gefreut, die Natur in ihrer buntesten Vielfalt zu entdecken und zu sehen wie alles wächst. Forschen und Beobachten mit allen Sinnen. Frau GR<sup>in</sup> Gabi Eggbauer und Herr Vbgm. Max Schwaiger waren wieder bei uns zu Besuch, um mit den

Kindern unser eigenes Hochbeet zu bepflanzen. Kohlrabi, Erdbeeren, Gurken, Zucchini, Tomaten, Erbsen, Karotten und Kartoffeln dürfen darin wachsen. Täglich schauen unsere kleinen „Flöhe“ ob die Erde genug Wasser hat und kümmern sich vorbildlich um ihr Gemüse. Vielen Dank, dass die Kinderkrippe ein Teil dieses wertvollen Projektes

sein darf. Obwohl schon Tiere in unser Insektenhotel eingezogen sind? Der respektvolle Umgang mit Tieren aller Arten ist uns und auch den Kindern sehr wichtig. Ob Regenwürmer an heißen Sommertagen in unser Hochbeet transportiert werden oder Spinnen in die Freiheit gelassen werden, alle Lebewesen werden beobachtet und res-





pektvoll behandelt. Besonders Spaß macht das Spielen und Experimentieren mit Wasser. Wie oder mit welchen Materialien aus der Natur bekomme ich den „besten“ Matsch. Nass, schmutzig und mit einem Lächeln im Gesicht haben die Kinder unser „Krippenmonster“ kennenlernen dürfen, das sich ab und zu in unseren Garten verirrt. Jeder Tag wird zu einem besonderen

Tag und das für Groß und Klein! Leider neigt sich auch dieses Krippenjahr dem Ende zu. Wir möchten somit allen Eltern sagen, wie stolz wir auf unsere Krippenkinder sind. Immer wieder haben sie uns aufs Neue gezeigt welche Fähigkeiten in ihnen stecken und haben uns täglich damit bereichert. So lassen wir unsere „Flöhe“ nun in den Kindergarten weiterziehen

und freuen uns auf September, wenn wir wieder neue Kinder kennenlernen dürfen, um sie ein kleines Stück ihres Lebens zu begleiten.

Wir wünschen den Kindern, den Eltern, allen Kollegen und allen Kriegslachern einen schönen erholsamen Sommer.

Das Kinderkrippenteam



## Aktuelles aus dem Gemeindekindergarten



 Thema: Umwelt



Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu und wir haben uns trotz der schwierigen Coronazeit mit unserem Hauptthema „Umwelt“ in vielen Bereichen beschäftigt.

Die drei Gruppen gingen dabei auf die Themen Nachhaltigkeit, Achtsamkeit gegenüber Natur und Lebewesen, gesunder Le-

bensstil, Mülltrennung und Müllvermeidung ein.

### Themen der einzelnen Gruppen:

Ein **Schwerpunkt bei Claudia und Susi** war das Thema „Natur“. So durften wir bei unserer Praxiswoche einiges über den Lebensraum Wiese und ihre Bewohnern erfahren. Im Bereich

Ästhetik und Gestaltung malten wir Blumenwiesen und bastelten Bienen aus Papprollen. Die Kinder säten Bohnensamen aus und beobachteten das Wachstum.

Besonderen Anklang fand das Bilderbuch „Das ist eine wunderschöne Wiese“ in dem die Kinder auf den Wert der unberührten Natur aufmerksam gemacht wurden.



**Die Gruppe Marion und Hanni** widmete sich dem **Thema Frösche und deren Lebenswandel**. Die Kinder konnten dabei den Kreislauf von Laich über Kaulquappe bis zum Frosch näher unter die Lupe nehmen. Dieses Thema wurde in vielen verschiedenen Bereichen umgesetzt. So wurden von den Kindern mit Origamitechnik Frösche gefaltet oder Lieder zu diesem Thema gesungen.

Die Kinder setzten sich mit den „Superhelden der Natur“ auseinander. Dazu beschäftigten sie sich mit Bienen, Spinnen, Käfern und Schnecken, die sie ergänzend in Bilderbüchern näher betrachteten und dazu auch tolle neue Geschichten hörten.

**Die Gruppe Irmgard und Dagmar** beschäftigte sich im April mit dem spannenden **Thema Schnecken**. Die Kinder be-

obachteten das Erwachen der Achatschnecken (afrikanische Riesenschnecke), die sie schon während der Wintermonate hinter der Glasscheibe des Terrariums beobachteten und auch mit Gurkenscheiben fütterten.

Dieser künstliche Lebensraum wurde regelmäßig von den Kindern mit Wasser besprüht um die erforderliche Feuchtigkeit zu gewährleisten. Dadurch konnten die Kinder ihre Lieblinge „Mimi und Charlie“ regelmäßig bewundern und gelegentlich auch anfassen.

Die **Praxiswoche** mit den angehenden Elementarpädagoginnen widmete die Gruppe Irmgard und Dagmar der Unterwasserwelt und dazu wurde aus dem Bilderbuch „**Der Regenbogenfisch**“ gelesen. Nach den Einschränkungen der

**Allgemeines:**

Coronazeit besuchte der Kindergarten Anfang Mai das **Theater Heuschreck mit dem Stück „ELIO mit dem geheimnisvollen Koffer“** im VAZ. Die Kinder waren vom Stück begeistert und machten bei so manchen Tänzen mit.

**Ein herzliches Dankeschön an Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die die Kosten für das schöne Erlebnis übernommen hat.**

Ein besonderer Tag war der **Besuch in der Gemeindebücherei**. Die Kinder durften viele verschiedene Bücher kennenlernen und bekamen einen Eindruck von der Vielfalt der Auswahl. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei der Leiterin der Bibliothek Frau **Sandra Kutzner** für die nette Vorlesestunde.







Ende Mai veranstaltete die **Musikschule Krieglach** im VAZ das **Musical „Die Vogelhochzeit“!** Da einige Kindergartenkinder bei dieser Aufführung mitwirkten war der gesamte Kindergarten dazu eingeladen.

Mit Frau **Sandra Fuchsbichler** beschäftigte sich der Kindergarten im Zuge eines **Projektes des**

**Mürzverbandes und der Markt-gemeinde Krieglach mit dem Thema Müllvermeidung.**

Die Kinder waren sehr interessiert und stellten viele Fragen. Es war ersichtlich, dass die Kinder sehr sensibel auf das Thema Umwelt und Klima reagieren.

Im Juni **besuchten die Schulanfänger die Volksschule** und wir

nahmen an einer Unterrichtsstunde sowie an der Hofpause teil. Es war ein besonderes Erlebnis für unsere Großen.

Nun freuen wir uns auf den Sommer und für die Schulanfänger in unseren Gruppen beginnt ein neuer Abschnitt.

Das Kindergartenteam





# Neues aus dem Heilpädagogischen Kindergarten



Endlich war es so weit und wir konnten wieder kleine Ausflüge starten. Die Kinder konnten es gar nicht erwarten, die Welt außerhalb der Kindergartenwände zu erkunden, daher haben wir uns gemeinsam mit ihnen Ziele überlegt, die wir zu Fuß erreichen können.

Das **Müllsammelprojekt der Gemeinde** haben wir mit einem Spaziergang verbunden. Wir suchten fleißig, allzu viel landete nicht in unseren Müllsäcken und somit stellten wir fest, dass unsere Gemeinde eigentlich an den meisten Stellen sehr sauber ist. Als kleine Belohnung machten wir einen kurzen

Stopp beim Spielplatz, bevor es wieder zurück in den Kindergarten ging.

Für den zweiten Ausflug hatten wir es gar nicht weit, bei der **Dienststelle des Roten Kreuzes** nahm uns ein Rettungssanitäter mit Rettungsauto in Empfang. Die Kinder durften sich das Auto sowohl hinten als auch vorne ganz genau anschauen und auch viele Dinge selbst ausprobieren. Mutige haben sich sogar getraut sich auf die Krankentrage zu

legen. Sie wurden vom Sanitäter in das Auto geschoben, wie bei einem echten Einsatz. Die Sauerstoffmaske wurde ausprobiert, Verbände getestet und der schwere Rucksack auf die Schultern genommen. Doch der Höhepunkt des Ausflugs war das Blaulicht und die Sirene. Alle waren sehr begeistert und interessiert dabei.

Auch eine zweite Einsatzorganisation durften wir besuchen, die **Freiwillige Feuerwehr Krieglach**.





Hier gab es viel zu sehen und die Kinder durften bei den zahlreichen Stationen selbst mitanpacken. Nach der harten „Arbeit“ gab es für alle Kinder Frankfurter und auch ein Eis als Stärkung. Danke an die Familie Engelbogen für das Organisieren von diesem tollen Ausflug.

Ein etwas weiterer Fußmarsch war der Weg in das VAZ. Dort durften wir uns heuer **zwei Vorstellungen** anschauen. Einmal hat uns **Elio mit seinem Koffer in die Zauberwelt** mitgenommen, wo es viele Lieder, einen Drachen und einen Zauberer gab.

Und beim zweiten Besuch hat uns die **Musikschule Krieglach** mit einer **Geschichte über zwei Vögel mit ihren Kindern** erzählt. Dieses wurde musikalisch und gesanglich begleitet. Die Kinder waren sehr nervös, denn manche von ihnen waren sogar Teil des Theaters und das Publikum hat den Darstellern ganz erstaunt zugehört. Danke für die Einladung, es hat sowohl den Kindern als auch den Erwachsenen wirklich gut gefallen. Vielen Dank Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die Übernahme der Kosten beim Theater Heuschreck.

Doch auch im Kindergarten tut sich einiges. Im Garten wird



bei der **Wasserstation** gespritzt, geplantscht und geschüttet. Die Kinder lassen Boote auf der Wasserbahn fahren, Fische im Becken tauchen und haben dabei großen Spaß.

Unsere neuen Fahrzeuge werden auch fleißig probegefahren, für jedes Kind ist ein passendes dabei, ob als Fahrer oder nur als Mitfahrer.

Für die letzten Kindergarten-tage haben wir noch eine kleine **Wanderung zur Annenruh** vor, dort können die Kinder den Wald erkunden und gemütlich auf dem Waldboden die eingepackte Jause genießen.

Als Abschluss vom Kindergartenjahr, gehen wir zum Freizeit-

see. Dort dürfen die Kinder das tolle Spielangebot nutzen und sich bei Pommes und Eis für die Sommerferien stärken.

**Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die gute Zusammenarbeit und für die vielen Erneuerungen, die geschaffen wurden.**

**Vielen Dank auch an die gesamte Gemeinde für die Unterstützung unter dem Jahr.**

Wir wünschen allen Familien einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns im Herbst auf das neue Kindergartenjahr.





## Musikschule Krieglach

### Prima la Musica » Bundeswettbewerb

Beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ konnte **Daniel Schütz** aus der Klasse von Musiklehrer René Fürpaß mit dem Ensemble "Trumpets con fuoco" in der Altersgruppe III einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb erreichen. Daher ging es für das Ensemble im Mai nach Vorarlberg. Beim Bundeswettbewerb am 22. Mai in Feldkirch erreichte Daniel Schütz mit seinem Ensemble schließlich einen **hervorragenden zweiten Preis**, wozu wir herzlich gratulieren!



Daniel Schütz mit dem Ensemble „Trumpets con fuoco“

### Neue Lehrkraft » an der Musikschule Krieglach

Frau **Claudia Prammer** ist seit April neu im Lehrerteam der Musikschule Krieglach. Sie unterrichtet Querflöte, Blockflöte und Klavier. Neben ihrer Tä-

tigkeit an der Musikschule Krieglach unterrichtet sie auch an der Musikschule Mariazell.



Wir wünschen Frau Prammer viel Freude und Erfolg mit ihrer neuen Aufgabe im Team der Musikschule Krieglach.

### Kammermusikabend » 30. März

Am 30. März fand erstmals ein **Kammermusikabend im VAZ** statt. Leider waren einige Schüler erkrankt, weshalb das Programm nicht so lange war, wie bei ähnlichen Konzerten. Trotz-

dem gestalteten wir mit dem Streichorchester, Gitarren und verschiedenen Klavierbeiträgen einen schönen Abend. Diese Veranstaltung fand aufgrund der Vorgaben wieder mit

FFP2-Maskenpflicht statt. Daher war niemand traurig, als unser Konzert nach knapp 50 Minuten endete, damit die Masken wieder abgenommen werden konnten.



Michael Leitner und Elisabeth Kröpfl mit dem Jugendstreichorchester





## Bands & Drums » 20. April

Das aktuelle Schuljahr bescherte uns laufend neue Vorgaben. Diesmal freuten wir uns über erneute Änderungen, konnten wir doch endlich ohne Masken oder sonstige Auflagen musizieren.

Unsere beiden Lehrkräfte Heribert Prinz und Martin Reitmann hatten all ihre Schüler – von klein bis groß – aufgeboten. Und so wurde getrommelt und gerockt, was das Zeug hielt. Die neu gegründete Schulband mit den beiden Solisten Mario Sommer und Bianca Rieder hatte ebenso ihren ersten großen Auftritt, wie die Lehrerband.

Während es beim Kammermusikabend eher leise zugeht, bestand beim Bands & Drums Konzert keine Gefahr, etwas zu überhören. Trotz erhöhter Laut-



Schulband mit Musiklehrer Martin Reitmann



Drums & Bands

stärke musizierten unsere Schüler einfühlsam und gestalteten

einen tollen unvergesslichen Abend.

## Jungmusiker-Leistungsabzeichen » Mai 2022

Insgesamt 40 Schüler absolvierten im Mai eine **Prüfung zur Erlangung eines Leistungsabzeichens**.

Dabei wurde der Großteil mit dem Prädikat „Ausgezeichneter

Erfolg“ bewertet. Es entfielen 18 Prüfungen auf die Leistungsstufe Junior und 14 Prüfungen auf die Leistungsstufe Bronze. Mit dem Leistungsabzeichen in Bronze darf man dann bereits in einer

Musikkapelle mitwirken. Sieben Silber- und eine Gold-Prüfung runden das Gesamtergebnis ab.

Wir gratulieren sehr herzlich!

## Übertrittsprüfungen » Mai 2022

Für Schüler, welche kein Blasinstrument spielen, gibt es die Möglichkeit, eine Übertrittsprüfung abzulegen.

Aus der Klasse von **Mag. Sandra Kohlhuber-Wagner** legten Sophie Sommer und Jan Peham, beide Gitarre, die Übertrittsprüfung von der Unter- in die Mit-

telstufe mit Ausgezeichnetem Erfolg ab. Herzlichen Glückwunsch!



Mag. Sandra Kohlhuber-Wagner, Sophie Sommer, Jan Peham



## Musikalische Umrahmung » von Veranstaltungen

Das gesellschaftliche Leben normalisiert sich zusehends, und das bedeutet für die Musikschule, dass es zahlreiche Auftrittsmöglichkeiten gibt. Unter anderem gestalteten wir die monatlichen Jubilarehrungen der Marktgemeinde Krieglach, diverse Muttertagsfeiern sowie Konzerte

der Musikkapellen Krieglach, Veitsch und Mitterdorf, aktiv mit. Daneben fanden bis Mitte Juni noch zahlreiche Vorspielstunden der einzelnen Ausbildungsklassen statt, bevor es mit den Schlusskonzerten in den einzelnen Zweigstellen losging. Unsere Schützlinge bekommen

auf diesem Weg viele verschiedene Möglichkeiten, ihr großes Können öffentlich zu zeigen. Sehr gerne entsenden wir unsere Schüler, um an Veranstaltungen jeglicher Art teilzunehmen. Anfragen können jederzeit an die Direktion der Musikschule Krieglach gerichtet werden.

## Lehrerkonzert » 16. Mai

Seit 2006 fand an unserer Musikschule kein Lehrerkonzert mehr statt. Alleine deswegen war es höchst an der Zeit, wieder gemeinsam zu musizieren.



Am 16. Mai fand in der Pfarrkirche Krieglach ein abwechslungsreicher Konzertabend statt, bei dem sich fast alle Lehrpersonen unserer Musikschule in verschiedensten Formationen präsentierten. Wir musizierten

auch für einen guten Zweck, und konnten Herrn Christian Scherer von der Krebshilfe Steiermark eine Summe von rund € 550,00 überreichen. Großer

Dank gebührt Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh, der uns die Kirche unentgeltlich als Konzertsaal zur Verfügung gestellt hatte!

## Volksmusikwettbewerb » „Josef Peyer“

Am 21. und 22. Mai fand in Krieglach der „Josef Peyer Wettbewerb“ statt. Aus der Klasse von Musiklehrer Klement Feichtenhofer nahmen teil: Valentin Kogler (mit gutem Erfolg), Mia Geßlbauer (mit sehr gutem Erfolg), Marie-Christin Lehofer (mit sehr gutem Erfolg), Anika Pock (mit sehr gutem Erfolg), Tobias Tenhalter (mit sehr gutem Erfolg), Jonas Hasenberger (mit gutem Erfolg), Andreas Gotthardt (mit sehr gutem Erfolg), Herbert Kogler (mit sehr gutem Erfolg). Das Bauernbuam-Trio und die Zwicklhof-Musi erreichten jeweils einen 1. Preis mit Auszeichnung.







## Kindermusical » Die Vogelhochzeit

Musiklehrerin **Julia Pichler** hatte sich für das laufende Schuljahr ein besonderes Projekt vorgenommen. Mit allen Kindern der musikalischen Früherziehung, sowie einem eigens zusammengestellten Schüler-Lehrer-Orchester, studierte sie über mehrere Monate hinweg das Kindermusical „**Die Vogelhochzeit**“ von **Rolf Zuckowski** ein. So wurde Woche für Woche nicht nur fleißig geübt, bis alle Lieder perfekt gesungen und gespielt wurden, sondern auch

mit Hilfe vieler Mamas gebastelt und gestaltet, bis sämtliche Requisiten fertiggestellt waren.

Am 30. Mai war es dann endlich soweit. Am Vormittag kamen alle **Krieglacher Kindergärten**, sowie die **ersten und zweiten Klassen der Volksschule** ins VAZ, um die Premiere zu erleben.

Am Abend desselben Tages gab es noch eine zweite Aufführung für Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde. Der große

Saal des VAZ war mit rund 400 Besuchern gut gefüllt. Am Ende waren sich alle einig - es war eine tolle Aufführung!

Großer Dank gebührt Musiklehrerin Julia Pichler für Organisation und Gesamtleitung, sowie allen beteiligten Schülern, Eltern und Lehrpersonen, die dieses Projekt aktiv unterstützt haben. Wir können jetzt schon verraten, dass auch für das kommende Schuljahr ein tolles Projekt geplant ist.



## Brassissimo » 7. Juni

Die letzte Veranstaltung unserer neuen Konzertreihe fand am 7. Juni im großen Saal des VAZ Krieglach statt. Brassissimo – dahinter verbergen sich Trompeten, Waldhörner, Posaunen, Tuben und Schlaginstrumente. Dazu gehören auch Schüler und Lehrer, welche diese Instrumente meisterhaft bedienen – und das bereits seit vielen Jahren.



Unsere Musiklehrer Stefan Hausleber und Michael Hofbauer hoben dieses besonders hörenswerte Konzert vor mittlerweile sechs Jahren aus der Taufe. Seitdem erfreut sich Brassissimo großer Beliebtheit. Trotz der Widrigkeiten der Pandemie

ist es unserer Musikschule gelungen, den Schülerstand zu halten, und so konnte Brassissimo in gewohnter Art und Weise über die Bühne gehen. Als besondere Überraschung hatten wir diesmal die Blockflötenschüler aus allen Zweig-

stellen eingeladen, um bei zwei Stücken mitzuwirken.

Abgerundet wurde das Konzert durch ein Lehrerensemble sowie durch die sympathische Moderation der beiden Masterminds, Stefan Hausleber und Michael Hofbauer.



## Abschlussprüfung » 9. Juni

Wenn man Talent, Fleiß und Durchhaltevermögen miteinander kombiniert, schafft man es bis zur Abschlussprüfung. Valentina Zampieri (Klarinette) und Iacob Iurasec (Violoncello)

gelang dies mit Bravour, und beide legten am Donnerstag, 9. Juni, die Abschlussprüfung ab.

Besonders stolz sind zweifellos auch die beiden Musiklehrer,

Manfred Skale und Mag. Erich Grassl, die ihren Schützlingen von klein auf alles beibrachten, was man als fertiger Musiker braucht!



Iacob Iurasec (Violoncello)



Valentina Zampieri (Klarinette)

## Ausblick » auf den Schulschluss

Wie bereits in der Märzangabe berichtet, ist die Marktgemeinde Krieglach, allen voran Frau Bgm. Regina Schrittwieser, äußerst bemüht, die musikalische Ausbildung zu fördern. Daher ist im kommenden Schuljahr der Besuch der musikalischen

Früherziehung für alle Kinder, die im Herbst das letzte Kindergartenjahr besuchen, kostenlos (Hauptwohnsitz Krieglach).

Großer Dank gebührt der Marktgemeinde Krieglach, und besonders Frau Bgm. Regina

Schrittwieser, für die stets gute Zusammenarbeit, Kommunikation, und die große finanzielle und ideelle Unterstützung, derer es bedarf, um eine Musikschule erfolgreich und zur Zufriedenheit aller Eltern, Gemeinden und Vereine führen zu können!

## Ausblick » auf den Herbst

Wir laden Sie herzlich zu unserem Schulstartfest am Freitag, dem 14. Oktober, mit Beginn um 14.30 Uhr, im Roseggerpark ein. Bei Schlechtwetter findet das Fest eine Woche später, am 21. Oktober, ebenfalls um

14.30 Uhr, statt. Heuer werden mehrere verschiedene Gruppen, von Blockflöten über Streichinstrumente, Volksmusik, Bands, Bläser und Schlagwerk, dabei sein.

Wir freuen uns schon sehr!

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage

[www.musikschule-krieglach.at](http://www.musikschule-krieglach.at)

und auch auf Facebook und Instagram. Wir informieren laufend über Veranstaltungen und Aktuelles.







## Allgemeine Sonderschule Krieglach

### Musikalisches Spektakel mit roter Nase

Die vier Klassen der ASO Krieglach bekamen am Freitag, dem 20. Mai und am Montag, dem 23. Mai, jeweils Besuch von den „Roten-Nasen“.

Mit viel Musik und Requisiten im Gepäck wanderten die drei Clowns mit ihren roten Nasen direkt durch unsere Klassenzimmer. Die Freude und Aufregung seitens der Schüler war groß und so wurden die Clowns mit viel Applaus und Neugierde empfangen. Während der 40-minütigen Vorstellung wurde dann gemeinsam gesungen, musiziert und interagiert.

Ganz individuell und sehr empathisch gingen die drei Clowns auf die Schüler ein, so dass jeder und jede eingeladen wurde mitzumachen. Sie selbst waren nämlich ein Teil der Vorstellung und durften mit Hilfe der mitgebrachten Requisiten ein musikalisches Gericht zaubern, das mit viel Liebe und Gewürzen verfeinert wurde. Die zahlreichen, lachenden Gesichter, die strahlenden Kinderaugen und die vielen klatschenden Hände sprachen für sich und so bescherten die Roten-Nasen-Clowns den Schülern der ASO



Krieglach ein unvergessliches Highlight in diesem Schuljahr.



## Theater Heuschreck

Am Mittwoch, dem 4. Mai, besuchten die Schulkinder der ASO Krieglach das Theater Heuschreck im VAZ. Es ging um Elio, den Jungen mit dem geheimnisvollen Koffer. Was da wohl versteckt sein mag? Dieses Geheimnis wollten unsere

Schüler unbedingt lüften und beteiligten sich gespannt am Theaterstück.

Die Begeisterung war groß. In diesem Sinne möchten wir ein großes Danke an das Theater Heuschreck aussprechen, das den Kindern nicht nur eine

große Freude, sondern auch eine wunderbare Botschaft überliefert hat: Wir verstehen einander, lernen voneinander und haben gemeinsam Spaß, egal woher wir kommen und wie anders jeder Einzelne auch sein mag!





# Volksschule Krieglach

## Hühnerprojekt



Bei einem Hühnerprojekt in der 1b Klasse erleben die Kinder, wie aus einem befruchteten Ei nach drei Wochen ein Küken schlüpft.

In einem Brutapparat werden die Eier konstant warm gehalten

und mit speziellen Unterrichtsmaterialien können die Kinder jeden einzelnen Entwicklungstag genau miterleben.

Nach dem Schlüpfen konnten auch die Kinder anderer Klas-

sen die Kücken vorsichtig aus dem Käfig heben. Die Kinder der 4b Klasse arbeiteten in der Zwischenzeit an einem Hühnerstall, in dem die jungen Hühner dann neben der Schule weiter betreut werden.



## MINT Gütesiegel

Für den herausragenden Einsatz unserer Schule in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik wurde uns von der Industriellenvereinigung das MINT Gütesiegel verliehen.







„Beweg dich schlau!“



Die **Bewegungsinitiative „Beweg dich schlau!“** vom ehemaligen deutschen Schifahrer Felix Neureuther wurde in Koopera-

tion mit ServusTV auch an der Volksschule Krieglach durchgeführt.

aber die Kinder konnten ihre im Training gezeigten Leistungen umsetzen.



Konnten die Kinder der dritten und vierten Klassen zuerst im März im Turnsaal Geschicklichkeits-, Kraft-, Schnelligkeits- und Koordinationsübungen trainieren, ging es nach einigen Wochen in die Sporthalle. Dort qualifizierte sich eine Gruppe der 3c Klasse für das Landesfinale in Maria Lankowitz, welches Ende Mai durchgeführt wurde.



Dort war die Konkurrenz durch einige Sportschulen sehr stark,







## Müllhexe Rosalie

Um die Kinder zur richtigen Mülltrennung zu sensibilisieren, gibt es vom Mürzverband das Projekt der Müllhexe. Frau Esslinger erklärte den Kindern

der ersten und zweiten Klassen die Notwendigkeit und die einzelnen Müllbehältnisse. Mit der Müllhexe Rosalie werden die Kinder damit auf die Ressour-

conschonung und Wiederverwertung von wertvollen Reststoffen auf spielerische Weise hingewiesen.



## Schullauf

Mit zwei Bussen, drei Lehrerinnen, vielen Eltern und über 60 Kindern ging es im April nach Graz Eggenberg zum Schullauf. Bei guten Laufbedingungen

konnten die Kinder in unterschiedlichen Altersklassen ihr läuferisches Können unter Beweis stellen. Einigen gelang sogar eine Topplatzierung. Vielen

Dank an die vielen Begleiteltern und an die Gemeinde bei der Unterstützung bei den Buskosten!





# Mittelschule Peter Rosegger Krieglach

mspr  
MITTELSCHULE  
PETER ROSEGGER KRIEGLACH

## EuDaMus

Hinter dieser noch nicht ge-läufigen Abkürzung verbirgt sich der erste „Europäische Tag der Musik an Schulen“ (European Day of Music in Schools).

Am 15. März wurde dieser Tag erstmals europaweit gefeiert, bei dem sich auch die MS Krieglach mit zwei Videobeiträgen beteiligte. Die 1b Klasse und der Schulchor präsentierten das eigens für diesen Tag komponierte Lied „Together“ und Schüler führten (in Tanzsäcken) durch die Ausstellung „The Power of Music“.

Beim Online-Event konnten alle Mitwirkenden eine Auswahl aller europäischen Beiträge bestaunen und über die Ländergrenzen hinweg gemein-

sam mit allen das Lied noch einmal singen. Es war ein überwältigendes Gefühl, gemeinsam mit Schülern aus Griechenland, Litauen, Großbritannien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Lettland, Frankreich und Deutschland zu musizieren.

Inspiriert durch den europäischen Tag der Musik lud Stefan Rapp, Leiter des Chores „krieglach vocal“, den Schulchor in den Pfarrsaal Krieglach ein. Unter dem



Motto „Singen is unsa Freud“ boten die Schüler eine großartige musikalische Vorstellung dar. Das Konzert erntete Riesenapplaus und viele positive Rückmeldungen. In diesem Zusammenhang darf sich der Schulchor der MS Krieglach über die Auszeichnung „Meistersingerschule“ für vorbildliche Chorarbeit freuen.





## English Project Days

In der letzten Woche vor den Osterferien fanden an der Mittelschule Krieglach Englisch-Projekttag statt.

Im Zuge dessen besuchten vier Native Speaker aus England, welche drei Tage lang intensiv mit den 3. und 4. Klassen arbeiteten, die Schule.

Die Schüler konnten dadurch ihre bereits erworbenen Sprachkenntnisse anwenden und mithilfe der Native Speaker verbessern. Durch Spiele und kreative Übungen lernten die Kinder englische Bräuche, Speisen und Berühmtheiten näher kennen. Am Ende der Schulwoche prä-



sentierten die einzelnen Klassen ihre Leistungen in kurzen lustigen Theaterstücken. Die Schü-

ler wurden zurecht mit viel Lob und Applaus für ihre Kreativität und ihr Können belohnt.



## Erst denken, dann klicken: Safer Internet

Smartphone und Internet sind nicht mehr aus dem alltäglichen Leben wegzudenken. Trotzdem können sich dahinter auch Risiken und Gefahren verbergen. Die Initiative „Safer Internet“ beschäftigt sich mit dem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien und informiert Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen. Anfang Mai fand dieses Projekt auch in der MS Krieglach für die ersten Klassen statt.

Herr Kontrollinspektor Kompöck und Herr Bezirksinspektor Hofbauer informierten die Kinder anschaulich und kindgerecht über die Gefahren des Internets und den Umgang mit den sozialen Medien.

Zum Abschluss gestalteten die Kinder ein Plakat, das präsentierte, wie man sich „sicher im Netz“ bewegen kann. Im Zuge dieses Projektes organisierte der

Elternverein einen Elternabend zum Thema „Safer Internet“. So konnten sich auch die Erziehungsberechtigten Informationen zu den Themen „Cyberkriminalität“ und „sicherer Umgang mit digitalen Medien“ holen.







## Landeswettbewerb Politische Bildung

**Endlich war es wieder so weit. Am 18. Mai fand der 33. Landeswettbewerb „Quiz Politische Bildung für Schüler“ in der Belgierkaserne in Graz statt.**

Zu den Themenschwerpunkten gehörten: Österreich ab 1918, Wirtschaft, Gesellschaft, Migration in unserer globalisierten Welt, Kunst, Kultur, Sport, nachhaltige Entwicklung, Ressourcen und Konsumverhalten, internationale Friedenssicherung und aktuelles Weltgeschehen, Europa und das Mitwirken Österreichs seit 1995, Umwelt und Klimapolitik, Pandemie und ihre Auswirkungen und europäische Sicherheitspolitik. Der Schulsieger Nico Ellmaier und Elena Bruggraber aus der

4a Klasse der Peter Rosegger MS Krieglach setzten sich im Zwischenwettbewerb gegen weit über 100 Teilnehmer durch und konnten somit am Landesbewerb teilnehmen. Mit ihrem fundierten Wissen, ihrem vernetzten Denken und den schnellen Antworten wurde **Elena Bruggraber Landessiegerin und Nico Ellmaier erreichte den dritten Rang.**

Besonders hervorzuheben ist, dass dieser Wettbewerb den Teilnehmern ein dreistündiges konzentriertes Mitarbeiten abverlangte, was deren bravourose Leistung dokumentiert.

Der Moderator Werner Ranacher vom ORF Steiermark führte locker und humorvoll durch das



*v.li.n.re.: Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, BEd, Elena Bruggraber, HOL SR Mag. Waltraud Calvi-Hatz, BEd, Nico Ellmaier*

Programm. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Band des BG Dreihackengasse und das Bläserensemble (Brass) der Militärmusik Steiermark. Für den hervorragend organisierten Ablauf des Bewerbes sowie für die ausgezeichnete kulinarische Versorgung ist dem Team der Belgierkaserne zu danken.

## Abfallprojekt an der MS PR Krieglach

**Passend zu den Themen unseres Schulentwicklungsplanes „Nachhaltigkeit und Klimaschutz in der Region“ wurde das Abfallprojekt in allen neun Klassen unserer Schule durchgeführt.**

Das Trennen von Abfallartikeln wurde sehr anschaulich aufbereitet und die Schüler hatten die Möglichkeit aktiv mitzuarbeiten.

Das Interesse bei unseren Kindern war groß, aber das Thema Müll und Mülltrennung betrifft uns alle! Uns liegt die Umwelt natürlich am Herzen und wir werden in den nächsten Jahren intensiv in diese Richtung weiterarbeiten, mit dem Ziel gemeinsam mit unseren Schülern ein noch besseres Bewusstsein zu entwickeln. Vielen Dank an



Frau Sandra Fuchsbichler für ihr Engagement, die gute Vorbereitung des Projektes und die altersgerechte Umsetzung mit unseren Jugendlichen. Unser Dank gilt aber auch dem Abfallwirtschaftsverband Mürzver-

band und der Marktgemeinde Krieglach für die Unterstützung. Ausblick auf das nächste Schuljahr: Nachhaltige Ernährung und Lebensmittelverschwendung werden unsere neuen Schwerpunkte sein.



## Auf zum Karrieretag...

**...hieß es heuer erstmals für die Mädchen und Buben der 4. Klassen der MS Krieglach.**

Im Veranstaltungszentrum Krieglach erfuhren sie dabei viel Wissenswertes rund um die Themen Ausbildung und Beruf. 45 Firmen aus der Region standen den Jugendlichen dabei Rede und Antwort zu Berufs- und Karriereaussichten und präsentierten in praxisorientierter Art



und Weise ihr Lehrstellenangebot. Dabei durften die Schüler der Mittelschule einige Arbeits-

schritte selbst ausprobieren und konnten beim Karrierequiz zeigen, wer der/die Jobmeister/in unter ihnen ist. Besonders freuen durfte sich Anna Lena Treppler, die im Zuge des Quiz einen Moped-Führerschein gewann.

Alles in allem war der Karrieretag eine gelungene Veranstaltung, die den jungen Erwachsenen mit Sicherheit Freude am Arbeiten vermittelt hat.



v.l.i.n.re.: HDir. OSR R. Heinz Knöbelreiter, Anna Lena Treppler, SQM Dipl.-Päd. Elisabeth Traxler-Turner

## HLW Krieglach



### Spendenlauf für die Sonneninsel

**Im Zuge ihrer Abschlussarbeit veranstalteten Joshua Handler und Fabian Zeilbauer, beide Schüler der 3-jährigen Fachschule für Sozialberufe der HLW Krieglach, einen Spendenlauf für die Institution Sonneninsel.**

Das ist ein Nachsorgezentrum für krebs- und ehemals krebserkrankte Kinder und Jugendliche in Salzburg. Mit ihrem Projekt konnten sie eine Spenden-

summe von € 550,40 erzielen, welche Joshua auch stolz und mit Begeisterung an die pädagogische Leitung der Sonneninsel, Frau Martina Weber, übergab.

Die Institution ist auf Spenden angewiesen und möchte betroffenen Familien, Erholung bieten und dabei helfen, wieder gut in den Alltag zu finden.

Die Direktion freut sich, dass sich Schüler dafür interessie-



ren, die Arbeit sozialer Einrichtungen bekannter zu machen und zu unterstützen!





## Streetart Kunst von Banksy und „eingesperrte“ Schüler



**Ende April, in den letzten Stunden des Gegenstands Wirtschaftswerkstatt, fuhr die 3FW in Begleitung von Prof. Marianne Täubel und ihrer Klassenvorständin Prof. Beate Maier nach Graz, um sich die Ausstellung von Banksy im Citypark anzusehen.**

Banksy ist weltberühmt und trotzdem weiß niemand, wer genau sich hinter diesem Pseudonym verbirgt. Es gibt Hinweise darauf, dass es sich um einen Mann aus Bristol handelt. Fest steht jedoch, dass der Graffiti-Künstler und Maler mit seinen Arbeiten seit Jahren für Aufregung sorgt. Neben Graffitis setzt Banksy auch auf aktionistische Kunst, z.B. mit dem temporä-

ren Grusel-Freizeitpark „Dismaland“ in einem ehemaligen englischen Strandbad oder mit lebenden, bemalten Elefanten bei einer seiner Ausstellungen. Seine Kunstwerke tauchen stets im öffentlichen Raum auf und thematisieren auf pointierte Art und Weise aktuelle gesellschaftspolitische Themen wie z.B. Krieg oder die Pandemie.

Die Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ im Citypark regte zum Nachdenken an und die Kreativität und Vielseitigkeit des Künstlers wurde auch von unseren Schülern bestaunt. Hier wurde auch das Projekt rund um die von Banksy gestiftete Yacht „Louise Michel“ vorgestellt, die nun umgebaut auf dem Mittelmeer tourt, um

in Seenot geratene Flüchtlinge zu retten.

Nach der Mittagspause ging es weiter zur zweiten Station. Am Programm stand „Exit the Room“, ein Spiel, das für Teambuildings konzipiert wurde und dazu noch für Spaß und Spannung sorgt. Nach einer kurzen Einweisung wurden unsere Schüler in zwei Gruppen eingeteilt und bekamen die Aufgabe, die in den beiden Räumen versteckten Hinweise und Rätsel zu lösen, um „die Welt zu retten“. Dazu sind sowohl Geschick, Kreativität, Logik aber vor allem auch Teamarbeit notwendig. Fähigkeiten, die unsere Schüler auch im weiteren Leben noch intensiv nutzen werden. Dafür wünschen wir ihnen alles Gute!





**Benefizveranstaltung – Auf dem Wege zum Licht lasset keinen zurück**



**Am 23. April fand am Abend eine Benefizveranstaltung im Veranstaltungszentrum Krieglach zugunsten ukrainischer Familien in der Gemeinde statt.**

Die Schüler der HLW unterstützen das Projekt mit einem

Kuchenbuffet. Die beiden Junior Companies des dritten Jahrganges For You und Pasticcios spendeten zusätzlich 25 % ihres Verkaufserlöses. € 600,00 konnten an die Gemeinde übergeben werden.

Außerdem organisierten die Schulsprecher im April ein

Spendenbuffet. Hilfsbereite Schüler bereiteten Pizzaschnecken, Muffins sowie ein köstliches Bananenbrot zu und verkauften die Jause in der Vormittagspause.

Die erzielte Summe von € 170,00 kommt der Ukrainehilfe der Caritas zugute.







## Nahversorgung am Puls der Zeit – Trixis Dorfladen Stanz

Die „Sustainable Goals“ und Nachhaltigkeit sind in aller Munde. Diesem Thema verschrieb sich auch die Diplom-arbeitsgruppe von Joana Dos Santos Frades, Kerstin Schulhofer und Julia Eder von der 5HL der HLW Krieglach. Stellvertretend soll diese Arbeit vor den Vorhang geholt werden, stellt sie doch eine perfekte Abstimmung von gelerntem betriebswirtschaftlichem Wissen, Literaturrecherche und der Vorstellung und Beschreibung eines innovativen Unternehmens im Mürztal dar.

In dieser Abschlussarbeit geht es um Marketing, Handel im Wandel und wie Trixis, ein Dorfladen in der Stanz, die Nahversorgung der Bevölkerung neben der Konkurrenz von Diskontern meistert und mit neuen Ideen die Lebensmittelverschwendung im Handel zu reduzieren probiert. Wie? Z. B. mit einer großen Auswahl an losen Waren aus der Region im „Unverpackt-Bereich“ zum Selbstabfüllen und durch die „Verwertungsküche“. Nicht verkaufte Lebensmittel werden im Gasthaus gegenüber verkocht und können bei Trixis



als fertige Speisen im Mehrweg-glas gekauft werden.

Die Direktion bedankt sich bei Frau Beatrix Brandner, die als Kooperationspartnerin diese Diplomarbeit ermöglichte.

## Austrian Brand Stories – Österreichische Markengeschichten

Da im BW-Unterricht der 1FS erst unlängst Marken als Qualitätskriterium behandelt wurden, fuhr die Klasse nach Graz ins Designforum.

Dort gab es eine Ausstellung über österreichische Unternehmen, die „Markengeschichte“ schrieben, von A wie Alma Käse, über M wie Manner mag man eben bis Z wie Zumtobel Licht- und Beleuchtungslösungen. Bei der informativen Einführung in das Thema gab es ein Ratespiel, bei dem die Schüler Getränkedosen von Almdudler gewinnen konnten. Beeindruckend war, dass viele Unternehmen bereits mehr als



100 Jahre bestehen. Interessant war auch, wie sich Slogans, Designs und Schriftzüge im Laufe der Zeit veränderten und den jeweiligen Zeitgeist beeinflussten bzw. diesem entsprachen.

Die 3FW – kurz vor ihrem Abschluss – musste pandemiebedingt die Jahre zuvor auf Exkur-

sionen verzichten. Das Wetter war gut, Covid gab Ruhe, deshalb fuhr die Klasse ganz einfach mit.

Die Schüler beider Klassen nutzten die anschließende freie Zeit für einen Bummel durch die Innenstadt mit Eis, Shopping oder auch einem Spaziergang auf den Schlossberg.





## Faustballturnier

Da unser Weihnachtsturnier pandemiebedingt wieder nicht stattfinden konnte, gab es im Sommersemester 2022 erstmals ein Frühlingsturnier.

Sieben Mannschaften aus sechs Klassen waren bereit, sich im Faustball zu messen.

Für das sportliche Ereignis stellte uns Frau Bgm. Regina Schrittwieser dankenswerter Weise wieder die große Sporthalle der Marktgemeinde Krieglach zur Verfügung und so konnten wir in drei Hallen parallel spielen.

Nicht nur der Einsatz aller Schüler war groß, sondern auch die Disziplin bei unserem straffen Zeitplan (die Klausuren in

der 1. und in der 5. Stunde wurden trotzdem geschrieben) und das Können waren bemerkenswert.

### Nach 21 spannenden Matches standen die Sieger fest:

- 1. Rang** Lena Baier, Christina Hohl, Lena Jurak, Lena Muri, Monika Prenka, Melanie Sametz, Stefanie Stumpf, Jonas Voglmüller
- 2. Rang** Lena Hinker, Fiona Kandlbauer, Manuela Locher, Leonie Ogris, Felix Schaufler
- 3. Rang** Enya Ablasser, Viktoria Hofbauer, Marlene Pipan, Kristin Reicht, Petra Woitischek



## Lehrausgang Burgruine Lichtenegg

Im Mai traf sich die 1HL wieder einmal in Wartberg. Ein Lehrausgang zur Burgruine Lichtenegg stand am Programm.

Der Burgführer, Herr Kamp, zeigte den Schülern die Verteidigungsanlagen (Türme, Mauern, Bergfried) und führte sie

durch die Räume des Heimatmuseums, um dort unterschiedliche Gebrauchsgegenstände aus dem vorigen Jahrhundert zu erklären.

Ob Spinnrad, Bügelmaschine, Eisschrank oder Wagenheber – Herr Kamp wusste zu jedem Gerät und jedem Raum zusätz-

lich Geschichten zu erzählen. Stockwerk für Stockwerk arbeiteten wir uns bis zur Aussichtsplattform empor und erfuhren auch alles über die adeligen Besitzer im Laufe von 700 Jahren, den Grund für den Verfall der stattlichen Burg sowie die Möglichkeit, sich privat für Feste und Feiern in der Burg einzumieten.







## Kleiderbasar

Im Mai fand an der HLW Krieglach ein Kleiderbasar statt. Die Aktion hatte mehrere Zielsetzungen – einerseits Nachhaltigkeit und Umweltschutz durch die Weiterverwendung nicht mehr benötigter Kleidung zu fördern und andererseits das Sammeln von Spenden zugunsten der Ukraine.

Die Schüler und Lehrer spendeten im Vorfeld Kleidungsstücke, die Vorort gesammelt und sor-

tiert wurden. Diese konnten dann am Basar, der von der 3HL betreut wurde, von allen Schülern für einen kleinen Geldbetrag erworben werden.



Die gesammelte Summe wurde anschließend im Sinne der Hilfe für Kinder und Familien in der Ukraine an das SOS Kinderdorf gespendet.



## Pflegeassistent – was für ein Beruf?

„Krankenpfleger ist nur ein anderes Wort, um eine Person zu beschreiben, die stark genug ist, alles zu tolerieren und weich genug, um jeden zu verstehen“, daran erinnert sich Mianda-Antonia, wenn sie an die ersten Unterrichtsstunden gemeinsam mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Frohnleiten denkt.

Die 1. Klasse der Fachschule für Sozialberufe erhielt im Rahmen von Sozial- und Gesundheitsberufskunde die ersten Lehreinheiten für die professionelle Arbeit im Pflegeberuf. Die thematischen Inhalte bezogen sich darauf, das Handeln in Pflegesituationen aus Sicht der Pflegenden und Patienten



zu hinterfragen. Weiter ging es mit ersten praktischen Darstellungen von Pflegetätigkeiten im Pflegebett, was natürlich äußerst interessant war. Darüber hinaus war die Auseinandersetzung mit Werten und Normen insbesondere im beruflichen Zusammenhang wesentlich und konnte mit Rollenspielen gut dargestellt werden. Den Abschluss bildete die plakative Gestaltung einer



Blume, symbolisch stehen die Blütenblätter für die positiven Aspekte des Berufes. Die Zusammenarbeit der Ausbildungsstätten, durchgeführt von Frau Birgit Grossegger (FS Krieglach) und Frau Astrid Spari (GuKPS Frohnleiten), soll den Auszubildenden den Beruf der Pflegeassistent näherbringen. Die Freude darüber, dass es im nächsten Schuljahr weiter geht, ist groß.





## Kein Schuljahr ohne Mitmischen – heuer mit der 3HL

COVID-19-bedingt wurde auch dieses Jahr die Politikwerkstatt im Rahmen von „Mitmischen im Landhaus“ online über Teams durchgeführt. Die Schüler der 3HL erlebten einen informativen Vormittag und konnten mithilfe verschiedener Tools auch digital „mitmischen“.



Zuerst gab es einen virtuellen Rundgang durch das Landhaus, danach konnten sich die Schüler per Mentimeter, einem digitalen Abstimmungs- und Feedback-tool, gleich zu verschiedenen Themen (Politik, Wahlen und Demokratie) einbringen und ihre Meinungen kundtun.

Per Padlet, einer Software zum Arrangieren von Informationen, recherchierten und präsentierten sie selbst in Gruppen Inhalte

„rund um die steirische Landespolitik“ (Landtag, Landesregierung).

Anschließend stellten sie Fragen an die Politiker der im Landtag vertretenen Parteien und hörten

sich die Antworten mit großem Interesse an.

Die Schüler hatten einen „super Vormittag“ und es gab zu allen Bereichen der Politikwerkstatt nur positive Rückmeldungen.

## MONEYtalk(s)

Die Schüler der einjährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe konnten bei einem vierstündigen Workshop der Schuldnerberatung Steiermark GmbH viel über den Umgang mit Geld lernen.

Mit lebensnahen und praktischen Beispielen informierten die Referentinnen über rechtliche Grundlagen (was darf

ich wann, welche finanziellen Auswirkungen haben Entscheidungen), gaben Informationen zu Konto und Dienstleistungen von Banken und erklärten, wie man ein Haushaltsbuch führt. Die Schüler konnten sich zu allen Themen einbringen, gestalteten u.a. Plakate zum Thema Jugendschutz, füllten Erlagscheine aus, spielten die Abwicklung eines Kaufvertrages durch und erstellten für sich

eine Einnahmen-Ausgabenrechnung.

Die Sensibilisierung der Schüler in Geld- und Finanzangelegenheiten ist ein wichtiger Beitrag, damit sie im späteren Leben nicht in die Schuldenfalle geraten. Herzlichen Dank an das Team der Schuldnerberatung Graz GmbH und der Steiermärkischen Sparkasse Krieglach für die interessanten und informativen Stunden!







„Schifoan is des Leiwandste, wos ma si nur vurstön kaun“

(Wolfgang Ambros)



**Diese Erfahrung durften die 2HL und 3HL Ende März auf der ÖBB S'COOL Wintersportwoche in Kärnten machen.**

Nachdem die Corona-Pandemie zwei Jahre lang sämtliche Exkursionen und Ausflüge verhindert hatte, genossen die Schülerinnen diesen Schikurs am Nassfeld besonders, wo über 700 Jugendliche aus ganz Österreich zusammentrafen. Bei blitzblauem

Himmel und Sonnenschein, Temperaturen bis zu 20 Grad und über 100 km präparierten Pisten kamen aber auch die „Nicht-Schifahrerinnen“ auf ihre Kosten: Alternativsportarten wie Snowbiken, Schneeschuhwandern, Snowkajaken, Bogenschießen und Judo wurden zusätzlich angeboten und von den Jugendlichen begeistert angenommen. Auch das Abendprogramm mit Fackelwanderung, einem Quiz und einem Ausflug in die Kletterhalle in Hermagor erfreute sich großer Beliebtheit. Nebenbei betätigten sich unsere Mädls äußerst kreativ und einfallsreich: Sie schossen ein Fan-Foto (womit sie sich die meisten „Likes“ sicherten) und nahmen ein Video mit einer selbst einstudierten Tanzchoreografie auf. Mit diesen Challenges und den insgesamt gefahrenen Pistenkilometern und Liftfahrten, den schnellsten Ergebnissen beim Riesentorlauf und dem Speed-Check erreichten sie den 2. Platz in der Gesamtwertung und gewannen 500 Euro für ihre Klassenkassen. Neben dem Spaß an allen Aktivitäten hatte diese Wintersportwoche auch einen positiven Einfluss auf

die Festigung der Klassengemeinschaft. Nach einem weitgehend verletzungsfreien Aufenthalt ging es – reich an Erlebnissen und gestärkt für den kommenden Schulalltag – mit der ÖBB nach Hause. Um ein Feedback zu dieser Wintersportwoche gebeten, brachte es eine Schülerin auf den Punkt: *„Bei wunderschönem Wetter flitzten wir mit unseren „Guides“ (=Schilehrern) die Pisten hinunter und strahlten mit der Sonne um die Wette.“*







## Die ROTE NASEN Clowndocors freuen sich



Es ist an unserer Schule schon Tradition geworden, dass die 3. Fachschule für Sozialberufe im Unterrichtsgegenstand „Angewandtes Projektmanagement“ ein Sozialprojekt durchführt.

In diesem Schuljahr stellten die Schüler der 3FS kleine Weihnachtsgestecke her und bastelten für Silvester Rauchfangkehrer und Schweinchen als Glücksbringer für das Neue Jahr. Diese wurden dann an andere Schüler der Schule sowie an Eltern, Verwandte, Bekannte und an Lehrer verkauft. Die Schüler waren mit großer Freude und vollem Engagement dabei und es wurde schließlich ein Erlös von € 641,50 erzielt, der auf € 700,- aufgestockt werden konnte.

Dieser Betrag wurde als Spende an die ROTE NASEN Clowndocors überwiesen, die damit vielen Kindern aufmunternde Clownbesuche im Krankenhaus ermöglichen können.

Das war eine tolle Leistung der Schüler, da sich die Produktion und auch der Verkauf COVID-19-bedingt nicht so leicht gestalten. Und wieder zeigte sich, dass unsere Fachschulen für Sozialberufe Jahr für Jahr ihrem Namen gerecht werden und sich für soziale Zwecke einsetzen.







**Job Shadowing in Valencia/Spanien mit**



**Erasmus+**



**Auch unsere Lehrer bilden sich ständig fort, um den Unterricht an unserer Schule weiterzuentwickeln.**

Vom 26. Mai bis 1. Juni durften Prof. Bracun und Prof. Gonzales das spanische Schulsystem näher kennenlernen. Neben Schulführungen, Hospitationen im Sprach- und Kochunterricht und einem Workshop zum Thema „Österreichische Küche“ kosteten sie sich durch die lokale Gastronomie und kamen mit vielen neuen Ideen für den Unterricht nach Hause. Danke an Raquel Aranda vom IES Jordi

de San Jordi für die perfekte Organisation dieses interessanten und abwechslungsreichen Aufenthaltes!







„Guat woas!“



Im Mai fanden die praktischen Klausuren im Bereich Küchen- und Restaurantmanagement des vierten Jahrganges der HLW statt.

Die Gäste wurden mit tollen Speisekreationen verwöhnt und von den Kandidaten im Service bestens betreut.



Obwohl die Schüler in den letzten zwei Jahren durch Distanzlearning wenig Übungsmöglichkeiten hatten, waren sie überaus erfolgreich.

Die Leistungen wurden ausschließlich mit Gut und Sehr gut bewertet – wir gratulieren ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen!







## Verrückt? Na und!

Im Mai nahmen die 2FS und die 4HL jeweils am Workshop „Verrückt? Na und!“ teil, bei dem es um die Auseinandersetzung mit dem wichtigen Thema der psychischen Gesundheit und Krankheit geht.

Der Workshop wird vom Dachverband der sozialpsychiatrischen Vereine und Gesellschaften der Steiermark angeboten und wurde von den

Schülern mit Begeisterung und Interesse angenommen. Das umfangreiche Programm des mehrstündigen Workshops beinhaltete die Vermittlung von Wissen über unterschiedliche psychische Erkrankungen, die Auseinandersetzung mit persönlichen Erfahrungen sowie das Kennenlernen von Präventionsmaßnahmen und Anlaufstellen.

Die Schüler bekamen nicht nur Wissen über psychische Erkran-



kungen vermittelt, sondern erarbeiteten gemeinsam mit den zwei Vortragenden Strategien, um die eigene psychische Gesundheit zu stärken.



## Abschlussfahrt der 3FS nach Wien

Vienna Calling hieß es für die Abschlussklasse der Fachschule für Sozialberufe mit ihrer Klassenvorständin Prof. Melanie Sturm und Prof. Birgit Grosegger Ende April.

Aufgrund der Covid-Maßnahmen musste auch die 3FS in den letzten Jahren enorm zurückste-

cken, wenn es um Lehrausgänge und Exkursionen ging. Umso mehr freuten sich alle, dass sich zwischen Notenschluss und Abschlussprüfungen zumindest ein gemeinsamer Tagesausflug nach Wien ausging.

Nachdem sie mit dem Zug in Wien angekommen waren, nutzten die Schüler die freie

Zeit in der Wiener Innenstadt zum Bummeln und Brunchen.

Der Nachmittag im Prater bereitete allen Schülern viel Spaß – und auch die Lehrerinnen hatten ihre Freude. Am Programm standen unzählige Fahrten mit „Breakdance“ und „Tagada“, eine Fahrt mit der „Black





Mamba“, die zwei mutige Schülerinnen wagten, Achterbahn, Spiegelkabinett, Geisterbahn und vieles mehr. Zum Abschluss wurde versucht, den Schwindel im Kopf (dank der letzten Fahrt mit „Extasy“) mit Hotdogs, Pommes und Eis zu bekämpfen. Dieser schöne und lustige Tag war ein guter Abschluss für die angehenden Absolventen. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg!



## „There and back again“ – Wien-Exkursion der 2FS

Endlich war es so weit, mehrere Tage gemeinsam in Wien zu verbringen. Hier das Reisetagebuch:

**Tag 1:** Zugfahrt nach Wien und Einchecken im Jo&Joe-Hostel mit „roofgarden“ und Blick über Wien, der seinesgleichen sucht. Am Tagesprogramm standen drei Escape-Rooms im NoWayOut, wo sich die Teams bei mysteriösen, zauberhaften und gruseligen Herausforderungen unter Beweis stellen konnten. Weiteres Highlight war ein Besuch im Prater. Spät abends ging es noch zur Urania-Sternwarte, um den Nachthimmel über Wien zu erkunden.

**Tag 2:** Nach ausgiebigem Frühstück ging es zum MedCampus Wien, wo die Klasse im Narrenturm anatomisch und gynäkologisch pa-



thologische Exponate bestaunen konnte. Der Pathologie nicht genug, begaben sich die Schülerinnen mit ihrer Begleitung, Herrn Prof. Fuchs und Frau Prof. Guggi, zum Zentralfriedhof, wo prominente, interkulturelle sowie verlassene Gräber ihren Weg säumten. Am Abend fuhr die Truppe zum Orpheum Wien, um Christoph Fritz und

seinem Programm „Das jüngste Gesicht“ die Ehre zu erweisen.

**Tag 3:** Nach dem Check-Out war ein Besuch der „Ma-Hü“ angesagt, um vom Big-City-Life auch etwas mit nach Hause zu nehmen. Die Zeit verging viel zu schnell, doch der Weg zwischen Natur- und Kunsthistorischem Museum über den Heldenplatz sowie der Spanischen Hofreitschule hin zum „Dialog im Dunkeln“ war es wert. Geführt von einer blinden Person in absoluter Dunkelheit lernte die Klasse, auf ihre anderen Sinne abseits des Optischen zu vertrauen und so in eine Welt abzutauchen, die ihnen bisher noch nicht bekannt war. Nach einem Abschlusssessen ging es zurück ins Müritzal, gefüllt mit Eindrücken, Erlebnissen und Gefühlen, die der Klasse und den Begleitern bestimmt für immer in Erinnerung bleiben.







# Neuigkeiten aus unserer Gemeindebücherei

## Dein Sommer Lese(S)pass

Über Initiative des Landes Steiermark in Kooperation mit Leseland Steiermark, Tierwelt Herberstein und SPAR Österreich wird auch heuer die **Aktion „Dein Sommer Lese(S)pass** durchgeführt. An dieser Aktion beteiligt sich auch Gemeindebücherei der Marktgemeinde Krieglach.

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche sollten animiert werden, sich während der Sommerferien dem Lesen von Büchern zu widmen und dazu die öffentlichen

Büchereien besuchen, um sich diverse Bücher auszuborgen. Von den Büchereien wird ein Lese pass ausgefolgt, der bei jeder Entlehnung abgestempelt wird.

Mit insgesamt fünf (Kleinkinder und Kinder) bzw. sechs (Jugendliche) ausgeliehenen Büchern bzw. Stempeln kann man an der Verlosung teilnehmen und einen vollgepackten Rucksack mit Geschenken von SPAR in-

klusive zwei Freikarten für die Tierwelt Herberstein gewinnen.

**Die vollständig abgestempelten Lese(S)pass sind – wie im Vorjahr – bei der Büchereileiterin Sandra Kutzner abzugeben und nehmen in weiterer Folge automatisch an der Verlosung teil.**

Nähere Informationen zum „Sommer Lese(S)pass erteilt Ihnen gerne unsere Büchereileiterin Sandra Kutzner unter 0676/674 95 61 bzw. [gemeindebuecherei@krieglach.gv.at](mailto:gemeindebuecherei@krieglach.gv.at).

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und freuen uns auf eine rege Teilnahme beim Sommer Lese(S)pass.



# Volleyballturnier der Marktgemeinde Krieglach

Pritschen, Baggern, Blocken, natürlich jede Menge Spaß und Freude am Spiel waren nach zwei Jahren Pause heuer wieder die Zutaten für ein richtig spannendes Volleyballturnier am 30. April.

Ausgestattet mit viel Motivation, Kampfgeist und Spielwitz pilgerten mehr als sechzig volleyballbegeisterte Hobbyspieler aus der ganzen Steiermark in die Sporthalle Krieglach. Nach der Auslosung der elf Mannschaften in zwei Gruppen, konnte gleich mit den Gruppenspielen auf allen drei Spielfeldern begonnen werden.

Bereits in der Gruppenphase konnte man sehen, dass die Mannschaften auf einem sehr

hohen Niveau spielten und auch extrem ausgeglichen waren, so gab es da bereits heiß umkämpfte Sätze wo um jeden Punkt gefightet wurde. Anschließend kämpfte man in Kreuzspielen, wo die Gruppenersten gegen die Zweiten bzw. die Dritten gegen die Vierten, um das Platzierungsspiel spielten.

Pünktlich um 17.00 Uhr konnte das Finale, welches wieder über die ganze Halle gespielt wurde, angepfeifen werden. Dabei versuchten „6 am Parkett“ aus Frohnleiten gegen „Whack“ mit Krieglacher Beteiligung ihren Titel vom letzten Turnier zu verteidigen.

Der erste Satz ging mit 25:12 relativ klar an die Frohnleitner, im

zweiten trat „Whack“ aber wie ausgewechselt auf und zeigte mit atemberaubenden Einsätzen und Fights um jeden Ball, weshalb sie es ins Finale geschafft haben. Ein 25:16 und somit ein 1:1 in Sätzen bedeutete einen dritten Entscheidungssatz auf 15 Punkte.

Der überragende Einsatz und Kampf vom zweiten Satz ging nicht spurlos an den erstmals am Turnier teilnehmenden Spielern um den Krieglacher Elias Popp vorüber und schlussendlich mussten sie sich den Titelverteidigern 10:15 geschlagen geben.

Herr Vbgm. Ewald Rami gratulierte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser den erfolgreichen Mannschaften und lobte die Organisatoren für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Alle Volleyballbegeisterten dürfen wir einladen, zu unserem wöchentlichen Training in die Sporthalle zu kommen! Gelegenheit dazu gibt es während der Schulzeit jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im Saal 2. Wir würden uns immer über neue Gesichter, ob jung oder alt, freuen!

## Das Volleyballturnier der Marktgemeinde Krieglach brachte folgendes Endergebnis:

<b>1. Platz:</b>	6 am Parkett (Frohnleiten)
<b>2. Platz:</b>	Whack (Krieglacher Beteiligung)
<b>3. Platz:</b>	Smash Test Dummies (Graz)
<b>4. Platz:</b>	Schwarze Schafe (Langenwang)
<b>5. Platz:</b>	SSVV Schmetterlinge (Graz)
<b>6. Platz:</b>	ZackPrack (Frohnleiten)
<b>7. Platz:</b>	Lucky Punch (Hartberg)
<b>8. Platz:</b>	Potschn Pracka (Krieglach)
<b>9. Platz:</b>	Karnerkogel (Krieglach)
<b>10. Platz:</b>	Landjugend (Krieglach)
<b>11. Platz:</b>	Grizly's Funvolleys (Graz)



hochkarätiges Volleyballspiel



# EKRO TUS Krieglach Fußball

## Saison 2021/22



Salzburg – U11 bis U13

Die Saison 2021/22 ist beendet. Und zu unserem 75-Jahr-Jubiläum passend, ist es die erfolgreichste Saison für den gesamten Verein. Die erste Kampfmannschaft erspielte so viele Punkte wie noch nie zuvor in der Oberliga mit einer Mannschaft, die zu 90% aus Spielern aus unserem Ort besteht.

Unsere Kampfmannschaft 2 (KM2) steht auf einem Relegationsplatz in der ersten Klasse Mur/Mürz B mit einem Team, das ein Durchschnittsalter von knapp 17 Jahren aufweist. Das zeigt einmal mehr, dass es in Krieglach der richtige Weg war und weiterhin ist, auf die eigene Jugend zu setzen. Neben unserem ausgezeichneten und enga-

gierten Trainerteam der ersten und zweiten Kampfmannschaft sind auch unsere Trainer im Kinder- und Jugendbereich mit sehr viel Leidenschaft und Know How am Werk. Und nicht nur das regelmäßige Training am Platz, sondern auch das „Team-building“ ist ein wichtiger Baustein für ein erfolgreiches Team.

So haben unsere Jugendtrainer von der U11 – U13 einen Wochenendausflug organisiert und sich mit den Spielern das Stadion von **Red Bull Salzburg** und von **Bayern München** angesehen. Nach einem umfangreichen Rahmenprogramm wurde dann am letzten Tag noch Fußball gespielt und Freundschaftsspiele jeder Mannschaft gegen

gleichaltrige Teams des SC Vierkirchen in Bayern durchgeführt.

Vielen Dank an die Trainer für die hervorragende Organisation. Die Kids hatten viel Spaß! Auch sportlich werden immer wieder neue Herausforderungen an die jungen Fußballer gestellt. Unsere U9 hat bei einem stark besetzten Turnier in Weiz teilgenommen und einen schönen Achtungserfolg erzielen können. Mit Mannschaften wie Sturm Graz, Admira, und der Fußballschule Raffl war die Konkurrenz sehr stark. Dennoch konnten unsere Kids einige Teilerfolge erzielen und haben viele neue Erfahrungen gesammelt.

Für die kommende Spielzeit haben wir uns also vorgenommen den eingeschlagenen Weg beizubehalten und weiter auszubauen. Wir bedanken uns am Ende der Saison bei all unseren Trainern für die hervorragende Arbeit, bei allen Sponsoren, bei allen Helfern und natürlich bei allen Fans, die uns das ganze Jahr unterstützen!

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unserer Marktgemeinde,



Salzburg – U11 bis U13

im Besonderen unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die großzügige Unterstützung im letzten Jahr. Ohne die umfangreiche Unterstützung der

Gemeinde wäre ein Spielbetrieb wie er derzeit beim EKRO TUS Krieglach durchgeführt wird, nicht möglich!

Der EKRO TUS Krieglach wünscht euch allen einen schönen Sommer! Wir sehen uns in der Saison 2022/23!



München – U12



Weiz – U9

## 75 Jahre EKRO TUS Krieglach – Fußball



Mürzer Spitzbuam



Erich und seine Musikanten

Die **Gründung des TUS Krieglach wurde am 21. April 1946** ins Vereinsregister eingetragen.

Wochenende unser 75-jähriges Jubiläum mit einem dreitägigen Fest nach.

setzte sich am nächsten Tag mit einem Frühschoppen im Festzelt im Innenhof des Sportzentrums fort. Für ausgelassene Stimmung und für ein volles Zelt sorgten Erich und seine Musikanten und die Fidelen Krieglacher.

Da im Vorjahr keine Feierlichkeiten möglich waren, feierten wir am heurigen Fronleichnam-

Die Party startete am **Mittwoch, dem 15. Juni um 20.30 Uhr** mit den Mürzer Spitzbuben und



die Fidelen Krieglacher







Verleihung der Ehrennadel in Gold an Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Familie Ing. Martin Rinnhofer und Katharina Quidenus-Rinnhofer (EKRO)



Obmann Heimo Neuburger bedankt sich bei Sturm-Sportdirektor Andreas Schicker

Am Samstag folgte dann das Vorbereitungsspiel des SK Puntigamer Sturm Graz gegen den SV Kapfenberg. Diese Begegnung kann sicher als Highlight und krönender Abschluss des Festes angesehen werden. Das Spiel lockte rund **1.100 Zuseher in das Sportzentrum Krieglach**. Mit dabei war auch der sportliche Leiter des SK Sturm – Herr Andreas Schicker – der auch Hauptverantwortlich dafür war, dass dieses Spiel in Krieglach zustande gekommen ist. Auch einige **Gratulanten** stellten sich

ein. So fanden sich der **Vizepräsident des ASVÖ, Herr Hans Hörzer**, für den **Steirischen Fußballverband, Herr Mag. Peter Erlsbacher** und unsere **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** im Stadion ein. Herzlichen Dank an die Gratulanten für euer Erscheinen und die mitgebrachten Geschenke. **Ganz besonders zu danken gilt es aber abermals unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser** für die Unterstützung unseres Vereines und für die Zurverfügungstellung eines **Sportzentrums, das keine**

**Wünsche offen lässt.** Für ihren Einsatz für den Fußball wurde unsere Frau **Bürgermeister mit der Ehrennadel in Gold für Unterstützer und Förderer vom Steirischen Fußballverband ausgezeichnet. Zurecht! Herzliche Gratulation!**

Auch unser **Hauptsponsor – die EKRO Bausystem GmbH – stellte sich als Gratulant** ein. Für die langjährige Unterstützung als Hauptsponsor wurde auch an die **Geschäftsführer Herrn Ing. Martin Rinnhofer** und **Frau Katharina Quidenus-Rinnhofer die Ehrennadel in Gold für Förderer und Unterstützer** verliehen. Da sich die beiden im Ausland befanden, übernahmen Sarah und Christoph Hofbauer die Ehrung.

Das Spiel zwischen dem Vizemeister und Champions League Teilnehmer aus unserer Bundesliga und dem 11. der Admiral 2. Liga verlief lange Zeit ausgeglichen. Am Ende setzte sich dann doch der Favorit mit 2:0 durch. Mehr als das Ergebnis zählte bei unseren Fans aber, dass sich die **Profis von Sturm und Kapfenberg lange Zeit für Autogramme und Fotos nahmen.** Und so endete der Tag mit vielen glücklichen Gesichtern und einer großartigen Werbung für den Fußball.

Vielen Dank an die Spieler für ihre Geduld und die Freundlichkeit die sie den vielen Fans entgegenbrachten. So wurden wieder viele Sturmfans gewonnen!



die Fußballprofis sind unter Begleitung der Nachwuchsspieler auf das Spielfeld eingelaufen



nach dem Match nahmen sich die Spieler viel Zeit für Fotos und Autogramme



## Skiteam TUS Krieglach



### Florentina Schnittler im Damen Nachwuchskader des Österreichischen Skiverbandes!

Große Freude herrschte beim Skiteam TUS Krieglach als die Erfolgsmeldung von Florentina einlangte, dass sie im C-Kader des **ÖSV Nationalkaders Damen Alpin** aufgenommen wurde, berichtet Obmann Heinz Koller. Der C-Kader bzw. Nachwuchs-Kader bestand in der Saison 2021/2022 aus 13 Rennläuferinnen, die aufgrund ihrer **beständigen, herausragenden Leistungen aufgenommen wurden**. Mit weiteren Topplatzierungen und sportlichen Höchstleistungen kann man sich für den Europacup bzw. in weiterer Folge für den Weltcup qualifizieren.

Ihre Rennläuferkarriere begann Florentina schon mit fünf Jah-



*Florentina ganz privat und in action*

ren, weiter ging es mit Kinder-, Schüler- und Jugendrennen. Dabei wurde sie von ihrem Opa Franz Hofbauer bestens betreut und konnte viele Stockerlplätze feiern. Florentina Schnittler konnte sich bei den **nationalen und internationalen FIS-Rennen** der letzten Jahre durch ihre kon-

stanten Leistungen und ihr Können gegen ihre Mitstreiterinnen durchsetzen und wurde in den ÖSV Damen Nachwuchs C-Kader aufgenommen.

Wir wünschen Florentina alles Gute, viel Gesundheit und Erfolg!

### Ortsreinigung!

Am Samstag, dem 23. April waren 18 fleißige Skiteammitglieder bei der alljährlichen Ortsreinigung unterwegs.

Von der **Peter Rosegger Waldschule** ging es den **Freßnitzgraben** hinaus bis zur Skiteamgarage, wo unser Obmann Heinz

Koller und Trainer Franz Hofbauer den gesammelten Müll in Empfang nahmen. Heuer wurden wieder einige "Schätze" gefunden – diese wurden am 29. April bei der Abschlussveranstaltung dem Krieglacher Bauhof übergeben. Von weitem

konnten wir schon den Duft von Gegrilltem wahrnehmen. Danke an unseren Grillmeister Karl – es war für jeden was dabei!

Somit konnte das Skiteam auch heuer wieder seinen Teil zum Steirischen Frühjahrsputz beitragen.

### Franz Hofbauers 70er!

Am 21. Mai durfte ich im Namen des Skiteams unserem langjährigen aktiven Mitglied Franz Hofbauer einen Geschenkkorb und ein Präsent zu seinem runden Geburtstag überreichen.

Das Skiteam gratuliert recht herzlich, bedankt sich, wünscht viel Gesundheit und alles Gute!

Obmann Heinz Koller



*v.li.n.re.: Obmann Heinz Koller, Obmann Stellvertreter Bernd Hofbauer, Franz Hofbauer*





# Schützenverein Krieglach

## Endspurt vor der Sommerpause

Die letzten großen Bewerbe vor der Sommerpause sind die österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften. Diese fanden heuer von 30. März bis 3. April in Weiz statt. Vom Schützenverein Krieglach haben sich in Summe sieben Schützen qualifizieren können, einer davon konnte coronabedingt leider nicht starten.

**Die restlichen Krieglacher haben mit starken Leistungen in den verschiedenen Klassen aufzeigen können:**

### LG Jugend 1 weiblich:

- **Karina Scheickl**  
193,7 Ringe Platz 21  
LG Jungschützen
- **Nico Hohenhofer**  
384,3 Ringe Platz 17  
mit der Mannschaft  
Steiermark Platz 4

### LG Männer

- **Daniel Schrittwieser**  
608,4 Ringe Platz 16  
mit der Mannschaft  
Steiermark Platz 3

### LG Senioren 1 männlich

- **Martin Neuburger**  
386,4 Ringe Platz 16  
mit der Mannschaft  
Steiermark Platz 3

### LG aufgelegt Frauen:

- **Franziska Tiefenbacher**  
416,6 Ringe Platz 4  
mit der Mannschaft  
Steiermark Platz 1  
**und damit  
österreichischer Meister**
- **Lisa Pirker**  
416,2 Ringe Platz 5



Damit verabschiedet sich der SV Krieglach in die wohlverdiente Sommerpause. In dieser Zeit finden zwei Vereinsabende statt, jeweils der erste Freitag im Juli bzw. August ab 18 Uhr. Mitte September, mit Beginn der neuen Saison, wird der Betrieb wieder auf wöchentliche Vereinsabende ausgeweitet.

# Tennisclub TUS Krieglach

## Sommer 2022

Endlich wieder im Freien! Endlich wieder Sonne! Endlich wieder Tennis!

Mitglieder und Gäste sind bereits sportlich in die heurige Tennissaison gestartet. Die Plätze sind dank unseres Platzwartes und der vielen helfenden Hände wieder im Topzustand. Auch unser neues digitales Reservierungssystem kommt gut an. Damit gehören vergebliche Fahrten zum Tennisplatz der Vergangenheit an – wenn der Platz wegen Regens gesperrt sein sollte oder es keine freien

Plätze mehr gibt, ersehen unsere Mitglieder diese Information ganz praktisch im System.

### SOMMERCAMP

Das beliebte Kinder- und Jugendtenniscamp findet voraussichtlich von 11. bis 15. Juli statt. Für Anmeldungen kontaktieren Sie bitte unseren staatlich geprüften Tennis-Trainer Florian Gesslbauer. Trainingsstunden gibt es nach Vereinbarung natürlich auch für alle Erwachsenen, egal ob blutiger Anfänger

oder Fortgeschrittene, die ihrem Können noch den Feinschliff verleihen wollen. Florian, unser Trainer hilft Ihnen gerne auf die Sprünge! Kontakt Trainer Florian Gesslbauer: 0660/ 91 32 027.

### MEISTERSCHAFTEN

Im September 2022 finden wieder gemeinsame Vereinsmeisterschaften mit Mitterdorf und Veitsch statt. Wer sich dafür interessiert, bitte einfach bei unserem Vereinsvorstand Reinhard Kiedl melden. Kontakt: info@tc-krieglach.at

## WEBSITE

Wer sich über Mitgliedschaft und Kosten sowie Gastmieten, aktuelle Veranstaltungen oder Trainingsstunden informieren will, besucht bitte unsere Website: [www.tc-krieglach.at](http://www.tc-krieglach.at)

Wir wünschen eine sportliche Sommersaison und freuen uns auf geselliges Beisammensein in unserem Clubhaus!

*Der Vereinsvorstand*



## „Beweg dich schlau Championship - mit Felix Neureuther“

Der Tennisverein Krieglach hat sich bereit erklärt, die Organisation und Durchführung, der von Servus TV ins Leben gerufene Aktion zu übernehmen.

**Beweg dich schlau ist ein neuartiges Trainingskonzept, das von Felix Neureuther in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern der TU München entwickelt wurde.** Die **Übungen** von Beweg dich schlau **fordern Geist und Körper gleichzeitig.** Sie verbessern die Leistungsfähigkeit der Kinder und beugen Stress vor.

Die Stationsbetreuer wurden durch das Servus-TV-Schulungsteam geschult und die einzelnen Übungen wurden mit den Schülern der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Krieglach in mehreren Übungseinheiten

absolviert. An dieser Stelle herzlichen Dank an Herrn Dir. Mag. Boris Schneider und seinem Team (Turnlehrerinnen) für die unkomplizierte und sehr professionelle Abwicklung dieser Aktion.

### Dabei waren sechs Stationen von den einzelnen Teams zu meistern:

1. Koordination
2. Beweglichkeit
3. Gleichgewicht
4. Kraft
5. Schnelligkeit
6. Stacking

Schon während der Übungsphase waren die Kinder mit großer Begeisterung und Enthusiasmus dabei.

Am **30. März** hat das so genannte „**Qualifier Event**“ in der **Sporthalle in Krieglach** stattgefunden. Insgesamt haben dabei zehn Teams mit insgesamt rund 90 Kindern teilgenommen. Die Kinder konnten sich für ihre Teams eigene Teamnamen aussuchen.

Alle Kinder waren voll motiviert und legten sich so richtig ins Zeug.







**Nach Absolvierung der einzelnen Stationen durch alle Teams wurde die Auswertung vorgenommen und dabei ergab sich folgende Platzierung:**

- 1. Platz** Team Paris Saint Germain
- 2. Platz** Team Pink
- 3. Platz** Team Lion
- 4. Platz** Team die 8 Freunde
- 5. Platz** Team Champion und The incredibles (ex aequo)
- 7. Platz** Die fantastischen 8
- 8. Platz** Die Fertigmacher
- 9. Platz** Team Gold
- 10. Platz** Die Kriegerkrallen

**Der Sieger dieses Wettbewerbes das „Team Paris Saint Germain“ haben am 26. Mai beim Landesfinale in Maria Lankowitz teilgenommen.**

Jedes Kind bekam abschließend noch eine Medaille und somit wird diese Veranstaltung noch lange in Erinnerung bleiben.

Der Tennisverein Krieglach möchte sich abschließend noch bei allen Kindern, bei der Volksschule Krieglach (Dir. Mag. Schneider und seinen Turnlehrerinnen), bei allen Stationsbetreuern (Erwin Prinz, Ewald Rami, Richard Hölblinger und

Josef Weiß) sowie beim Servus TV –Betreuer-Team für das Mitwirken recht herzlich bedanken.

**Ein großes Danke auch an die Gemeinde Krieglach an Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die uns die Sporthalle Krieglach für diese Veranstaltung kostenlos zur Verfügung gestellt hat.**

Auch vom ServusTV-Betreuer-Team wurde an alle Beteiligten

großes Lob ausgesprochen. Sie waren von der Durchführung, von der Sporthalle, von der Begeisterung der Kinder und von der sehr professionell durchgeführten Organisation hellauf begeistert und haben sich dafür beim Tennisverein Krieglach recht herzlich bedankt.

Am 26. Mai wurde das Landesfinale am Sportplatz in Köflach ausgetragen, an dem die 24 besten Teams (insgesamt rund 220 Kinder) der Steiermark teilgenommen haben.

Das Siegerteam vom **Qualifizier Krieglach das Team „Paris Saint Germain“** war mit voller Begeisterung und Freude bei dieser Großveranstaltung dabei und hat den ausgezeichneten **15. Platz** erreicht. Sie wurden dabei auch ganz toll von ihren Eltern, ihrer Lehrerin Frau Mag. Gudrun Welser und Herrn Weiß (Organisator vom Tennisclub Krieglach) begleitet und unterstützt.



## Reit- und Fahrverein Rainhof Erfolge über Erfolge



Wie schon in den Jahren oder schon fast Jahrzehnten zuvor, waren die Reiter des Reit- und Fahrvereins Rainhof fleißig am Turnier. Zu unserem Glück hat sich die Coronasituation während der letzten Monate entspannt und so konnten wieder die zahlreich stattfindenden Turniere angefahren werden.

**Und wie kann man es treffender formulieren als: „Wir waren großartig.“**

Wie immer sprengt es wohl den Rahmen der Gemeindezeitung, wenn wir alle Platzierungen und Siege anführen würden, einige Highlights möchten wir aber trotzdem herausstreichen. Dank der neuen, lichtdurchfluteten Reithalle war ein optimales Training für das „Große Viereck“ bereits in den Wintermonaten möglich.

Anfang April packten wir Jung und Alt zusammen und fuhren nach Weikersdorf zum Osterturnier. Alle Reiter konnten beachtliche Erfolge erzielen, besonders die Jugend konnte punkten und wir konnten etliche Platzierungen mit nach Hause nehmen. Karin Schalk siegte in der Klasse LP mit großem Vorsprung. Jana Deutscher wurde 3., Jeanine Deutscher 3. und Sophie Schuh konnte einmal einen 3. und einen 4. Platz einheimsen. Mariella Posch wurde 2., Julian Erlacher setzte sich mit seinem Axl ebenso an die Spitze und konnte sich in der anspruchsvollen FEI Aufgabe einen 1. und einen 2. Platz sichern.

Noch im April fuhr unser Team dann nach Kottlingbrunn/NÖ und startete gleich mit einem Sieg von **Tina Kainer** mit ihrer Rainhof's Melandria in der

Klasse LP, einen zweiten Platz gab es für dieses Traumpaar in der Klasse LM. **Nadine Grieser** ritt mit ihrer Rainhof's Abby Royal auf der Siegerstraße und gewann die Klasse LM und erreichte dann noch einen 2. Platz in der Klasse A. **Lisa Schrittwieser** konnte ihren Aragon in der Klasse A auf Platz 2 präsentieren, dicht gefolgt von **Emilie Sonnleitner** auf Platz 3. **Sarah Krobath** wurde hervorragende 3. in der Klasse LM.

Ein besonderes Highlight war dann das Turnier in Weikersdorf Anfang Mai. Insgesamt waren hier 13 Reiter aus unserem Verein vertreten. Besonders gefreut hat es uns, dass wir diesmal dem Nachwuchs den Vorrang geben konnten. Und wir haben aufs richtige Pferd gesetzt. **Lisa Windhaber, Lilly Rath, Mariella Posch, Mavie Johann** und **Lisa**







**Maier** konnten jeweils einen Sieg oder eine Platzierung mit nach Hause nehmen! Die Platzierungsschleifen und Siegerpokale fanden sicherlich einen Ehrenplatz im Jugendzimmer.

**Linda Priedler** war weiters in der Klasse L und LM mehrmals am Stockerlplatz zu finden. Bettina Bachernegg stellte ihre Laila siegreich in der Klasse A und L vor.

**Dagmar Edelbacher** gewann mit ihrer Rainhof's Amber Dreamy die Klasse LM.

Und auch die Familie Schalk war bei diesem Turnier als Vater-Mutter-Kind-Gespann vertreten. **Sophie Schalk** gewann bei diesem Turnier die Jungpferdeprüfung mit ihrem Nachwuchstar Rainhof's Eneas, Thomas Schalk folgte ihr dicht auf Platz 2 mit Rainhof's Dante. Ebenso gewann Thomas Schalk die Jungpferdeprüfung mit Rainhof's Fürst Quiran.

**Thomas Schalk** sicherte sich dann als Draufgabe auch den Sieg in der Klasse LP, nur knapp gefolgt von Karin Schalk auf Platz 2.

**Karin Schalk** ist mit ihrem Rheinländerwallach Rainhof's Sunlight inzwischen in der höchsten Dressurklasse S angelangt und startete in Weikersdorf ihren ersten St. George. In diesem Bewerb sicherte sich

**Sandra Singer** mit ihrem Haflingerwallach Rainhof's Bonifaz den hervorragenden 3. Platz. Dieses bereits sehr erfolgreiche Paar wurde auch Sieger in der Klasse M.

### Wir gratulieren hiermit nochmals allen Reitern zu ihren bisherigen Erfolgen!

Die Anforderungen an unsere Reiter und Pferde werden ständig höher und wir wollen uns auch nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen. Deswegen besuchen uns immer wieder internationale Reiter, um ihr Wissen an uns weiterzugeben. Dieses Jahr war die Olympiareiterin Iryna Lis zu Gast am Rainhof. Mit ihrem Können und ihrer Erfahrung hat sie uns sicher wieder einen Schritt weitergebracht. In der Zwischenzeit haben sich alle Reiter des Rainhofs mit ihren Pferden weiterentwickelt und starten jedes Jahr in einer höheren Klasse. Durch die Erfahrung von Thomas Schalk als Bereiter bis in die höchste Dressurklasse gibt es am Rainhof zum Glück für jeden Reiter die passende Hilfe – von der Einstiegs- bis zur Spezialklasse. Aber wir können nicht nur Dressurreiten, sondern auch Springen! Unsere **Emilie Sonnleitner** war erfolgreich in Maria Rain / Kärnten vertreten und konnte hier



den hervorragenden 2. Platz in der Vielseitigkeit erreichen. Sie wird unseren Verein bei den Landesmeisterschaften im Springen vertreten.

Aber nicht nur das Reiten wird am Rainhof gefördert, sondern auch die Zucht von hochqualitativen Pferden. So war der Zuchtbetrieb Schalk in der aktuellen Rangliste der besten Züchter Österreichs unter den Top 10 zu finden.

### Was passiert noch in diesem Sommer?

Anfang Juli entsenden wir zwei Mannschaften zu den Landesmeisterschaften der Warmblutpferde nach Oisnitz. Auch hier gilt es den hervorragenden 3. Platz aus dem Vorjahr zu verteidigen. Wir werden unser Bestes geben. Und dann stehen noch die Landesmeisterschaften der Haflinger in der ersten Juniwoche an. Als Titelverteidiger in sämtlichen Dressurklassen stellen wir wieder unglaubliche vier Mannschaften und stellen uns damit unangefochten als stärkster aktiver Haflingerverein an die Spitze.

Wie wir hier abgeschnitten haben, darüber erzählen wir gerne in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung!

Drücken Sie uns die Daumen!





## Australia Ranch Riders Freßnitz

### Mit vier Hufen unterwegs...



Alvin



Aris



Christina und Sarah



Valentina mit Keno

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder drei gesunde Fohlen bei uns auf dem Hof begrüßen zu dürfen.

Nach einigen intensiven Trainingseinheiten für unsere Reiter begann das Turnierjahr Ende März, wo **Elisabeth Kirk und Valentina Koller** im Reitstall Kottlingbrunn in den Dressurklassen A, L und LM bereits Punkte für die Erreichung der nächsten Lizenzstufe ergattern konnten.

Im April wurde auch für unsere Nachwuchsreiter die Turniersaison eingeleitet, **Nina Preininger, Helena Graf und Jennifer Petelinc** gingen am 16. April in Aspang in Dressur- und Springprüfungen an den Start, wobei sogleich einige Erfolge und Stockerlplätze erreicht werden konnten. Wir gratulieren sehr herzlich!

Am 17. April wurde die Vielseitigkeitssaison für **Valentina Koller**

**und ihren Keno** bei der One-Day-Vielseitigkeit in Aspang eingeleitet, wobei sie diese in der Klasse V100 für sich entscheiden konnten. Keno präsentierte sich auch beim Vielseitigkeitsturnier von 28. bis 29. Mai in der Wiener Freudenau von seiner besten Seite, sodass die beiden auch dort in der Klasse V100 den zweiten Platz mit nach Hause nehmen durften. Beim Pfingstturnier des ASKÖ Wien-Freudenau wagten sich die beiden auch erstmalig in der Dressur Klasse LM auf das große Viereck, wobei sie sich im Mittelfeld platzieren konnten.

Elisabeth Kirk absolvierte im Mai den zehntätigen Kurs zum Übungsleiter Reiten – wir gratulieren von ganzem Herzen zum bravourösen Bestehen!

Wir wünschen allen Reitern und Pferdeliebhabern weiterhin viel Erfolg und Freude am Sport!



Helena und Michelle



# Schachklub Windheimat TuS Krieglach

## Ergebnisse der Frühjahrssaison



**Obersteirische Jugendmeisterschaft Fohnsdorf** – Nico Brenner (2 v. r.)

Nach längerer coronabedingter Pause ist der Spielbetrieb wieder angelaufen. Die Krieglacher Schachspieler haben im Frühjahr einige gute Platzierungen erreicht!

### Obersteirische Jugendmeisterschaft in Fohnsdorf

In der Altersgruppe U14 konnte **Nico Brenner** den 2. Platz belegen.

### Obersteirische Blitzmeisterschaft in Niklasdorf

Insgesamt sieben Krieglacher Spieler nahmen am Bewerb teil. **Rene Peinhopf** erreichte den **2. Platz**, punktgleich mit dem Sieger und der nur geringfügig schlechteren Zweitwertung.

**Rainer Staberhofer** wurde nur knapp dahinter Dritter. Geheimfavorit Friedrich Krump-hals wurde Achter. Herbert Schönangerer konnte als 12. die Spezialwertung für die Erste Klasse gewinnen.

### Burgenländische Schnellschachmeisterschaft in Bad Sauerbrunn

**Karl Hofbauer** erreichte den 6. Platz und hat dabei einen FIDE-Meister und vier Meisterkandidaten hinter sich gelassen.

### Offene Steirische Blitzmeisterschaft in Gleisdorf

**Herbert Schönangerer** wurde 6. – 13. (9. Platz nach Feinwertung) unter 60 Teilnehmern.



**Offene Steirische Blitzmeisterschaft in Gleisdorf**  
Herbert Schönangerer im Kampf gegen den Internationalen Meister Vladimir Hresc (CRO).

### Steirische Jugendschachral-lye in Leoben

Im B-Turnier erreichte **Tobias Wagner** den 6. Platz in der Gesamtwertung (U8 – U16). Damit gelang der Sieg in der Spezialwertung U10.



### Steirische Jugendschachrallye in Leoben

Tobias Wagner (rechts vorne) bei seiner Partie-Aufgabe gegen Hansmann (Leoben, U16) in der ersten Runde.

### Obersteirische Blitzmeisterschaft in Niklasdorf



2. Platz für Rene Peinhopf (rechts), 3. Platz für Rainer Staberhofer (2. v. li.)



Herbert Schönangerer mit dem Pokal für den besten Erste-Klasse-Spieler.



Karl Hofbauer (rechts vorne) im Spiel gegen den Präsidenten des steirischen Schachverbands Gerd Mitter, welcher den 4. Platz belegte.

## DC Butterfly – Cheerleader

*Endlich wieder ein normales Auftrittsjahr*



Endlich haben wir wieder ein normales Vereinsleben mit Auftritten und Events führen können, so Obfrau-Stellvertreterin Nina Holzer. Die Cheerleader vom DC Butterfly waren heuer bereits bei einem Videodreh der Hip Hopper „Mehr Yeah“ dabei, unterstützten den DSV Leoben mit prominenter Begleitung im KAIF Stadion, konnten nach

zwei Jahren endlich wieder ihr Gruppen-Fotoshooting nachholen und auch bei den Heimspielen der Upper Styrian Rhinos in Oberaich leisteten die Cheerleader wieder vollen Einsatz.

Auch für das restliche Jahr sind zahlreiche Auftritte und Events geplant, auf welche sich die Cheerleader schon sehr freuen!

Bedanken möchte sich der Verein auch für das erneute Sponsoring der Firma Innofreight. Die Athletinnen trainieren seither auf einer neuen Air-Track Matte ihre Tumbling Skills. Auch die Firma Kortschak konnte das Team als Sponsor gewinnen. Die Firma Kortschak sponserte den Mädchen neue Hair-Bows mit ganz viel Glitter und Glamour.



*Rhinos Heimspiel*



*neuer Sponsor mit neuen Bows*

**DIE MARKTGEMEINDE KRIEGLACH GRATULIERT  
ALLEN ERFOLGREICHEN SPORTLERINNEN & SPORTLERN  
IN DEN VERSCHIEDENEN DISZIPLINEN  
ZU DEN GROSSARTIGEN LEISTUNGEN!**



# Steirischer Frühjahrsputz Ortsreinigungsaktion 2022

Bereits seit rund 25 Jahren führt die Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit den Krieglacher Vereinen, Institutionen und Schulen Ortsreinigungsaktionen durch. Der Grund liegt darin, dass vor Beginn der Vegetation das gesamte Gemeindegebiet gesäubert wird und die Abfälle, die von Menschen sorglos in der Natur abgelagert werden, ordnungsgemäß entsorgt werden. Das Land Steiermark hat im heurigen Jahr wiederum zur Aktion „Saubere

Steiermark“ – der große steirische Frühjahrsputz aufgerufen. Unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen der Bundesregierung waren die Gemeinden, die Vereine, die Institutionen und Schulen in der Steiermark im Aktionszeitraum von 4. April bis 21. Mai, aufgerufen, ihre Gemeindegebiete zu säubern.



1. ESV Krieglach



Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk



Bienenzuchtverein Krieglach



Die Dörfler



Die Segler



ESV Massing





FC Eder



FC Waldheimat



Freiwillige Feuerwehr Krieglach



Freiwillige Feuerwehr Freßnitz



Freunde der Waldschule



Landjugend Krieglach



Max-Mell Icepirates



Mountainbike-Club Krieglach



Österreichischer Kameradschaftsbund





Schützenverein Krieglach



Sportverein ROT-WEISS



Steir. Bergwacht – Ortsstelle Krieglach



Eis- und Stocksportverein TUS Krieglach

Steir. Frühjahrsputz 2022



EKRO TUS Krieglach-Fußball



Skiteam TUS Krieglach



Reit- und Fahrverein Rainhof



Australian Ranch Riders



Heilpädagogischer Kindergarten



Pfarrkindergarten





Volksschule Krieglach



Mittelschule Krieglach I



Mittelschule Krieglach II



HLW Krieglach



Am Freitag, dem 28. April wurde in Krieglach der Abschluss der Aktion „Saubere Steiermark“ am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach gefeiert.

Alle fleißigen Müllsammler waren zu dieser Abschlussver-

anstaltung eingeladen, wo der Dank seitens der Gemeindevertretung an alle Beteiligten ausgesprochen wurde und als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung an jeden Müllsammler ein Gutschein seitens der Marktgemeinde Krieglach,

vertreten durch Herrn Vbgm. Max Schwaiger und dem Obmann des Müllausschusses Herrn GR Mag. (FH) Christian Burger, namens der Marktgemeinde Krieglach überreicht wurde.

Folgende Vereine, Schulen und Institutionen haben beim Steirischen Frühjahrsputz mitgewirkt:

- 1. ESV Krieglach
- Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk
- Bienenzuchtverein Krieglach
- Die Dörfler
- Die Segler
- ESV Massing
- FC Eder
- FC Waldheimat
- Freiw. Feuerwehr Freßnitz
- Freiw. Feuerwehr Krieglach
- Freunde der Waldschule
- Landjugend Krieglach

- Max-Mell Icepirates
- MBC Krieglach
- Österreichischer Alpenverein
- Österreichischer Kameradschaftsbund
- Schützenverein Krieglach
- Sportverein ROT-WEISS
- Steir. Bergwacht - Ortsstelle Krieglach
- Eis- u. Stocksportverein TUS Krieglach
- EKRO TUS Krieglach-Fußball

- Skiteam TUS Krieglach
- Reit- u. Fahrverein Rainhof
- Verein für Deutsche Schäferhunde
- Australian Ranch Riders
- ÖRK - Ortsstelle Krieglach
- Heilpäd. Kindergarten
- Pfarrkindergarten
- Volksschule Krieglach
- Mittelschule Krieglach
- HLW Krieglach

Die Marktgemeinde Krieglach bedankt sich bei allen mitwirkenden Schulen, Vereinen und Institutionen sehr herzlich, dass beim „Steirischen Frühjahrsputz“ Hand angelegt wurde und unser Ortsgebiet von Abfällen gesäubert wurde.





## Pressekonferenz „Mürztal trennt schlau“: Umweltschutzprojekt startet in sechs obersteirischen Gemeinden



Foto: © Saubermacher

v.l.n.r.: M. Pucher/Saubermacher, Mittermayr/Saubermacher, C. Sander/Kindberg, M. Fischer/Spital a. S., H. Roth/Saubermacher, U. Lackner/Land Steiermark, J. Jance/St. Barbara, H. Seitingner/Land Steiermark, R. Schrittwieser/Krieglach, R. Hofbauer/Langenwang, F. Kratzer/Kapfenberg und Obmann-Stellvertreter Mürzverband, P. Friesenbichler/Saubermacher

**Bessere Mülltrennung dank künstlicher Intelligenz und digitaler Helfer:** Ein Wertstoffscanner wertet in Zukunft die Qualität der Mülltrennung im Mürztal aus. **Interessierte Bürger erhalten direktes Feedback per SMS oder E-Mail** zu ihrem persönlichen Mülltrennergebnis. Dazu ist es erforderlich die **DaheimApp im Appstore** herunterzuladen und eine Registrierung beim Wertstoffscanner vorzunehmen. Die **RFID-Nummer** haben Sie mit einem persönlichen Schreiben per Post erhalten. Sollten Sie diesen **Code nicht mehr parat** haben, können Sie sich an das Bürgerservice der Marktgemeinde Krieglach (03855/2355/DW 140 oder DW 141) wenden. Für alle jene Bürger, die **kein Smartphone** besitzen, besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich über die eigene Mülltrennqualität zu informieren.

Um eine **SMS oder E-mail** zu erhalten, muss im Bürgerservice der Marktgemeinde Krieglach eine **Einverständniserklärung** unter Angabe der erforderlichen Daten ausgefüllt und unterfertigt werden. Nach **erfolgreicher Regist-**

**rierung** werden die Rückmeldungen über die Trennqualität von **der Marktgemeinde Krieglach freigeschalten** und entweder direkt über die **App** oder per **SMS** oder **E-Mail** versandt.

Ziel des Projektes ist es, die **Mülltrennung und das Recycling zu stärken** sowie einen positiven Beitrag für die Region zu schaffen. Denn gelebte Kreislaufwirtschaft ist in Zeiten von Klimakrise, Pandemie und Krieg in der Ukraine ein besonders wichtiger Faktor.

Im Fokus steht die **Qualität der Restmüll-Trennung**, denn nach wie vor landen steiermarkweit bis zu 70 Prozent Fehlwürfe in

der Restmülltonne. Das sind zur einen Hälfte biogene Abfälle, zur anderen Hälfte Wertstoffe wie Altpapier, Glas, Metall und Kunststoffverpackungen. Einmal im Restmüll entsorgt, sind sie für das Recycling und als wertvolle Rohstoffe für immer verloren. Die Initiative läuft bis April 2024.

Seit Anfang April 2022 ist der **Wertstoffscanner**, ein im **Heck des Müllwagens** verbautes **Kamerasystem**, in den Gemeinden unterwegs und scannt die Abfallmaterialien nach der Entleerung der Tonne. Ein neuronales Netzwerk erkennt, ob im Restmüll Fehlwürfe wie z. B. Kunststoff-



verpackungen, Altpapier oder Biomüll, enthalten sind. Der Scanner erkennt nur das Material im Restmüll, jedoch keine Details. Der Datenschutz ist sichergestellt. Ob es sich um eine Plastikverpackung einer bestimmten Handelsmarke, ein Schriftstück oder die Glasflasche einer speziellen Weinsorte handelt, kann der Scanner nicht identifizieren. Registrieren Sie sich und unterstützen Sie dieses Projekt mit Ihrer Teilnahme! Für all jene, die

befürchten, dass die Trennqualität ausschlaggebend für die Müllgebühr sei bzw. Strafen ausgesprochen werden, darf mitgeteilt werden, **dass dies nie zur Diskussion gestanden** hat. Man will die Bevölkerung mit einem neuen, modernen System **motivieren**, den **Müll wieder besser zu trennen** und die **Recyclingquoten zu steigern**.

Am **Montag, dem 25. April** fand im Volkshaus St. Barbara im Mürztal die Pressekonferenz der

Fa. Saubermacher zum Projekt „Wertstoffscanner“, statt. Die Marktgemeinde Krieglach, vertreten durch Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** bekannte sich zu diesem Projekt und führte eine nicht unwesentliche Kosteneinsparung durch eine bessere Trennung des Restmülls vor Augen. Die Öffentlichkeit wurde über die anwesenden Medien sehr ausführlich über dieses moderne und technologisch sehr aufwändige Projekt informiert.



Pressegespräch



Bgm. Regina Schrittwieser  
Statement

## Veranstaltungen/Kultur

# Regionalkonferenz zur Kulturstrategie 2030 in der Region Obersteiermark Ost

Im Veranstaltungszentrum Krieglach fand am Montag, dem 30. Mai die fünfte von insgesamt acht Regionalkonferenzen im Rahmen der Kulturstrategie 2030, die nun schon seit einigen Wochen in der Steiermark über die Bühne gehen, statt: **„Mit den Regionalkonferenzen zur Kulturstrategie haben wir einen großen öffentlichen Beteiligungsprozess gestartet“**, leitete Kulturlandesrat **Christopher Drexler** den Abend, zu dem rund 120 Interessierte aus der Region Obersteiermark Ost gekommen waren, ein.

Neben der Bürgermeisterin der Marktgemeinde Krieglach,



Kulturlandesrat Christopher  
Drexler

Regina Schrittwieser, konnten Landesrätin Ursula Lackner und Landtagsabgeordnete Cornelia Izzo sowie zahlreiche weitere kommunalpolitische Vertreter des Bezirks als Ehrengäste begrüßt werden.



Bgm. Regina Schrittwieser  
begrüßte die Gäste im VAZ

### Fünf Thementische zur steirischen Kunst- und Kulturlandschaft

Schon am Nachmittag arbeiteten rund 70 Teilnehmer aus regionalen Kulturinitiativen, volks-





Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse

kulturellen Verbänden, den Gemeinden, dem Regionalmanagement sowie Einzelkünstler an fünf thematisch unterschiedlich ausgerichteten Tischen und leuchteten unterschiedliche Felder der steirischen Kunst- und Kulturlandschaft aus.

Organisiert von den beiden Kulturexperten Heidrun Primas und Werner Schrempf, wurden in den Gruppen örtliche, strukturelle und inhaltliche Themenstellungen mit Fokus auf die Region Obersteiermark Ost erörtert, diskutiert und dokumentiert.

Die Ergebnisse wurden am Abend jeweils von den Moderatoren dieser „Thementische“ präsentiert.

### Die inhaltlichen Ideen aus der Region Obersteiermark Ost

Die Ideen und Inputs der fünf Thementische, die im Rahmen der Diskussionsveranstaltung präsentiert wurden, waren überaus vielfältig und reichten von einer pointierten Analyse dessen, was die Region ausmacht, wo ihre Stärken und Schwächen liegen, bis hin zu der Frage, wie ein vernetztes, wechselseitig unterstützendes, gemeinsames Kulturschaffen in der Region gelingt. Als wesentliches Merkmal der Region wurde die starke Verbindung zur Montanistik sowie zur Industrie identifiziert, wobei besonders die exzellente Infrastruktur, die geographisch güns-

tige Lage, wie auch das Potential, bestehende, leerstehende Wohn- und Industriebereiche mit Kultur zu „bespielen“, als Chance wahrgenommen wurde. Wie schon in anderen Regionen, wurde ein verstärktes Ineinandergreifen von Bildung und Kultur als wichtiger Punkt genannt. So wurde die Idee einer „täglichen Kulturstunde“ geboren – sie solle Begeisterung, Interesse und Engagement in der Jugend generieren und die Kulturausbildung auf ein solides Fundament stellen. Gleichzeitig wurde eine Idee von Kunstschulen, angelehnt an das System der Musikschulen, aufgegriffen. Man war sich einig, dass Handlungsbedarf bestehe, die Jugend zu erreichen und Angebote zu schaffen, junge Menschen in ihren Lebensrealitäten abzuholen. Als besonders wichtig wurde die Vernetzung identifiziert. Dabei wurde der Wunsch nach Ansprechpersonen geäußert, die als „regionale Kunst- und Kulturkoordination“, als „Kulturkümmerer“, beschrieben wurden, die als Schnittstelle in der Szene selbst aber auch zwischen den Kulturschaffenden und den Fördergebern fungieren sollte. Für einen Austausch nach innen plädierten die Diskutanten für einen Stammtisch oder ein wiederkehrendes Netzwerktreffen. Neben der Idee eines



v.l.n.re.: LR Ursula Lackner, Kulturlandesrat Christopher Drexler, Bgm. Regina Schrittwieser



einer der fünf Thementische unter Beteiligung von Bgm. Regina Schrittwieser



großen Veranstaltungskalenders wurde auch die Schaffung einer Kulturdatenbank diskutiert, die Künstler zueinander finden lassen soll und gleichzeitig Möglichkeiten der Sichtbarkeit geben möge.

Unter dem Motto „Wertschöpfung kommt von Wertschätzung“ wurde nicht nur die große Bedeutung des Ehrenamts für den Kulturbereich unterstrichen, sondern auch die Rolle von fairer Bezahlung als finanzielles Fundament hervorgehoben. Damit verbunden war auch der Appell, die Förderstrukturen und die damit verbundene Antragstellung zu vereinfachen.

### Künstlerische Beiträge reflektieren Diskussionsinhalte

Eingeleitet wurde der Abend durch einen Input der jungen Architektinnen Julia Fröhlich und Rebekka Hirschberg, die Teil des Kollektivs wohnlabor sind.

Besonders für diese Industrieregion stellt die Baukultur einen wesentlichen Teil der Kultur dar, und so regten sie den Diskurs über Wohnen und damit verbundene Auswirkungen auf unser Leben an: Wie beeinflusst gebauter Raum unser Leben? Gleichzeitig reflektierten sie über ihre Arbeitsweise als international agierendes Kollektiv, die sie als Stärke, wechselseitige Bereicherung aber auch als oftmalige Herausforderung charakterisierten.

Das künstlerische Porträt der Region wurde von Volkskulturpreisträger Georg Schütty und Schriftstellerin Angelika Reitzer gestaltet: Sie präsentierten unter dem Titel „Die Immortale-Konferenz zu Unsterblichkeitsfragen“ einen beeindruckenden Filmbeitrag in Kooperation mit

Jugendlichen aus der Region und der Lebenshilfe Kindberg. Die Jugendlichen setzten sich mit Fragen der Unsterblichkeit auseinander und präsentierten Antworten, Überlegungen und Perspektiven.

Wie soll unsere Zukunft aussehen? Wie ist das mit der Kunst, bei uns, in der Region? Was macht eigentlich richtig Spaß?

### LR Drexler: „Möglichst viele Steirer sollen Teil der Gestaltung der steirischen Kulturstrategie sein“

Kulturlandesrat Christopher Drexler: „Wir haben einen Beteiligungsprozess gestartet, wie es ihn für die Kultur in der Steiermark kaum jemals gegeben hat. Von den volksculturellen Verbänden über die regionalen Kulturinitiativen bis zu jedem einzelnen Kulturinteressierten wollen wir möglichst viele Steirer einladen, mit dabei zu sein und sich einzubringen. Sie alle sollen die Möglichkeit bekommen, Teil der Gestaltung der Kulturstrategie des Landes Steiermark zu werden. Wir wollen damit ein neues Kapitel der Kulturpolitik in der Steiermark aufschlagen.“ Die ressortmäßige Zusammenführung der sogenannten Hochkultur und der Volkskultur hob er als wesentliche Weichenstellung hervor: „Wir reden von einer Kultur – von der Lyrik bis zur Blasmusik. Die Zusammenführung sehe ich als große Chance, als Bekenntnis für eine kraftvolle steirische Kultur. Für die steirische Kulturpolitik wünsche ich mir einen zukunftsorientierten Prozess, einen gemeinsamen Aufbruch in die Zukunft.“ Landesrat Drexler zeigte sich vom Ideenreichtum beeindruckt und unterstrich, dass es dabei aufmerksam „zuzuhören“ gilt.

Landesrätin **Ursula Lackner** betonte das ausgeprägte Kulturbewusstsein in der Steiermark, die „schillernde Vielfalt an Kulturinitiativen“ und die Wichtigkeit von genreübergreifender Vernetzung und gegenseitigem Zuhören.

Gleichzeitig verlieh sie ihrer Wertschätzung für den laufenden Prozess Ausdruck und unterstrich den guten Austausch der Koalitionspartner, um gemeinsam an der zukünftigen Kulturidentität der Steiermark zu arbeiten.

### Kulturstrategie wird in Landesregierung und Landtag debattiert

Nach Abschluss der Regional-Konferenzen werden die gesammelten Ergebnisse durch die Kulturabteilung des Landes Steiermark für die kulturpolitischen Leitlinien der kommenden Jahre aufbereitet. Die Kulturstrategie 2030 wird anschließend in die Steiermärkische Landesregierung und den Landtag Steiermark zur Debatte und Beschlussfassung eingebracht.

### Weitere Informationen und Mitdiskutieren

Alle Teilnehmer der Regional-Konferenz in der Region Obersteiermark Ost sind – genauso wie alle Kulturinteressierten in der ganzen Steiermark – herzlich eingeladen, auch am weiteren Prozess mitzuwirken und ihre Meinungen und Sichtweisen einzubringen.

kultur.steiermark.at  
kulturstrategie2030@stmk.gv.at  
**Live-Stream:** [www.die-organisation.at/kulturstrategie-2030/live](http://www.die-organisation.at/kulturstrategie-2030/live)





## 12. Josef Peyer Preis in Krieglach



Volksmusikabend – Bauernbuam Trio



Volksmusikabend – Zwicklhof Musi

Der „12. Josef Peyer Preis“ (Steirischer Volksmusikwettbewerb) findet alle zwei Jahre statt und wird an verschiedenen Orten in der Steiermark ausgetragen.

Dieses Jahr fand er in der Marktgemeinde **Krieglach**, und zwar am Samstag, dem 21. Mai von 14.00 bis 18.30 Uhr und am Sonntag, dem 22. Mai von 9.00 bis 14.00 Uhr statt.

Dieser Volksmusikwettbewerb umfasst das Harmonikaspiel als Solist, im Duo bzw. im Volksmusikensemble. Die Musikerinnen traten in verschiedenen Altersgruppen und Wertungsklassen vor einer fachkundigen Volksmusikjury an. Insgesamt bewerteten 18 Jurymitglieder die musikalischen Leistungen der jungen Musikanten. Alle bemühten sich, trotz Lampenfieber ihr Bestes zu geben. In der Solokategorie musste auch ein „Pflichtstück“ von Josef Peyer gespielt werden. Neu war heuer die **Wertungsklasse JPP (Josef-Peyer-Preis)**. Die Sieger dieser Kategorien (Solo und Ensemble) bekamen eine Einladung zum größten Volksmusik-Wettbewerb nach Innsbruck, welcher heuer im Oktober stattfinden wird.

Am Samstag, dem 21. Mai fand zum Abschluss des ersten Wettbewerbstages ein **großer Volksmusikabend im VAZ Krieglach**, veranstaltet vom Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach unter Bgm. Regina Schrittwieser, statt.

Ab 20.00 Uhr spielten verschiedene **Volksmusikgruppen aus der Steiermark und Salzburg** musikantisch auf höchstem Niveau. Moderiert wurde der Abend in bewährter Weise vom Leiter der ORF Volkskultur, **Sepp Loibner**. Die Zuhörer, unter ihnen auch Landesrat ÖkR Johann Seitinger, waren von diesem Abend begeistert und gaben zum Abschluss „Standing Ovation“.

Am Sonntag, dem 22. Mai fand ab 16.30 Uhr das große **Preisträgerkonzert** des Josef Peyer Wettbewerbes mit feierlicher Überreichung der Urkunden durch die Ehrengäste LR Mag. Christopher Drexler, BH Mag. Bernhard Preiner u. Bgm. DI Regina Schrittwieser, sowie den Mitgliedern des Organisationsteams im **VAZ Krieglach** statt. **Daniel Neuhauser** (ORF Radio Steiermark) führte in souveräner Weise durch das Festprogramm.

**Die Musikschule Krieglach - Ausbildungsklasse ML Klement Feichtenhofer - war beim 12. Josef Peyer Preis stark vertreten und konnte folgende Erfolge für sich verbuchen:**

- **Valentin Kogler** (Solo A) mit „gutem Erfolg“
- **Mia Geßlbauer** (Solo B) mit „sehr gutem Erfolg“
- **Marie-Christin Lehofer** (Solo B) mit „sehr gutem Erfolg“
- **Anika Pock** (Solo B) mit „sehr gutem Erfolg“
- **Tobias Tenhalter** (Solo B) mit „sehr gutem Erfolg“
- **Jonas Hasenberger** (Solo C) mit „gutem Erfolg“
- **Gotthardt Andreas** (Solo C) mit „sehr gutem Erfolg“ und beim „JJP – Preis 2022“ ebenfalls mit „sehr gutem Erfolg“
- **Herbert Kogler** (Solo D) mit „sehr gutem Erfolg“ und beim „JJP – Preis 2022“ ebenfalls mit „sehr gutem Erfolg“



die erfolgreichen Teilnehmer von der Musikschule Krieglach mit ihrem Lehrer Klement Feichtenhofer

### „BAUERNBUAM TRIO“

**Herbert Kogler, Sophia Schmidhofer** und **David Pusterhofer** haben in der Wertungsklasse „Harmonikaduo B“ (mit Begleitung) den **1. Preis mit Auszeichnung** (höchste Punktzahl) erspielt. Sie durften beim Preisträgerkonzert am Sonntag ihr Siegerstück gekonnt und musikalisch vortragen.

### „ZWICKLHOF MUSI“

**Christof Pusterhofer, David Pusterhofer, Viktoria Hofbauer, Sophia Schmiedhofer** und **Anja Hochörtler** haben in der höchsten Wertungsklasse „Ensemble

C“ den **1. Preis mit Auszeichnung** (höchste Punktzahl) erspielt. Sie durften ebenfalls beim Preisträgerkonzert am Sonntag ihr Siegerstück gekonnt musikalisch und schwungvoll vortragen.

**Herzlichen Glückwunsch an die Schüler der Musikschule Krieglach mit ihrem Lehrer Klement Feichtenhofer zu diesen großartigen Erfolgen!**

Insgesamt nahmen **350 Schüler** am diesjährigen Josef Peyer Preis in Krieglach teil. Die Schüler die aus der ganzen Steiermark, den umliegenden Bundesländern und sogar von Innsbruck

angereist kamen, traten in **180 Wertungsklassen** an. An beiden Wettbewerbstagen wurden **800 Volksmusikstücke** verschiedenen Charakters abgespielt.

Insgesamt waren bei den zwei Wertungstagen etwa **1500 Personen** in der Musikschule/Volksschule zu Gast. Dazu ca. **400 Besucher** beim „Fest der Volksmusik“ und fast **600 Besucher** beim Preisträgerkonzert. Der ganze Ort Krieglach war mit Leben erfüllt.

Die Marktgemeinde Krieglach hat diese großartige Veranstaltung nicht nur finanziell, sondern auch personell durch die Gemeindemitarbeiter bestmöglichst unterstützt, wie auch die gesamte Infrastruktur in der Volks-, Musikschule und im Veranstaltungszentrum Krieglach zur Verfügung gestellt.

Dem Organisationsteam, **Herrn Robert Hafner MA, Herrn MDir. Mag. Christian Hartl MA, Herrn MDir. Mag. Manfred Uggowitzer** sowie **Herrn ML Klement Feichtenhofer** darf für die Organisation, Abwicklung und Zusammenarbeit herzlich gedankt werden.

Wir werden dieses Wochenende, an dem Volksmusik förmlich in der Luft lag, noch lange in guter Erinnerung behalten.



Bauernbuam Trio



Zwicklhof Musi





## krieglach vocal

### *Singan is unser Freud*



*krieglach vocal mit Volksschulchor 1b*



*krieglach vocal*

Unter diesem Motto veranstaltete **krieglach vocal** nach über zwei Jahren unter der **Leitung von Stefan Rapp** am 30. April erstmals wieder ein Konzert, welches durch ein abwechslungsreiches Programm glänzte und vom Publikum auch dementsprechend mit Applaus honoriert wurde. **Christoph Diet-**

**ler** brillierte wie gewohnt am Klavier bei der Begleitung des Chores. Die erfrischenden Kinderstimmen des **Schulchores und der 1.b-Klasse der Mittelschule Krieglach** unter der **Leitung von Veronika Egger** sorgten für einen ganz liebevollen Aspekt an diesem Abend. **Der Männerchor MÄC.KRIEGLACH**

vervollständigte das Programm dieser gelungenen Veranstaltung. **Joe Heim** brachte mit einer für dieses Konzert „**Zaumgwürfelten**“ Musikgruppe viel Schwung in diesen Abend. Mit seinen vorgetragenen humorvollen Geschichten sorgte er außerdem für die heiteren Momente dieser Veranstaltung.



*Die Zaumgwürfelten*



*MÄC.KRIEGLACH*

## Roseggerbund Waldheimat Krieglach

Den Auftakt der **37. Roseggerwoche 2022**, einer Veranstaltungsreihe des Roseggerbundes Waldheimat mit Unterstützung der Marktgemeinde Krieglach, bildete am **Sonntag, dem 29. Mai um 17 Uhr** das Konzert **"Frühlingsstimmen"** mit dem **Robert Stolz Orchester Graz – Wien** dirigiert von Prof. Ernst Wedam im VAZ Krieglach. Nach zweijähriger, pandemiebedingter Pause konzertierte das



*Robert Stolz Orchester Graz - Wien dirigiert von Prof. Ernst Wedam*



Teichlesung beim Wirtshaus Granitzbauer mit Franz Preiter und Claudia Rossbacher

Robert Stolz Orchester Graz - Wien endlich auch wieder in Krieglach. Das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach veranstaltete dieses frühlingshafte, aber auch sommerliche Konzert in Kooperation mit dem Roseggerbund Waldheimat Krieglach als Eröffnungskonzert der 37. Roseggerwoche 2022 im Veranstaltungszentrum Krieglach.

Werke von W. A. Mozart, Josef und Johann Strauß Sohn, Jaques Offenbach, Franz Lehar, Robert Stolz, Julius Fucik, Paul M. Musyl und Ernst Wedam bildeten diesen Strauß an zu Herzen gehenden Stimmen des Frühlings.

Die Solistin Anita Voszech - Sopran - und Peter Forcher Klarinette waren Highlights des Abends. Gedichte zum Frühling und auch zum Sommer, vorgelesen von Irene Pfleger, Johann Reischl und Matthias Täubl ergänzten dieses bunt gestaltete Konzert.

Am 1. Juni fand eine **Teichlesung beim Wirtshaus Granitzbauer** in Langenwang mit Claudia Rossbacher, der Krimi-Bestsellerautorin, „Steirerblut“,

und Sieger-Preisträgerin der heurigen Fine Crime Festivals der Steiermark ... und mit Krimiautor und Obmann des Roseggerbundes Franz Preitler in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Langenwang statt.

Die Waldheimat war heuer erstmals eine Außenstelle dieses steirischen Krimi Festivals „Fine Crime“. Das Grazer **Krimifestival „Fine Crime“**, das im Februar 2015 zum ersten Mal stattgefunden hat, erhebt den ehrgeizigen Anspruch, Kriminalromane im steirischen Raum zu definieren, um damit der Wirtschaft (Buchhandel, Verlagsgruppen, Autoren) sowie dem Tourismus durch Lesungen, Aktionen etc. neue Anreize zu liefern.

Am 2. Juni wurde zu **Dinner und Crime** in Krieglach in den Gasthof zur Waldheimat Familie Rothwangl eingeladen. Eine Veranstaltung mit Robert Preis und Franz Preitler und dem besten Menü, das man sich vorstellen kann! Wir bedanken uns sehr herzlich bei Hannes und Sabine Rothwangl mit ihrem Team für die gute Zusammenarbeit.

Den Abschluss der heurigen Roseggerwoche bildete am Samstag, dem 4. Juni die **Lesewanderung mit Jakob Hiller auf den Spuren Peter Roseggers am Alpl**, gelesen wurde von Alexander Mitterer, der Schauspieler, der uns schon von den Roseggerfestspielen in Krieglach gut bekannt ist.



Lesewanderung | Alexander Mitterer

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und beim Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, und freuen uns auf die 38. Roseggerwoche 2023!



Dinner und Crime im Gasthof zur Waldheimat





## Feierabende 2022 im Veranstaltungszentrum



Musikantentreffen im Rahmen des Feierabends der Marktgemeinde Krieglach

Die beliebten Feierabende, veranstaltet und organisiert über **Initiative von GR Franz Dietler seitens der Marktgemeinde Krieglach**, gibt es bereits seit mehr als 25 Jahren und haben diese nichts an ihrer Anziehung verloren.

Sie sind einer der beliebtesten **Treffpunkte für alle Generatio-**

**nen**, die sich von Mai bis August jeden letzten Freitag im Monat im Foyer und am Vorplatz des Veranstaltungszentrums treffen, um miteinander die **Köstlichkeiten der heimischen Bauern zu genießen, angenehme Musik zu hören und natürlich um miteinander zu plaudern.** Die Freude aller Gäste war groß, dass auf-

grund der gelockerten Corona-Bestimmungen, Veranstaltungen dieser Art wieder möglich sind.

**Der nächste Feierabend vor und im VAZ Krieglach wird am Freitag, dem 29. Juli stattfinden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**





# Musikkapelle

## voestalpine Roseggerheimat Krieglach

### Palmsonntag

Am Palmsonntag wurde die Palmweihe traditionellerweise wieder von einem Blechbläserquartett der Musikkapelle Krieglach umrahmt.

Dieses Jahr wurde auch die Messe musikalisch unterstützt – eine Neuerung, die sich auch im nächsten Jahr fortsetzen wird.

Die Musikkapelle begleitet immer wieder gerne die kirchlichen Feierlichkeiten und leistet somit einen wertvollen Dienst im Kirchenleben.



### Ostersonntag

Am Ostersonntag, der heuer auf den 17. April fiel, fand endlich der Osterweckruf wieder wie gewohnt statt. Bereits um 3.30 Uhr erklang der erste Marsch beim Gasthof Kaiserschmarrn und anschließend wurde ganz Freßnitz mit klingendem Spiel geweckt.

Danach erfolgten ab 6.30 Uhr die Ostereinzüge gemeinsam mit Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh in die Kirche.

Angefangen wurde mit dem Einzug aus den Katastralgemeinden Massing und Malleisten, danach folgte der Einzug der Katastralgemeinde Schwöbing, anschließend war die Katastralgemeinde Freßnitz an der Reihe. Abschließend zog noch die Katastralgemeinde Sommer mit der Musikkapelle in die Kirche.

Anschließend erfreuten wir die Krieglacher Bevölkerung mit traditioneller Marschmusik, an-

gefangen vom Aichfeld bis nach Neudörfel und in die Roseggerstraße.

Bedanken möchte sich die Musikkapelle bei allen, die für unser Wohl im Sinne von Speis und Trank sorgten! Für die Musikkapelle war es nach der zweijährigen Weckruf-Pause besonders schön, auf den Straßen von ganz Krieglach zu marschieren und zu musizieren.







## Benefizabend für ukrainische Flüchtlingsfamilien in Krieglach

„Auf dem Wege zum Licht lasset keinen zurück.“ - Peter Rosegger

Ganz im Sinne dieses Zitates war die Musikkapelle am 23. April Teil des Benefizabends für die ukrainischen Flüchtlingsfamilien in Krieglach. Das Konzert wurde von der Marktgemeinde Krieglach, Irene Pflieger und Prof. Ernst Wedam organisiert. Daniel Doujenis führte mit Zitaten und Anekdoten das Publikum durch den Abend.



Das Konzert fand ab 18.00 Uhr im VAZ Krieglach statt. Es traten zahlreiche Ensembles und Chöre auf und musizierten für den guten Zweck. Die Musikkapelle spielte drei Stücke: Die Polka „Böhmischer Traum“,

den Marsch „Gruß aus Krieglach“ und den Konzertmarsch „The Liberty Bell“. Auch die vier Schulen in Krieglach sammelten im Vorhinein bereits fleißig Geld und überreichten dem Or-

ganisationsteam die gesammelten Geldbeträge. Alle Spenden, die zusammengetragen wurden, kommen natürlich 100% den Flüchtlingsfamilien in Krieglach zugute!

## Florianimesse und Fahrzeugweihe im VAZ

Am Sonntag, dem 1. Mai, fand im VAZ Krieglach die traditionelle Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach mit anschließender Fahrzeugweihe statt.

Die Musikkapelle hat die Messe musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss an die Fahrzeugweihe fand ein gemütlicher Ausklang mit der Bauernmusik statt. Es war nach den vergangenen beiden Jahren wieder eine gute Gelegenheit, in dieser Formation zu musizieren und



es konnten erstmals auch junge Mitglieder des Vereins mit dabei sein. Auch Landesrat Johann

Seitinger, der als Ehrengast geladen war, fand großen Gefallen am Mitwirken der Musikkapelle.

## Florianimesse der FF Freßnitz

Ähnlich wie bei der Florianimesse der FF Krieglach, fand diese Veranstaltung im kleine-

ren Rahmen im Rüsthaus der FF Freßnitz statt. Eine Abordnung der Musikkapelle begleitete mu-

sikalisch durch die Messe und spielte zum Schluss die Landeshymne.



## Erstkommunion

Am Wochenende vom 14. und 15. Mai, durfte die Musikkapelle die Erstkommunion in Krieglach feierlich umrahmen.

Bei besonders schönem Wochenendwetter begleitete die Musikkapelle die Kinder samt

ihren Familien an ihrem ganz besonderen Tag mit Marschmusik.



## Hoffest beim Pichlbauer

Am Sonntag, dem 22. Mai, fand ein Frühschoppen am Pichlbauerhof in Hönigsberg, anlässlich des 7. Jahrestages der Hofübernahme statt.

Die Bauernpartie der Musikkapelle Krieglach gestaltete gemeinsam mit der Bauernmusikkapelle Neuberg a. d. Mürz, dieses überaus gelungene und

unterhaltsame Fest. Bei perfektem Sommerwetter wurde bis in den späten Nachmittag musiziert und gefeiert.

## Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Hinweisen möchte die Musikkapelle Krieglach darauf, dass es auch heuer wieder ein **Hauptplatzkonzert** geben wird, das am **19. August** stattfinden wird.

Außerdem wird am **14. Oktober**, gemeinsam mit der Musikschule Krieglach, das „**Schulstartfest**“ im Roseggerpark stattfinden.

Zum ersten Mal wird die Musikkapelle am **25. Oktober**, ein „**Konzert zum Nationalfeiertag**“ zum Besten geben.

Dieses wird heuer gemeinsam mit Krieglach vocal veranstaltet.

Man darf auf einige musikalische Leckerbissen gespannt sein.







# „Steirer san ma söwa do“



Steirische Tanzmusi



Pretuler Musi

Joe Heim präsentierte im äußerst gut besuchten VAZ Krieglach am 2. April einen gesanglich-musikalischen, stimmungs- und humorvollen Abend, an dem in beeindruckender Weise die „Steirische Tanzmusi“, die „Pretuler Musi“, das „Altsteirer-Trio Lemmerer“, das Gesangsquartett „Hollerschnapsuzler“



Joe Heim

und das Männerensemble „MÄC.KRIEGLACH“ das Publikum nicht zuletzt wegen der pointierten Moderation von Joe Heim bei bester Laune hielten. Die Veranstaltung bewegte sich aufgrund ihrer traditionellen Volksmusik auf höchstem Niveau.



Altsteirer-Trio Lemmerer



Hollerschnapsuzler



MÄC.KRIEGLACH



über 400 Gäste konnten im VAZ Krieglach begrüßt werden



## Buchpräsentation

### „Peter Rosegger und das Gedicht“

Am 9. Juni wurde im Veranstaltungszentrum Krieglach das Buch „Peter Rosegger und das Gedicht“ von Jakob Hiller präsentiert.

Veranstalter des Abends waren das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach und der Roseggerbund Waldheimat Krieglach.

Den Abend gestalteten die Schauspieler Maximilian Achatz, Michael Großschädl und Franz Gollner, die in kabarettistischer Art die Besucher zu Begeisterungstürmen hinrissen. 208 Seiten, über 120 Gedichten, sechs Gedichte in Original-

schrift und sechs teils noch nie gezeigte Bilder von Peter Rosegger, 98 Fotografien von Jakob Hiller.

So präsentiert sich in einem wunderschönen Layout das Buch „Peter Rosegger und das Gedicht“.

Das Buch ist bei Anders Art, Naturstube Putzgruber, Spar Krieglach, im gut sortierten Buchhandel und bei Jakob Hiller erhältlich.



Franz Gollner, Michael Großschädl, Maximilian Achatz



Jakob Hiller

**spark7**

**Tut nicht auf modern. Ist es einfach.**

Bei Kontoeröffnung:  
**20 Euro oder Walker-Rucksack\***  
**Plus Zeugnissgeld: 2 Euro pro Einser\***

Symboldarstellung

\* Aktion gültig bis 30.9.2022 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter-in notwendig). Der 20-Euro-Bonus wird direkt aufs Konto gebucht. Walker-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2022.

Das modernste Jugendkonto Österreichs.

[spark7.com/stmk](https://spark7.com/stmk)



## Landjugend *Krieglach*

### Maibaum aufstellen

Dieses Jahr haben wir uns wieder an den Brauch des Maibaumaufstellens gehalten. So durften wir – etwas verfrüht – am 29. April unseren Maibaum

beim Pflegeheim in Krieglach aufstellen.

Bereits in den Vortagen trafen sich einige Mitglieder, um den Baum aus dem Wald zu

holen und vorzubereiten. Zu guter Letzt wurde der Baum geschmückt und von unseren Mitgliedern vor dem Pflegeheim aufgestellt.



### Müllsammeln

Am Sonntag, dem 24. April kamen wieder motivierte Landjugendmitglieder zusammen, um

sich am Steirischen Frühjahrsputz zu beteiligen. So haben wir den Freßnitzgraben, unser

jährliches Gebiet, von jeglichem Müll befreit, um Krieglach sauber zu halten.





## FF Krieglach

### Drei KHD (Katastrophen-Hilfs-Dienst) Übungseinsätze, davon zwei „Internationale“ für die FF-Krieglach!

Am Freitag, dem 13. Mai wurde ein KLF-Zug der KHD-Bereitschaft 54 (BFV MZ) zur landesweiten KHD-Übung „KAT2022“ in den Bezirk Murau gerufen. Drei Kameraden der FF-Krieglach nahmen daran teil und bildeten gemeinsam mit zwei Kameraden der FF-Wartberg sowie vier Kameraden der BtF voestalpine rotec GmbH die Löschgruppe „KLF BtF voestalpine rotec GmbH“.

Unser neues geländegängiges MZF wurde zu dieser Übung vom LFV Steiermark / KHD-International GFFFV Styria als „quick attack 2“ mit 4 Kameraden am Samstag, dem 14. Mai angefordert. Diese Einheit wurde vom Landesfeuerwehrverband Steiermark vor mehreren Jahren ins Leben gerufen und wird unter dem EU-Zivilschutzmechanismus geführt. Gemeinsam mit den Feuerwehren Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf bei Graz (MZF „quick attack 1“), der Feuerwehr Kaindorf an der Sulm (TLF-A 4000 „water tender 1“), der Freiwilli-

gen Feuerwehr Apfelberg (TLF-A 4000 „water tender 2“), der Freiwilligen Feuerwehr Voralpe (LKW-A „logistic truck“, der Freiwilligen Feuerwehr Pöllau (Rollcontainer „wildfire“), der Feuerwehr Liezen-Stadt (MZF-A „operation commander“), der BtF Trieben Werk (MTF „commander 1“) sowie der Freiwilligen Feuerwehr Pinggau (ELF „commander 2“).

Zusätzlich fungierte unser Kommandant HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer erstmalig als Zugskommandant „operation officer (field)“ dieser internationalen Einheit. Für das Bereitschafts- und Zugkommando begann die Übung bereits am Freitagabend, um alle Vorbereitungsmaßnahmen einer MOT-Marsch-Verlegung dieser Einheit in die für Übungszwecke angenommene „Volksrepublik Murau“ samt Grenzübertritt zu treffen und organisieren. Als weitere Aufgaben zählten die fiktive Abstimmung mit dem Innenministerium als auch der EU in Brüssel. Durch die ope-

rativen Einheit wurde eine neue Konfiguration eines Waldbrandzuges samt eventuell notwendiger Ausrüstung erprobt. Die Übungsziele wurden seitens der Übungsleitung, als auch den Beobachtern des LFV Steiermark, allen voran den KHD-SOB LFV Steiermark OBR Volker Hanny, als auch KHD-INT SOB Dipl.-Ing. Dr. ABI Hannes Kern erreicht.

Im Zuge unserer Partnerschaft zwischen dem ABC-Abwehrzentrum Korneuburg des ÖBH und der FF-Krieglach nahmen zwei Kameraden in der Zeit vom 9. bis 22. Mai mit der AFDRU-Austrian Forces Disaster Relief Unit an einer internationalen „full scale exercise“ in Marseille teil. Hier wird ebenfalls internationale Katastrophenhilfe, über den EU-Zivilschutzmechanismus geübt.

Das Kommando der FF-Krieglach bedankt sich bei allen eingesetzten Kameraden für die Bereitschaft auch außerhalb der Landesgrenzen Hilfe zu leisten.





## Florianimesse und Fahrzeugsegnung in Krieglach!

Eine besondere „Florianimesse“ durfte die Freiwillige Feuerwehr Krieglach am 1. Mai im VAZ Krieglach feiern. Im Anschluss an die Heilige Messe, welche durch Herrn BFKUR Pfarrer Mag. David Schwingenschuh gestaltet wurde, fand die Segnung von zwei neuen Feuerwehrfahrzeugen mit den taktischen Bezeichnungen HLF 4 und MZF sowie deren offizielle Übergabe und somit in Dienststellung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser statt.

Kommandant HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer konnte in seiner Begrüßung eine Vielzahl an Ehrengästen, allen voran Herrn Landesrat Ökonomierat Johann Seitinger, LFR Rudolf Schober, BR Johann Eder-Schützenhofer, Frau Bgm. Regina Schrittwieser und eine Vielzahl an Vertretern der Nachbarfeuerwehren sowie befreundeten Einsatzorganisationen begrüßen.

Im Zuge der Veranstaltung wurden E-HLM Jakob Rothwangl und E-HLM Friedrich Sommer für 60-jährige sowie HLM Stefan Allmer für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens, geehrt.



Übergabe und Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge vor dem VAZ Krieglach

### ▪ HLF4

Das neue Hilfeleistungsfahrzeug 4 dient als Stützpunktfahrzeug im BFV Mürzzuschlag und verfügt über einen Löschwassertank mit 5.000 Liter. Das Fahrzeug, ein MAN TGM 18.340, wurde durch die Firma Rosenbauer Österreich GmbH aufgebaut. Die Anschaffungskosten für das HLF4 inkl. der notwendigen Geräte beliefen sich auf € 437.222,91, wovon ein Großteil von der Marktgemeinde Krieglach finanziert wurde. Weitere Mittel steuerte das Land Steiermark als auch die Freiwillige Feuerwehr Krieglach durch Eigenleistungen bei.

### ▪ MZF

Das neue Mehrzweckfahrzeug der Marke Ford Ranger Limited dient als Erkundungsfahrzeug in unwegsamen Geländen, bei widrigen Witterungsbedingungen sowie für allfällige kleine Transportaufgaben. Die Anschaffungskosten für das MZF beliefen sich auf € 46.905,65 und wurden durch Fördermittel des Landes Steiermark als auch durch Eigenleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach finanziert. Der Feuerwehrkommandant nutzte auch die Gelegenheit des Festaktes, um sich ausdrücklich bei der Krieglacher Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der Fahrzeuge zu bedanken. Ein besonderer Dank wurde auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser ausgesprochen, welche dem jungen Kommando stets mit Rat und Tat bei dieser Großanschaffung zur Seite stand. Nach der Beendigung des offiziellen Teils der Veranstaltung konnten die neuen Feuerwehrfahrzeuge von der Bevölkerung genau betrachtet werden. Mit den Klängen einer Abordnung der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang.





# Einsätze & Übungen der Feuerwehr Krieglach im ersten Halbjahr 2022!

**28.03.2022, Einsatz: T03-VU-Berg.-Öl**

Fahrzeugbergung Postmühlweg



**29.03.2022, Einsatz: T03-VU-Berg.-Öl**

Verkehrsunfall zw. zwei Mopeds in der Waldheimatstraße



**03.05.2022, Einsatz: T03V-VU-mit-Verl**

Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Motorrad mit einer verletzten Person



**09.05.2022, Einsatz: T03-VU-Berg.-Öl**

LKW-Bergung Höhe Kreisverkehr umgekippt



**14.05.2022, Einsatz: T03V-VU-mit-Verl**

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person Richtung Malleisten



**21.05.2022, Einsatz: T02-Türöffnung, B05-Zimmerbrand**

Türöffnung aufgrund von heißem Öl am Herd



**24.05.2022, Einsatz: T03V-VU-mit-Verl**

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person auf der Schnellstraße S6



**25.05.2022, Alarmübung: B12-Wohnhaus**

Wohnhausbrand beim ehem. Kielhauser-Haus mit den drei Krieglacher Feuerwehren



**11.04.2022, Alarmübung: T10-VU-eingekl.**

Schwerer Verkehrsunfall | zwei PKW | vermeintlich eingeklemmte Person | Umfahrungsstraße







## FF Freßnitz

### Florianifeier der FF Freßnitz

Im Zeichen unseres Schutzpatrones wurde der Florianitag am 8. Mai mit 62 angetretenen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz gefeiert. Aufgrund des Schlechtwetters wurde die Florianifeier im Rüsthaus Freßnitz abgehalten. Feuerwehrkurat Pfarrer Mag. David Schwingenschuh zelebrierte die Messe, musikalisch umrahmt von einer Abordnung der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach. Als Ehrengäste

konnte unser Kommandant BR Johann Eder-Schützenhofer unseren Bereichskommandanten LR Rudolf Schober, Frau Bgm. und Ehrenmitglied Regina Schrittwieser, von der Polizei Herr KI Erwin Roßpaintner sowie die Ehrendienstgrade der FF Freßnitz und natürlich die Freßnitzer Bevölkerung auf das Herzlichste begrüßen. Im Rahmen der Florianifeier wurden auch das Notstromaggregat sowie die neue Tragkraftspritze

von Frau Bgm. Regina Schrittwieser offiziell übergeben und in den Dienst gestellt. Die Feier ist auch immer wieder die passende Plattform, um sich offiziell bei Frau Bürgermeister und bei allen Gönnern der FF Freßnitz zu bedanken, allen voran der Dank an die Ehefrauen und Partner unserer Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen. Zu diesem festlichen Anlass wurden wiederum Angelobungen und Ehrungen durchgeführt.



Übergabe der Tragkraftspritze sowie des Notstromaggregats durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser



62 Mitglieder der FF Freßnitz waren zur Florianifeier angetreten

### Ortsreinigungsaktion 2022 in Krieglach

Wie schon in den vergangenen Jahren, beteiligte sich die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz auch heuer wieder an der Ortsreinigungsaktion.

31 Teilnehmer begannen am 9. April um 09.00 Uhr mit der Reinigungsaktion in Freßnitz.

Ausgerüstet mit Müllsäcken und Arbeitshandschuhen begannen wir die Arbeit. Unser Bereich erstreckte sich vom Sportplatz Mitterdorf, bis zur Firma Völkl und von der Rittisbrücke, bis zum Rückhaltebecken im Freßnitzgraben. Ein spezieller Abschnitt ist die Südbahnstrecke,

die von uns als Einsatzkräfte gereinigt wird! Als wir mit dem Aufräumen um 12.00 Uhr fertig waren, trafen wir uns beim Gasthaus Kaiserschmor'n, um den angefallenen Müll vorschriftsmäßig zu trennen und anschließend im Altstoffsammelzentrum Krieglach zu entsorgen.



## Über 500 Jugendliche beim Bereichsfeuerwehr-Jugendleistungsbeiwerb und Bewerbspiegel im Sportzentrum Krieglach!



Begüßung durch BR Eder-Schützenhofer und Bgm. Regina Schrittwieser



Bewerbsleiter Peter Kracmar mit Bewertern

Am Sonntag, dem 12. Juni fand im Sportzentrum der Marktgemeinde Krieglach der diesjährige Bereichsfeuerwehr-Jugendleistungsbeiwerb verbunden mit dem Bewerbspiegel der Bereichsfeuerwehrverbände Mürzzuschlag und Bruck an der Mur statt. Auch mehrere Gästegruppen nahmen am Bewerbspiegel teil. Mit Beginn um 09.30 Uhr zeigten die ersten Gruppen bzw. Teams ihr Können. Insgesamt nahmen **180 Gruppen** bzw. Teams mit **über 500 Jugendlichen** am Bewerbspiegel teil. **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** von der Marktgemeinde Krieglach machte sich persönlich ein Bild von den Leistungen und war sichtlich begeistert von der Feuerwehrjugend. Der 44-köpfige Bewerbspiegelstab, unter **Bewerbspiegelleiter HBI Peter Kracmar** und seinem Stellvertre-

ter **ABI d.F. Mag. Bernd Wiltschnigg** sorgte für einen perfekten Ablauf sowie eine faire und objektive Bewertung. Für die Durchführung dieser perfekt organisierten Veranstaltung zeichnete sich die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz unter dem Kommandanten **BR Johann Eder-Schützenhofer** mit der gesamten Mannschaft, allen voran dem Jugendbeauftragten **OLM d.F. Julian Eder-Schützenhofer** und **BM Ing. Christian Pockreiter**, verantwortlich.

### DIE SIEGER BEIM BEREICHSFEUERWEHR-JUGENDLEISTUNGSBEIWERB

Den Sieg in der Wertung des Feuerwehrbereiches Mürzzuschlag in der Kategorie Bronze und Silber errang die Feuer-

wehrjugend Freßnitz. In der Wertung Bruck an der Mur ging der Sieg in Bronze und Silber an Thörl. Die Jugendgruppe Pettersdorf II sicherte sich in Bronze und Silber die Wertung. Gäste Steiermark, Gäste Bundesländer ging in Bronze und Silber an die Feuerwehrjugend Küb aus Niederösterreich.

### DIE SIEGER BEIM BEWERBSSPIEL

Der Sieg in der Wertung Bereich Mürzzuschlag sicherte sich in **Bronze Freßnitz 1**, in **Silber Freßnitz 2**, Etmisll 1 in Bronze und Aflenz in Silber siegten in der Wertung Bereich Bruck an der Mur. Das Bewerbspiegel-Team Kornberg-Bergl 2 gingen als Sieger Gäste Steiermark in Bronze und Silber hervor.



Bewerbspiegelbahn



Staffellauf





Parallelbewerb

**PARALLELBEWERB**

Erstmalig wurde für die besten sechs Gruppen aus der Wertung Leistungsbewerb Bronze ein Parallelbewerb durchgeführt. Die Gruppen Ratten/Rettenegg/St. Kathrein, Petersdorf II, Prebensdorf, Thörl, Freßnitz und Kornberg-Bergl, zeigten dabei tolle Leistungen. Den Sieg sicherte sich die Feuerwehrjugend Kornberg-Bergl mit einer Zeit von 51,84 sec. – fehlerfrei.

**TAGESSIEGE**

Bei den jüngsten (10 - 12 Jahre) ging der **Tagessieg im Wettbewerb an das Team Freßnitz 2**. Beim Feuerwehrjugend-Leis-

tungsabzeichen (12 - 15 Jahre) konnte die Jugendgruppe Petersdorf II den Tagessieg erringen. Bewerbsleiter HBI Peter Kracmar konnte zahlreiche Ehrengäste zum Höhepunkt dieser Bewerbsveranstaltung, der Schlusskundgebung und Siegereverkündigung begrüßen. An deren Spitze die Vizebürgermeister der Marktgemeinde Krieglach Ewald Rami und Max Schwaiger sowie die Bürgermeisterin aus Spital am Semmering, Maria Fischer.

An der Spitze der zahlreich anwesenden Feuerwehr-offiziere Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried, LFR Rudolf Schober, BR Johann

Eder-Schützenhofer, Landesjugendbeauftragter BR d.F. Peter Kirchengast sowie zahlreiche Abschnittsfeuerwehrkommandanten, Kommandanten, Stellvertreter, Sonderbeauftragte und Ehrendienstgrade aus den Bereichen Mürzzuschlag und Bruck an der Mur.

Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach.

Ein großer Dank für die Unterstützung ergeht an die Marktgemeinde Krieglach, dem Bereichsfeuerwehrverband Mürzzuschlag und an die Feuerwehr Freßnitz.



Tagessieger Wettbewerbsspiel



Tagessieger FJ Petersdorf2

Fotos: © BFVNZ Pusterhofer



## Der Katastrophenhilfsdienst (KHD) aus dem Bereich Mürzzuschlag stand im Einsatz! – ÜBUNG!

Am Freitag, dem 13. Mai begab sich die KHD 54 Einheit (Bereich Mürzzuschlag) um 15.00 Uhr von Kindberg mit 46 Einsatzkräften und 9 Fahrzeugen auf den Weg, zu einer landesweiten KHD Übung nach Murau. KHD Kommandant Brandrat Johann Eder-Schützenhofer und sein Stellvertreter HBI d. V Robert Pusterhofer haben zwei Stunden zuvor vom Landesführungsstab einen umfassenden Übungseinsatzbefehl erhalten. Nach der Besichtigung der Szenarien wurde der Einsatzablauf festgelegt und der Feuerweereinheit weitergege-

ben. Die Einsatzkräfte hatten in erster Linie eine Wasserzubringerleitung über steiles Gelände über mehrere hundert Meter herzustellen und anschließend einen Waldbrand zu löschen. In zweiter Welle musste unterhalb des Waldbrandes ein Löschwasserbehälter aus Stapelpaletten, Folie und Zurrgurten für 17.000 Liter genau nach Plan hergestellt werden. Durch immer wieder auffachende Glutnester wurden die Löschkräfte sehr gefordert. Nach „Brand aus“ um 21.00 Uhr, musste das komplette Schlauchmaterial wieder aufgeräumt und verstaut werden. Die

Mannschaft wurde anschließend in der Greimhalle bestens versorgt, bevor die Heimreise wieder angetreten wurde.

Unsere Einsatzkräfte waren mit dem KLF-A im Einsatz. Dabei wurde die neue Tragkraftspritze in den Einsatzbetrieb genommen. Zusätzlich, als Katastrophenstützpunkt des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag, nahmen zwei Einsatzkräfte unserer Wehr an beiden Tagen mit unserem Teleskoplader teil und beübten mit allen Kameraden aus der Steiermark mehrere Schadensfälle.



## Terminvorschau für 2022

- **Samstag, 23. Juli** findet unser **Strohsitzerfest** mit Segnung des Teleskopladlers beim Rüsthaus statt.

Genauere Infos dazu erhalten Sie noch zeitgerecht von unserer Feuerwehr!

Ihre Freiwillige Feuerwehr  
Freßnitz

- **Samstag, 17. September** um 12.00 Uhr eröffnen wir unseren traditionellen **Fetzenmarkt** mit dem Ertönen der Sirene!







# Freiwillige Betriebsfeuerwehr voestalpine Rotec Krieglach

## Übergabe neue Feuerwehrhelme

Da die alten Feuerwehrhelme schon seit mehr als 20 Jahren im Dienst waren und nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprachen, wurde die Anschaffung neuer Feuerwehrhelme erforderlich.

Nach einer eingehenden Testphase fiel die Wahl auf den HEROS H30 von der Fa. Rosenbauer, der hierfür den op-

timalen Schutz bietet. Diese Anschaffung ist ein wesentlicher Beitrag, um die persönliche Schutzausrüstung auf den aktuellen Stand der Technik zu halten und so die Sicherheit der freiwilligen Feuerwehrkameraden zu gewährleisten.

Am 21. Juni konnte Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit dem

Krieglacher Gemeindevorstand die Feuerwehrhelme übergeben.

Die Kameraden der BtF voestalpine Rotec bedanken sich recht herzlich bei **Frau Bgm. Regina Schrittwieser und dem Krieglacher Gemeindevorstand für die Übernahme der Anschaffungskosten dieser wichtigen Schutzausrüstung.**



Frau Bgm. Regina Schrittwieser übergibt die Helme an HBI Florian Kotscher und OBI Andreas Holzer



Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit dem Gemeindevorstand und den Kameraden der BtF voestalpine Rotec

## Rotes Kreuz – Ortsstelle Krieglach



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
STEIERMARK

## Ortsstellenversammlung der Ortsstelle Krieglach

Am Freitag, dem 8. April konnte nach zweijähriger Pause die Ortsversammlung des Roten Kreuzes Ortsstelle Krieglach wieder durchgeführt werden. Ortsstellenleiter Abteilungskommandant Andreas Mann durfte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Bezirksstellenleiter-Stellvertreter Gerhard Reithofer, Bezirksge-



Ausschuss der Ortsstellenleitung Rotes Kreuz Krieglach

schäftsführer-Stellvertreterin Ursula Vas, Bezirksrettungskommandant-Stellvertreter Alexander Vas, Bgm. Regina Schrittwieser und Oberbrandinspektor Dominik Pusterhofer von der Feuerwehr Krieglach. In den Berichten der Jugendbetreuer, des Dienststellenleiters, des Kassiers und des Ortsstellenleiters konnte ein interessanter Rückblick in das Jahr 2021 gegeben werden. Die Ortsstelle Krieglach setzt sich aus 43 Mitarbeitern im Rettungsdienst, 19 Jugend-

lichen, zwei Zivildienern und zwei Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst zusammen. Im Jahr 2021 wurden von den freiwilligen Mitarbeitern 11.407,5 Stunden zum Wohle der Bevölkerung geleistet. Auch die gefahrenen Kilometer mit dem in Krieglach stationierten Rettungswagen sind beeindruckend – so wurden im vergangenen Jahr 105.940 Kilometer zurückgelegt. Umgerechnet sind das 290 Kilometer pro Kalendertag. Die Ortsstellenleitung bedankt sich bei Frau Ingrid Temel für

die jahrelange Tätigkeit als Jugendgruppenleiterin. Zahlreiche junge Menschen wurden von ihr im Zuge der Jugendarbeit ausgebildet und für die Tätigkeit als Rettungsanwärter vorbereitet. Als neue Leiterin ist nun Frau Lena Habermann zuständig.

Zum Abschluss konnten noch einige Mitarbeiter Auszeichnungen für langjährige Mitarbeit beim Roten Kreuz, für geleistete Dienststunden und Beförderungen entgegennehmen.



Mannschaftsfoto Rotes Kreuz Krieglach

## Übungstag der Rotkreuz-Jugend Krieglach

Am 15. Mai fand im Einsatzzentrum Krieglach ein Übungstag der Rotkreuz Jugend der Ortsstelle Krieglach statt.

Unter der Leitung der Jugendgruppenbetreuer finden in regelmäßigen Abständen spielerische Jugendstunden auf der Dienststelle Krieglach statt. In diesen Jugendstunden werden Themen rund um die Erste Hilfe behandelt und soziale Aktivitäten ver-

anstaltet. Einmal im Jahr findet der Landesbewerb für Rotkreuz Jugendgruppen statt. Dort können sich die Jugendlichen in abwechslungsreichen Stationen allein oder in Gruppen untereinander messen. Um für diesen Bewerb gut vorbereitet zu sein fand am 15. Mai an der Rotkreuz Dienststelle Krieglach ein Übungstag statt.

Zehn der insgesamt 18 Jugendgruppenmitglieder durften unter den akribischen Augen von 20 ausgebildeten Rettungsanwärtern der Ortsstelle Krieglach ihr erlerntes Wissen in die Praxis umsetzen. Neben theoretischen Fragen in Bezug auf das Thema Erste Hilfe, das Rote Kreuz und Gesundheit mussten auch sechs herausfordernde Notfallsituati-

onen in Kleingruppen gemeinsam gemeistert werden. Diese Notfallsituationen umfassten zum Beispiel Verbrennungen im Zuge einer misslungenen Grillparty, eine Platzwunde beim Fußballspielen oder eine bewusstlose Motorradfahrerin. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen der letzten Monate, konnten die Jugendlichen tolle Ergebnisse erzielen.







# Jubilare

## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

#### 75 Jahre:

Josef Sonnbichler  
Rudolf Holzer  
Johann Schirnhöfer  
Annemarie Fuchsjäger  
Erich Kronsteiner  
Emma Brenner  
Johann Schneeberger  
Peter Rossegger  
Harald Schwarz  
Michaela Saurer  
Gottfried Brauchart  
Margaretha Schneeberger

#### 80 Jahre:

Gerlinde Saubach  
Christine Grünbichler  
Heide Flegel  
Monika Königshofer  
Barbara Hirn  
Hildegard Niederl  
Johanna Meitz  
Aloisia Zerrfuchs  
Johann Lueger  
Maximilian Rothwangl

#### 85 Jahre:

Johanna Gesslbauer  
Gangolf Podolan  
Anna Biber  
Elisabeth Kastner  
Franz Keck  
Felix Thonhofer  
Rudolf Harbich  
Rosa Rohrauer  
Franz Bauernhofer

#### 90 Jahre:

Katharina Kohlhuber  
Helene Posch  
Markus Hirschler  
Anna Wimmer

#### 91 Jahre:

Aloisia Machsteiner  
Jakob Karner  
Anna Höfler  
Margaretha Grabner  
August Jetz  
Walter Weber

#### 92 Jahre:

Herta Mursteiner  
Erna Steiner  
Wilhelmine Hirschler  
Hermann Fritz

#### 93 Jahre:

Florian Feiner  
Erna Hirsch

#### 94 Jahre:

Ernestine Hofbauer  
Helene Maderthoner

#### 95 Jahre:

Monika Zechling  
Elisabeth Spandl

#### 96 Jahre:

Ida Fuchs

#### 100 Jahre:

Anna Völkl  
Johanna Täubl

### Goldene Hochzeit | 50 JAHRE



Rosemarie und Karl  
Cäcilia und Franz  
Josefa und Gerhard  
Aloisia und Karl

Paunger  
Schiester  
Weihrauch  
Schrittwieser

### Diamantene Hochzeit | 60 JAHRE



Zäzilia und Josef  
Friederike und Werner

Hörtner  
Mayer

### Eiserne Hochzeit | 65 JAHRE



Maria und Johann

Rosenthal



# Bevölkerungsbewegung

## Geburten



Jasmin Pignitter

**Amira-Eliona**

Verena und Bernhard Spreitzhofer

**Josephine**

Nina und Michael Krainer

**Kaya**

Anamaria und David-Thomas Pop

**Matteo**

Sabrina Weber und Michael Geisler

**Elias**

Mag. Kathleen Eder-Schützenhofer und DI Bernhard Harrer

**Laurin**

Nina Stengg und Patrick Hinterleitner

**Sebastian**

Felicia und Darius-Cristian Chiriac

**Matias**

Kerstin Bauer und Daniel Hausleber

**Hannah**

Birgit und Peter Schwarzauer

**Johanna**

## Eheschließungen



Velichka **Tsonkovska** BSc und  
Reyhan **Ibrahim** BSc, Wien

Michaela **Posch** und  
Harald **Eberl**, Krieglach

Regina **Bajzek** und  
Kurt **Zuntner**, Mürzzuschlag

Tatjana **Gaugl** und  
Christoph **Rothwangl-Buchmayer**, Krieglach

## Sterbefälle



Leopold Scheifinger, Roseggerstr. 32/2 79 J.

Elfriede Holzer, Werkstraße 4/6 67 J.

Josef Scheickl, Badgasse 24 93 J.

Franz Bauer, Alpl 55/2 70 J.

Ernst Rothwangl-Buchmayer, Badg. 24 91 J.

Walter Niederl, Gölkweg 5 83 J.

Ludwig Goldgruber, Badgasse 24 83 J.

Franz Knaus, Eisnitzerhöhe 6 95 J.

Lucia Pany, Badgasse 22/36 89 J.

Anna Janže, Badgasse 24 84 J.

Theresia Scheickl, Flurstraße 21/1 85 J.

Kurt Gfrerer, Badgasse 24 83 J.

Herlinde Mühlberger, Badgasse 24 84 J.

Karl Eder, Freßnitzstraße 38 53 J.

Ingrid Reichberger, Westsiedlung 9/12 81 J.

Hans Augustin, Grazer Straße 43 58 J.

Anita Kandlbauer, Alplstraße 9/4 65 J.

Hermine Zwerschitz, Badgasse 24 89 J.





**Apothekendienste**

*3. Quartal 2022 - Apothekendienste*

	<b>APOTHEKEN NOTDIENSTE 2022</b>							<b>ANDREAS-APOTHEKE LANGENWANG</b>							<b>BERGAPOTHEKE MÜRZZUSCHLAG</b>							<b>APOTHEKE ZUM HL. JOSEF MÜRZZUSCHLAG</b>						
	JAKOBUS-APOTHEKE KRIEGLACH							BERNHARDAPOTHEKE ST. MAREIN / MÜRZTAL							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF KINDBERG							APOTHEKE ZUR HL. BARBARA ST. BARBARA / MÜRZTAL						
	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
JULI				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
	25	26	27	28	29	30	31																					
AUGUST							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31																		
SEPTEMBER										1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30																

**– Dienstwechsel jeweils montags um 8 Uhr –**

*Ärztewochenend- und Feiertagsdienst*



**SO FUNKTIONIERT'S**

- Sie haben plötzlich ein **gesundheitliches Problem**, das Sie beunruhigt.
- **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz.
- Eine **besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegerin** berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.
- Keine Sorge: **Ihre telefonische Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden** und schickt Ihnen im Akutfall auch die Rettung.
- **Der Service ist kostenlos** – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.



**WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?**

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.  
 Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)



## Juli 2022

Montag	04.07.2022	18.00 Uhr	<b>Solistenschlusskonzert</b> ▪ Musikschule Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Dienstag	05.07.2022	14.00 - 18.00 Uhr	<b>Tag der offenen Tür - Musikschule Krieglach</b> ▪ Musikschule Krieglach
Dienstag	05.07.2022	15.00 Uhr	<b>Pensionistennachmittag</b> ▪ Kegel-Nachmittag ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Treffpunkt: Fluderstüberl
Mittwoch	06.07.2022	17.00 Uhr	<b>Schlusskonzert mit Ensembles</b> Musikschule Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Donnerstag	07.07.2022	19.30 Uhr	<b>Vortrag: Der Krieg in der Ukraine und die Religionen mit Dr. Matthias Tschirf</b> ▪ Katholisches Bildungswerk und Pfarre Krieglach ▪ Pfarrsaal Krieglach
Samstag	09.07.2022	09.00 Uhr	<b>Stocksport – UL Nord – Zielwettbewerb</b> ESV TUS Krieglach ▪ Stocksportanlage – Sportzentrum Krieglach
Sonntag	17.07.2022	11.00 - ca. 19.00 Uhr	<b>Kinder- und Jugendsommer</b> <b>Schatzsuche auf Burg Forchtenstein</b> ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Samstag	23.07.2022	ab 16.00 Uhr ab 20.00 Uhr	<b>16. Strohsitzerfest</b> - Segnung des Teleskopladers ▪ „Die Hafendorfer“ ▪ FF Freßnitz ▪ Rüsthaus Freßnitz
Sonntag	24.07.2022	13.00 - ca. 19.30 Uhr	
Freitag	29.07.2022	18.00 Uhr	<b>Feierabend</b> ▪ Marktgemeinde Krieglach und Bauernschaft ▪ VAZ und Freibereich
Samstag	30.07.2022	ab 10.00 Uhr	<b>Kunstgenuss im Park</b> ▪ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, Elke Wihsounig & Irene Pflieger ▪ Roseggerpark Krieglach
Samstag	30.07.2022	09.00 Uhr	<b>1. Bergwacht-Wanderung mit Eröffnung der neuen Vereinshütte</b> ▪ Berg- und Naturwacht ▪ Treffpunkt: Werkfeuerwehr Krieglach





## August 2022

Freitag	05.08.2022	17.00 Uhr	<b>Peter Rosegger Gedenkmesse</b> ▪ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach, Marktgemeinde Krieglach und Pfarre Krieglach ▪ Alpl, Heldenkapelle
Sonntag	07.08.2022	13.00 - ca. 20.00 Uhr	<b>Kinder- und Jugendsommer Kartfahren</b> ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Sonntag	14.08.2022	09.30 - ca.18.00 Uhr	<b>Kinder- und Jugendsommer Mariazeller Bürgeralpe</b> ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Freitag	19.08.2022	18.00 Uhr	<b>Hauptplatzkonzert</b> Musikkapelle voest Alpine Roseggerheimat Krieglach ▪ Hauptplatz Krieglach
Samstag	20.08.2022	17.00 Uhr	<b>Sommerfest ▪ Krieglacher Sommernacht</b> ▪ Freiwillige Feuerwehr Krieglach ▪ Roseggerpark Krieglach
Sonntag	21.08.2022	14.00 - ca. 19.00 Uhr	<b>Kinder- und Jugendsommer Indoorpark St. Michael, Leopark</b> ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach Anmeldungen erforderlich unter: 03855/2355-111
Freitag	26.08.2022	18.00 Uhr	<b>Feierabend</b> ▪ Marktgemeinde Krieglach und Bauernschaft ▪ VAZ Krieglach und Freibereich
Samstag	27.08.2022	10.00 Uhr	<b>Stocksport – TUS Vereinsmeisterschaft</b> ▪ ESV TUS Krieglach ▪ Stocksportanlage – Sportzentrum Krieglach

## September 2022

Montag	05.09.2022	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Mütterberatung</b> ▪ jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
--------	------------	-------------------	--



Dienstag	06.09.2022	15.00 Uhr	<b>Pensionistennachmittag</b> ▪ Wanderung ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Treffpunkt: Gemeindeamt Krieglach
Donnerstag	15.09.2022	19.00 Uhr	} <b>Theater der Landjugend Krieglach</b> ▪ Landjugend Krieglach VAZ Krieglach
Freitag	16.09.2022	20.00 Uhr	
Samstag	17.09.2022	17.00 Uhr	
Freitag	16.09.2022	12.00 - 17.00 Uhr	<b>Familien sporttag der Marktgemeinde Krieglach</b> ▪ Sportreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Sportzentrum Krieglach
Samstag	17.09.2022	ab 12.00 Uhr	<b>Fetzenmarkt</b> ▪ FF Freßnitz ▪ Rüsthaus Freßnitz
Dienstag	27.09.2022	18.00 Uhr	<b>Öffentliche Gemeinderatssitzung</b> ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, großer Saal
Mittwoch	28.09.2022	13.00 Uhr	<b>Puppentheater</b> ▪ Puppentheater Kunterbunt ▪ VAZ großer Saal
Freitag	30.09.2022	15.00-16.00 Uhr	<b>Oma/Opa liest vor</b> <b>Vorlesestunde in der Gemeindebücherei</b> ▪ Familienausschuss der Marktgemeinde Krieglach ▪ Gemeindebücherei

## Oktober 2022

Samstag	01.10.2022	15.00 Uhr	<b>Stocksport</b> ▪ <b>Maronibraten</b> ▪ ESV TUS Krieglach ▪ Stocksportanlage – Sportzentrum Krieglach
Sonntag	02.10.2022	15.30 Uhr	<b>CD-Präsentation</b> ▪ Familienmusik Wedam/Gutschlhofer ▪ VAZ Krieglach
Montag	03.10.2022	09.00 – 11.00 Uhr	<b>Mütterberatung</b> ▪ jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Samstag	08.10.2022	20.00 Uhr	<b>Rocktober</b> ▪ Einlass: 19.30 Uhr ▪ Musikkapelle voest Alpine Roseggerheimat Krieglach und Raureif ▪ Festplatz/VAZ Krieglach
Sonntag	09.10.2022	14.00-16.00 Uhr	<b>27. Wintersportartikel Tauschmarkt</b> ▪ ab 8.30 Uhr Annahme der Artikel ▪ Skiteam TUS Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	14.10.2022	14.30 Uhr	<b>Schulstartfest</b> ▪ bei Schlechtwetter findet das Fest am 21.10.2022 statt ▪ Musikkapelle voest Alpine Roseggerheimat Krieglach und Musikschule Krieglach ▪ Roseggerpark
Samstag	15.10.2022	21.00 Uhr	<b>Herbsttanz</b> ▪ Bezirkslandjugend ▪ VAZ Krieglach
Samstag	22.10.2022	20.00 Uhr	<b>Maturaball</b> ▪ BG BRG Kapfenberg ▪ VAZ Krieglach